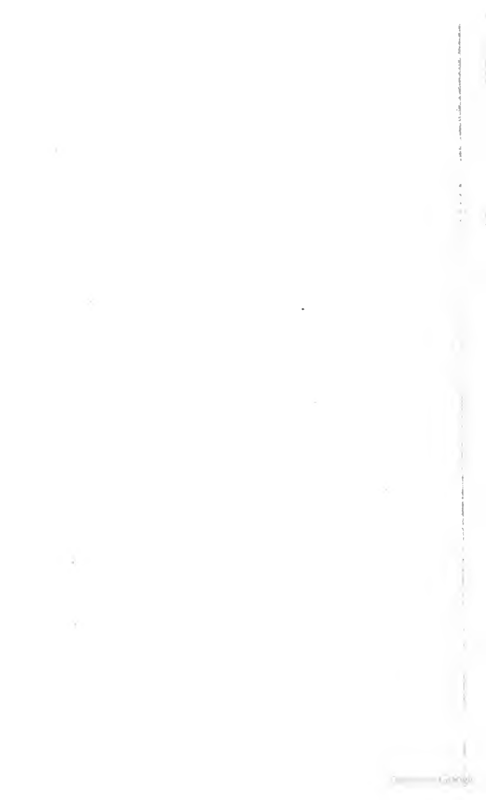

NYPL RESEARCH LIBRARIES
3 3433 06661794 9







Zeitschrift

des

Vereins für hessische Geschichte und Landeskunde.

NEUE FOLGE.

VII. Supplement.

Uebersichtlicher Katalog

der

Musikalien der Ständischen Landesbibliothek zu Cassel

bearbeitet von

Carl Israël.

CASSEL.
Im Kommissionsverlage der Hof-Buchhandlung von A. Freyschmidt.
1881.



Zeitschrift

des

Vereins für hessische Geschichte und Landeskunde.

NEUE FOLGE.

VII. Supplement.

Uebersichtlicher Katalog

der

Musikalien der Ständischen Landesbibliothek zu Cassel

von

Carl Israël.



CASSEL.

Im Kommissionsverlage der Hof-Buchhandlung von A. Freyschmidt.

1881.

Uebersichtlicher Katalog

der

Musikalien

der

ständischen Landesbibliothek

zu Cassel.

Bearbeitet

von

Carl Israël.



Cassel.

Im Kommissionsverlage der Hof-Buchhandlung von A. Freyschmidt.

1881.

THE NEW YORK
PUBLIC LIBRARY
672581 A
ASTOR, LENOX AND
TILDEN FOUNDATIONS
R 1933 L

Vorwort.

Die ständische Landes-Bibliothek zu Cassel bewahrt eine kleine, aber für die Musikgeschichte interessante Sammlung von musikalischen Werken. Zwar erstrecken sich dieselben in der Hauptsache nur über den Zeitraum von den letzten Decennien des XVI. bis in die Mitte des XVII. Jahrhunderts, aber diese wichtige Epoche ist sehr reich vertreten, in Drucken sowohl wie Handschriften. Das Meiste weist auf die Zeit des Landgrafen Moritz (1592—1627), ja wir dürfen die ganze Sammlung als ein Denkmal der Musikliebe und Musikkunde dieses Fürsten ansehen. Nicht allein dass er, wie der Augenschein lehrt, die wichtigsten und interessantesten Musikwerke seiner Zeit, besonders die italienischen, zu seinem Gebrauch und Genuss gesammelt hat: er erscheint auch selber als Componist in einer langen Reihe von Werken (Fugen, Cantionen, Magnificat, Motetten, Psalmen, Villanellen, Madrigalen u. a.) zu 4, 6, 8, ja 12 Stimmen! Angesichts solcher Leistungen, die unbedingt die sicherste Beherrschung der Kunstformen zur Voraussetzung haben, wird man den Landgrafen auch unter die Componisten rechnen müssen, nachdem er längst unter den ersten Gelehrten seiner Zeit einen Ehrenplatz einnimmt. Es dürfte wohl ein Unicum in der Kunstgeschichte sein, dass ein Fürst die unvollendet gebliebenen Compositionen eines Musikers nach dessen Tod vollendete, wie Landgraf Moritz die Motetten des Valentin Gück (Geuckius, Guckius.)

Wie hoch auch der Werth seiner Compositionen angeschlagen werden mag, sein Hauptverdienst für die Musikge-

schichte wird doch bleiben, dass er das Talent des grossen Heinrich Schütz erkannt und durch Entsendung desselben zu dem berühmten Giovanni Gabrieli in Venedig den Grund zu der Ausbildung des grössten deutschen Tonmeisters des XVII. Jahrhunderts gelegt hat. Bei diesen Beziehungen des hessischen Landgrafen zu Schütz ist es leicht erklärlich, dass die Casseler Musikbibliothek eine Fülle von Compositionen dieses Meisters aufzuweisen hat, und zwar meist in Handschriften, theilweise Autographen. Ich erwähne hier das Autograph (Mus. fol. 48): „Die sieben Worte unseres lieben Erlösers und Seligmachers JESU CHRISTI, so Er am Stamm des Heil: Kreuzes gesprochen, ganz beweglich gesetzt von Heinr. Schützen, Churf. Capellmeistern", und die nach der Bemerkung von Dr. Chrysander „meistentheils von der Hand des Heinrich Schütz geschriebene" Composition seines Lehrers G. Gabrieli: Udite chiari Tritoni, fol. 57, h. Möglich sogar, dass Heinrich Schütz es war, der im Auftrag des Landgrafen das Beste, was es damals von Musik gab, ausgewählt und aus Italien mit nach Cassel gebracht hat. Durch Gründe besonderer Art kam es, dass Heinrich Schütz in der Folge eine Zierde des Dresdener und nicht des Casseler Hofes wurde. Am Hofe des Landgrafen Moritz wirkten nach dem schon erwähnten Val. Gück, der als „C. S. (= Celsitudinis Serenissimae?) cubicularius et Musicus eximius" bezeichnet wird: Georg Otto, „Chorarchus Hassiacus", Andreas Ostermaier, „vice chori magister Hassiacus", Georg Fabritius, „musicus Hassiacus", lauter bisher unbekannte Namen. Zahlreiche Dedicationen musikalischer Compositionen, die dem Landgrafen Moritz gemacht wurden, beweisen, wie angesehen er unter den damaligen Musikern war und wie sehr man seine Protection suchte. Ich nenne hier Heinr. Schütz (Il primo libro de Madrigali d. d. Venetia il di primo di Maggio 1611, deren Schlussnummer den „Gran Mauritio" in einer achtstimmigen Composition verherrlicht; ferner Michael Prätorius (Concert-Gesang 1617), Caspar Textor Gudens-

bergensis, Hendricus Potamontius Hojanus, „notarius publicus philomusicus“, le St. Charles Tessiers (Airs et Villanelles 1604) u. a.

Im Vergleich zu Landgraf Moritz haben die späteren hessischen Landgrafen, von der Pflege der Oper abgesehen, wie es scheint, nur geringes Interesse an der Musik genommen. Am meisten wohl Landgraf Carl. Es findet sich in unserer Sammlung ein Heft geschriebener Sonaten für die Gambe, welches, nach der prächtigen Ausstattung und Bezeichnung mit vergoldeten Buchstaben zu schliessen, das Handexemplar des Landgrafen Carl war, wenn wir nicht gar Compositionen desselben darin zu erkennen haben. Unter ihm war Kapellmeister August Kühnel, der sich „Maëstro di Capella nella Corte dell' Altezza Serenissima di Carlo Landgravio di Cassel“ nennt.

Da unsere Sammlung theils aus den Kirchen-Bibliotheken von Cassel und Fulda, theils aus den landgräflichen Bibliotheken herstammt, so ist es erklärlich, dass Kirchen- und Kammermusik (vokale wie instrumentale) den Hauptinhalt derselben bilden. Von dramatischer Musik sind nur wenige Spuren da (z. B. Fiorillo.) Für die Geschichte der Instrumentalmusik ist hier werthvolles Material geboten. Besondere Erwähnung verdient Carlo Farina (1628), dessen fünf Bücher von „Pavanen, Gagliarden, Bransles“ u. s. w. in ihrer Vollständigkeit, wie es scheint, ein Unicum der Casseler Bibliothek bilden.

Meine vorliegende Arbeit, vor Jahren begonnen und sehr allmählich weitergeführt, wurde ursprünglich unternommen in dem Sinn einer Umordnung des in Cassel vorhandenen handschriftlichen Grosheim'schen Katalogs, der im Anfange dieses Jahrhunderts angefertigt wurde; es ist aber nach und nach eine ganz selbständige Arbeit daraus geworden. Sie geht über den Grosheim'schen Katalog nicht nur durch übersichtliche Anordnung und grössere Genauigkeit im Einzelnen hinaus, sondern ist auch erweitert durch Aufnahme einer

Digitized by Google

doppelten Reihe von Musikwerken, von denen die eine überhaupt nicht katalogisirt, die andere seither an einer Stelle untergebracht war, wohin Werke der praktischen Musik doch nicht gehören, nämlich unter der Rubrik „Scriptores artium — — de arte musica etc.“ Die letzteren habe ich meinem Katalog eingeordnet, die ersteren als Anhang besonders aufgeführt. Den Titel „Uebersichtlicher Katalog“ habe ich gewählt, obgleich die Aufzeichnungen an vielen Stellen weit darüber hinausgehen. Da aber ein übersichtlicher Katalog über sich selbst hinausweist auf ausführliche Beschreibung, wie ich sie in meinen „Bibliographischen Beiträgen“ niedergelegt habe, so wird man mir diese Discrepanz zwischen Aufschrift und Inhalt hoffentlich verzeihen.

Neben meinen eigenen früheren bibliographischen Arbeiten ist Dr. Jos. Müllers trefflicher Katalog über die Musikalien der Königsberger Bibliothek und schliesslich auch Rob. Eitners inzwischen erschienene „Bibliographie der Musik-Sammelwerke des XVI. und XVII. Jahrhunderts, Berlin 1877“ in diesem Katalog verglichen worden.

Schliesslich erfülle ich die angenehme Pflicht des Dankes gegenüber dem verehrlichen Vorstande des Vereins für hessische Geschichte und Landeskunde, dass er sich im vaterländischen Interesse bereit finden liess, die Kosten der Herausgabe zu übernehmen. Insbesondere habe ich Herrn Bibliothekar Dr. A. Duncker zu Cassel für die angelegentliche Förderung der Arbeit und die Ueberwachung des Druckes meinen wärmsten Dank abzustatten.

Frankfurt a/M., im Februar 1881.

Carl Israël.

Uebersichtlicher Katalog

der

Musikalien der ständischen Landesbibliothek zu Cassel.

Adrianus de Bologna [1595] Concerti Ecclesiast. 8 voc. Venet. 1595. 4. 17, e.

Aggazzarius, Augustinus [1607] Cantiones (Motectae vulgo appellatae) quae 4. 5. 6. 7. et 8. vocibus concinuntur. Francofurti (apud Nicol. Stein) 1607. 4. 35 und 4. 131, d.

Ahle, Joh. Rudolph [1657] Neu-gepflanzter Thüringischer Lustgarten, in welchem XXVI neue geistliche musical. Gewächse mit 3. 4. 5. 6. 7. 8. 10. und mehr Stimmen. Erster Theil. Mühlhausen und Erfurt 1657. Klein-Folio. fol. 21.
(Vergl. J. Fr. Täglichsbeck, die musikalischen Schätze der St. Katharinenkirche zu Brandenburg a. d. Havel S. 49 Nr. 45a.)

Aichinger, Gregor

1. [1595] Liber secundus Sacrarum Cantionum cum Festis praecipuis 6. 5 et 4 vocum. His accedunt Missa et Magnificat nec non Dialogi aliquot 8 et 10 vocum. Auctore Gregorio Aichinger. Venetiis apud Angelum Gardanum 1595. 4. 17, d.
2. [1606] Fasciculus Sacrarum Harmoniarum 4 vocum. Dilingae apud Adamum Meltzer 1606. 4. 141.
[3 vol. Sopr. fehlt.]

Alb. H. (= Heinr. Albert?) „O du aller Wohlfahrt Quell“. 5 voc. Msc. fol. 53, w.
(„H. Alb. lib. 5.“)

Albertus, Petrus Beth vnd Danck-Psalm — — — — genommen aus dem 108. vnd 118. Psalm — — — (Dem Hertzog Ernst zu Sachsen gewidmet) In Harmonia

Musicali ab 8 voc. auff hohen vnd niedern Chor vnterthenig componirt dedicirt vnd offerirt à Petro Alberto, p. t. bestalten Musico Organico zu Fr. Residenz Stadt Eisenach.
Mscr. (Autograph). fol. 53, f.

Inhalt:
1. Erhebe Dich vnd Deine Ehre (Ps. 108 v. 6. 7. 13. 14).
2. Dancket dem Herrn (Psalm 118, v. 1, 14, 15).

Aleotta, Raphaela [1593] Sacrae Cantiones quinque, septem, octo et decem vocibus decantandae. Liber primus. A R. S. Raphaela Aleotta Ferrariensi, in monasterio Rever. Monialium S. Viti Monaca in lucem editae. Venetiis apud Riciardum Amadinum 1593. 5 voll. 4. 6, c.
In der Dedication (an Johannes Fontana, Bischoff von Ferrara) heisst es: Hae — sacrae Cantiones nonnullae a me, et nonnullae ab Hercule Pasquino in hac scientia praeceptore meo compositae. — Inhalt 18 Gesänge, darunter:
Ego flos campi a 7
Hodie nata est beata Maria à 7
Congratulamini mihi omnes à 8
Surge propera amica mea à 8
Qnem vidistis pastores à 10.

Amici, Petr. [1589] Petri Amici Jacobiti, Archipresbit. Ripantus, Motectorum quatuor, quinque et sex vocibus. Liber primus. Venetiis apud Jacobum Vincentium. MDLXXXIX. 4. 1, d.
Vorrede datirt Ripae Transoris Cal. Martii 1589; gewidmet: Illustri ac Rev. D. Antonio Meliorio episcopo Sancti Marci et sancti spiritus in Saxia commendatario. Es heisst darin: Saepe me cohortatus est Joannes Petraloysius Praenestinus, quo ego magistro sum usus, ut vellem sui in me laboris argumentnm aliquod edere. — Inhalt 29 Gesänge: 1—12 à 4; 13—25 à 5; 26—29 à 6 v.

Anerio, Felice [1592] Canzonette à quattro voci di Felice Anerio Romano, discepole del Sig. Gio. Maria Nanino. Libro primo. Nuovamente ristampate et con diligenza corrette. In Venetia, appresso Giacomo Vincenti 1592. 4. 5, d.

Anonyma, erste Reihe. [Lateinische oder italienische Texte.]
Alma Redemptoris Mater für Alt, mit dem Basso Continuo partiturmässig geschrieben. Zu finden unter Mus. fol. 62, f.
L'Angelica. Vergl. Anhang Nr. 11.
Arie dell' Opera di San Luca. Violonc. & Basso. 1 vol. 4. 149.
Audi domine hymnum, à 8. fol. 55, e.
L'Aurora. fol. 62, h.
Die Partitur eines Festspiels in lateinischen Versen zu Ehren eines hessischen Fürsten Wilhelm. In der ersten Scene, welche mit den Worten beginnt: Adsum decora solis Aurora, praesen-

tem solem nuncio, fordert Aurora die (mit 4 Flöten auftretenden) Faunen auf: lauros inflectite, coronas plectite, Cattorum Cynthium Wilhelmum principem Coronis cingite. In der zweiten Scene tritt Apollo mit dem Chor der Musen auf, in der dritten Luna, Mars, Venus u. s. w. In der Schlussscene heisst es: Vivat gloria principum, vivat Wilhelmus Rheni sol etc. Diese letzten Worte gestatten es vielleicht, an den Landgrafen Wilhelm der Linie Hessen-Rheinfels-Rotenburg (1693—1725) zu denken. (Vergl. Hoffmeister, historisch-genealogisches Handbuch über alle Linien des hohen Regentenhauses Hessen, Marburg 1874, S. 106.)

Beatus vir, à 6. Mscr. fol. 55, a.

Beatus vir, à 4 con stromenti. Mscr. fol. 67.

Benedicam Dominum, Mot. à 8 voc. Mscr. fol. 55, c.

Clama ne cesses, Mot. à 8 voc. fol. 56, b.

Confitebor tibi Domine, à 5. Mscr. fol. 52, a.

Deus in nomine tuo, Chorus 12 vocum. Mscr. fol. 47.
Complet, schöne Reinschrift. Die burlesken Verzierungen des Initialen D bringen mich auf die Vermuthung, dass dieser Chorus vielleicht dem Landgrafen Moritz zuzuschreiben ist. Denn in ganz ähnlicher Weise sind in dem Manuscript fol. 2 die Initialen durchgängig verziert. Wer hätte das sonst wagen dürfen?

Deus, Deus, in nomine tuo, à 8. Mscr. fol. 53, z.

Diligam te Domine, à 8. fol. 55, e.

Dixit Dominus Domino meo, à 8 Mscr. fol. 52, m.

Dixit Dominus Domino meo, „à 6 con stromenti e ripieni si placet". [2 C., 1 Alto, 2 Ten., 2 B. Ten. II. Chori si placet, 2 Violini e Organo.] Mscr. fol. 53, b.
(Auf Quartblätter geschrieben.)

Domine Jesu Christe, aspice plagas nostras à 5 concertata. Mscr. fol. 52, f.
(Auf denselben Blättern ein Miserere.)

Dominus illuminatio mea, Motetto à 5 voc. con 5 instro. Mscr. fol. 53, q.

Dulcis Jesu, Sonata à 3 Chori et strom. Mscr. fol. 53, o.
(„Sonata con voce".)

Dum complerentur dies, à 6. fol. 55, h.

Fuggi pur se sai, à 8. fol. 62, e.
(Vorhanden 5 Blätter.)

Harmonia Suavissima, | a voc: 6, | Honoris ergà | Illustrissimo, | Potentissimo, Fortissimoque | Principi ac Domino | Domino | MAVRITIO, | Landgravio Hassiae, Comiti Cattinelnbo | giae, Ditzij, Zigen | hainae & Niddae cet | Principi ac Domino meo | clementissimo. | dedicata | a |
Te DEVS incolumem servet, tueatur et ornet,
Sumptibus ut multis, vtilis esse queas.
Mscr. fol. 55, g.
Der Name des Componisten ist in dem Distichon versteckt.

In lectulo meo, a 7, C. et A. cum 5 instrumentis, capella à 4 ad placitum. Mscr. fol. 51, e.
Die Instrumente sind: Violino I, II, Trombon. I, II, Trombone grosso, Organum.
Laetatus sum in his, à 5 con strom. Partitur. Vergl. Anhang No. 16.
Lauda Jerusalem, à sei concertata (2 Canti, A. 2 Ten. B.) Mscr. fol. 51, w.
Lauda Jerusalem, à 5 con strom. Mscr. fol. 54, f.
Miserere mei Deus, à 5 (C. A. 2 Ten. B.) Mscr. fol. 52, f.
Neque elati sunt oculi mei, 2-chörig. fol. 59, m.
O bone Jesu, 4 voc. fol. 59, p.
Sumite psalmum, Motetto à 5 voc. con 5 strom. Mscr. fol. 53, p.
Tota pulchra es, à 8 voc. Mscr. fol. 53, r.
Turbabor, sed non perturbabor, quia vulnerum Christi recordabor, à 5. 2 Violini. A. T. B. „auff verstimbter Violinen arth.“ Mscr. fol. 51, i.
Vago augelletto. — Aria col Orchestra, Partitione. Mscr. fol. 62, a.
Veni sancte spiritus, „Concert“ à 5. (A. T. B. con 2 Violini.) Mscr. fol. 51, h.
Venite et fruamur bonis (2 C. T. B.) fol. 59, p (2).
Venite, exultemus Domino, à 12 v. fol. 56, a.
Vitrum nostrum gloriosum, à 6. Mscr. fol. 58, p.
„Vivo in foco amoroso“, Canzonetta à 2 Sopr. & 2 Violini. Mscr. fol. 57, l.
„Einzelne Chor- und Instrumentalstimmen zu geistlichen Gesängen“. sub fol. 62, f.

Anonyma, zweite Reihe. [Deutsche Texte.]
Ach wie soll ich doch in freuden leben, (Liebeslied) 3 Vocalstimmen, die übrigen Instrumentalstimmen (Capella, Coro primo, Coro secondo). fol. 56, d.
Am dritten Tag ein Hochzeit wardt. Mscr. fol. 42.
Kirchengesang 5 vocum. Scheint vollständig zu sein.

Arien in Partitur.
a) Aria prima des Theologi: „Gott loben preisen früh und spaat“. (g-moll.)
b) Aria seconda des Soldaten: „Ich liebe die Waffen weit mehr als die Pfaffen“. (B-dur.)
c) Aria terza des Juristen: „Das Corpus Juris, das Corpus Juris bringt viel Leuth in grossen Ehrenstandt“. (B-dur.)
d) Aria quarta des Componisten: „Music und Poesie, das sind gar schöne Sachen“. (B-dur.)
fol. 59, g.

Biss willkommen aller Felder Zier, o süsser May, à 4, 2 Violini e 2 Canti. fol. 59, e.

Der Gott Abraham, à 8, 3 voci e 5 strom. Mscr. fol. 52, s.

Der ungestalte Winter. fol. 58, k.
Canzonetta für 2 Sopranstimmen. Zwei Abschnitte („Ach soll ich dir nicht klagen" und: „Ach liebliche Turteltäublein"), partiturmässig geschrieben, sind vollständig.

Die mit Thränen säen, à 8. fol. 62, b.
(3 Stimmen vorhanden.)

Es erhub sich ein Streit im Himmel. In festo S. Michaelis Angeli. 4-chörig. Mscr. fol. 53, g.

Fillis sass in einem bötgen. Aria à 3 voci (C. C. T.), con Sinfonia di 2 Violini, Bassus generalis. Mscr. fol. 58, g.

Freue dich des Weibes (Prov. 5 v. 18). „Cap(ella) con 2 Tromb. à 8. (2 Cant. 2 Ten. 1 Bass in Concerto). Alleluja zum Beschluss ab 8." (Vergl. die Bassstimme.) Mscr. fol. 52, v.
Das Alleluja auf 8 Quartblättern.

Freuet euch mit mir, à 2 Canti ô Ten. Mscr. fol. 52, t.

Freund geh hinweg, à 6. Mscr. fol. 59, a.
Klagegesang auf den Tod der ersten Gemahlin des Landgrafen Moritz, Agnes, † 23. Nov. 1602.

Friede sey mit Euch, à 2 Chori. Mscr. fol. 53, x.

Geistliche Lieder. Manuscr. 3 vol. (C. A. T.) unvollst. 4. 124.
[Bei No. 64 steht: NB. G. O. Diess könnte auf Georg Otto schliessen lassen.]

Herr höre mein Wort. Psalm 5 (nicht 95) à 8. Mscr. fol. 52, o.
Coro I, Coro II, Ripieno Co. I Instrumentalis, Ripieno Co. II Instrumentalis, Organo grande, Basso continuo. (Die Ripienstimmen sind auf Quartblätter geschrieben.)

Ich bin eine Blume zu Saros. 2 Violini, 2 Cornetti, Fag. 2 Canti, Alto, Ten. & Basso. Mscr. fol. 58, b.

Ihr Heiligen lobsinget, à 3, cum Basso continuo. (In Partitur.) fol. 59, n.

Komm Gott Hymen gib Gedeyen, à 10. (Cornettino, Violino I, II, Cantus I, II, Altus, Ten. I, Ten. II, Bassus, Bassus continuus (zweimal). Mscr. fol. 58, d.

Kommt lasst uns alle fröhlich seyn. Psalm 95 Lobw(asser), à 2 Canti & Tenore. Mscr. fol. 58, o.

Macht ihr Sorgen stille standt. Aria à 4. (Violino I, II. Von einer Sopran- und einer Altstimme ist nicht ersichtlich, ob sie vocaliter oder instrumentaliter gemeint ist. Singbass. Basso Continuo.) Mscr. fol. 58, l.

„Mehala“, die Tochter Jephta, ein musikalisches Drama, in Musik gesetzt und als ein Auszug zum Singen beim Clavier herausgegeben. Leipzig 1784. 1 vol. fol. obl. fol. 77.
[Von Rolle?]

Mein freundt ist mein. Motetta à 5 (3 voci — Cantus I, Cantus II, Bassus — e doi Violini). fol. 58, m.

Melida. Ein Singspiel in 3 Aufzügen, 1 vol. fol. obl.
[Titel fehlt.] fol. 74.

Nun danket alle Gott, ab 8, vel 6 voc. & 2 Viol. (2 C. 1 A. 2 Ten. 1 B. 2 Viol.) Mscr. fol. 52, c.

Nun o schönste kom gegangen. „Aria XIII.“ 2 Tenorstimmen und Basso Continuo. Mscr. fol. 58, e.
Die übrigen Blätter enthalten Fragmente anderer „Arien“. Nach der Continuostimme fehlt sehr viel.

O Gott, Du vnser Vatter bist, à 4. Mscr. fol. 53, t.

Passionsmusik nach dem Evangelium Johannis, deutsch, vierstimmig. Mscr. fol. 49.
Erhalten scheint noch der Vorname des Componisten: Leonhart. Blatt 1 a. — Im Grosheim'schen Katalog ist dieses Werk bezeichnet als „Geistl. Gesänge“.

Selig ist gepreiset, à 8. (2-chörig cum Basso continuo.) Mscr. fol. 53, a.

So arbeiten umsonst, à 4 voci et 2 Violini. Mscr. fol. 53, v.

Uns ist ein Kind gebohren, Concert à 3, 2 Violini e Basso. fol. 62, d.
Vorhanden Basso Continuo, Singbass, Violino I und II.

Vatter Abraham erbarme dich mein. Mscr. fol. 53, y.
Diese Nummer enthält eine Cantate, resp. ein kleines Oratorium vom reichen Mann und dem armen Lazarus. Es besteht aus folgenden Theilen: 1) Sinfonia. 2) Reiche Mann (Bass): „Vater Abraham, erbarme dich mein.“ 3) Abraham (Ten.): „Bedencke Sohn“. . . . 4) Reiche Mann: „So bitt ich Dich.“ 5) Abraham: „Sie haben Mosen.“ 6) Reiche Mann: „Mein Vater“. . . . 7) Abraham: „Hören sie Mosen und die Propheten nicht.“ 8) Ritornello. 9) Doi Canti (Engel) et Alto (Lazaro): „Sie haben Mosen“. . . . 10) Ritornello. 11) Tutti à 6: „Hören sie Mosen und die Propheten nicht.“

Vier Hirtinnen gleich jung, gleich schön. Canto I, Canto II, Altus, Tenor, Basso Continuo. Mscr. fol. 58, f.
Die Stimmen sind zweimal vorhanden, die zweite Tenorstimme mit dem Basso cont. partiturmässig vereinigt.

Was mein Gott will, à 6. Mscr. fol. 53, u.

Wie der Hirsch schreyet, 5 voc. (Canto I, II, Alt. Ten. Bass.) con strom. (Violino I, II, Viola, Violono vel Fagotto) Organo. Mscr. fol. 52, p.

Wie gar nichts sind all menschenkind. fol. 59, o.
[Vorhanden Basso Continuo; Partitur (Tenor und Continuo) unvollst.; 2 Tenor- und 1 Diskantstimme.]

Wo Gott der Herr nicht bey uns helt, à 3 voci con Basso Continuo. fol. 59, n (2).
[In Partitur.]

Zu Dir von Herzens Grunde, à 2 Canti con Basso cont. — Auch Partitur vorhanden. Mscr. fol. 53, d.
[Vielleicht von W. M. T. C.]

Bemerkung. Eine Reihe meist anonymer oder unvollständig bezeichneter Instrumental-Stücke gebe ich unter der Rubrik „Suitensätze und ähnliches."

Bagnus, Benedictus. Motectorum 8 voc. Benedicti Bagni liber primus, Venetiis 1608. 4. 90, c.

Ballestra, Reimundus. Sacrae Symphoniae Reimundi Ballestrae 7. 8. 10. 12 vocum, liber primus, Venetiis 1611. 4. 90, a.

Banchieri, Adriano [1608]. Festino nella sera del Gioue dì grasso auanti Cena, Genio al Terzo Libro Madrigalesco con cinque voci, & opera à diuerse Deciottesima di Adriano Banchieri Bolognese, sotto nouello stile hora dato in luce. Con Privilegio. In Venetia, Apresso Ricciardo Amadino. MDCVIII. 4. 20, l.
Inhalt 21 Nummern.

Barbe, Ant. Missa 4 voc. Antwerp. 1545. 4, 25 b.
Enthalten in dem von Joseph Müller („Die Musikalischen Schätze — — zu Königsberg in Pr." Bonn 1870. p. 4 sub No. 16) beschriebenen Sammelwerk von Messen.

Barcali, Ant. Sonata à 3, doi Violini e Trombone overo Viola da Gamba. fol. 60, t.

Barera, Rodiana [1596] Madrigali 5 voc. Lib. I. Venet. 1596. 4. 39, e.

Bartali, Signor A. (identisch mit Barcali?), Sonata à 6 ex F. b-moll. sub fol. 61, k.

Bartolino, Orindio [1606] Canzonette ed Arie alla romana, 3 voc. Libro I. Venet. 1606. 4. 58, b.

Bassano, Gio. [1587] Canzonette a quatro voci di Giouanni Bassano, Musico della illustrissima Signoria di Venetia. Novamente composte et date in luce. In Venetia Presso Giacomo Vincenzi 1587. 4. 5, e.
(Vergl. Jos. Müller a. a. O. p. 103.)

Bassengius, Aegid. Leodiensis [1591] Motectorum quinque, sex, octo vocum liber I. Serenissimi Archiducis Maximiliani Electi Poloniae Regis cet.! Musicorum Praefecti Aegidij Bassengij Leodiensis, Viennae Austriae excudebat Leonhardus Formica, in bursa Agni. Anno 1591. (6 voll.) 4. 3, b.

INDEX.

V vocibus

Beatus qui intelligit
Hic est praecursor electus
Esto Domine plebi tuae
Cantate Domino canticum novum
Exultabunt sancti in gloria
De profundis clamavi ad te
Sustinuit anima mea.

VI vocibus

Laudate Dominum in sanctis ejus
In omnibus requiem quaesivi
Et sic in Sion firmata sum
Quasi cedrus exaltata sum
Justorum animae in manu Dei
Fulgebunt justi
Exaudiat te Dominus
Impleat Dominus omnes petitiones
Beati omnes qui timent Deum
Miserere mei Deus
Asperges me Domine
Cor mundum crea in me.

VIII vocibus

Domine labia mea aperies
Ad Dominum
Levavi oculos meos
Ecce quam bonum
Deus misereatur nostri.

Bati, Luca [1598] Il secondo libro de Madrigali à 5 voci. Venet. 1598. 4. 133, c.

Battista, A. L. F. SONATE DA CAMERA | A | VIOLINO SOLO e VIOLONCELLO | O | BASSO CONTINUO | DEDICATE ALL' | ALTEZZA SERENISSIMA | DI | CARLO, I. | LANDGRAVIO D' HASSIA, PRINCIPE DI | HIRSCHFELD, CONTE | DI | CATZENELN | BOGEN, DIETZ, ZIEGENHAIN, | NIDDA, SCHAUMBURG, etc. | [Wappen] DA ME | A. L. F. BATTISTA. | Maestro di Ballo della sua Corte | OPERA PRIMA | La quarta e la Sesta Sonata s'e puol sonnare, sopr' il Flauto Traverso | a Cassel chez l'Autheur. Script. Artium fol. 15.
[Partitur. Inhalt 6 Sonaten. Dedicationsexemplar.]

Becker, J. Te Deum, aufgeführt am 15. Mai 1803 zur Feier der Proclamation der Kurwürde Wilhelms IX. (Partitur). Vergl. Anhang Nr. 17.
[Vergl. auch Wiegand, Choralbuch.]

Belli, Girolamo *) [1587] I furti amorosi, Madrigali à 6, Venet. 1587. 4. 78, n.

Belli, Giulio

1. [1595] Canzonette di Giulio Belli da Longiano. Libro primo a quattro voci, novamente ristampate et aggiontovi due Canzonette nove. In Venetia appresso Angelo Gardano 1595. 4 voll. 4. 5, b.
Inhalt 23 Nummern.

*) Vergl. meine Bibliogr. Beiträge 2. Folge XIII (A. M. Z. 1874 No. 14).

2. [1621] Concerti Ecclesiastici à dve et à tre voci di Giulio Belli, Maestro di Capella nella Cathedrale d'Imola. Nouamente composti & dati in luce. Francofurti apud Nicolaum Steinium. MDCXXI.
Script. art. 4. 16, 1.
Canto I, II, Basso. Im Bassheft ist eingeschrieben: „Pro Choro S. Bonifacii Fuldae 1627." — Inhalt 13 Nummern.
3. [1621] SS. meditationes musicae. Vergl. Finetti.

Notiz.

Da der Neudruck der vergriffenen **Statuten** des Vereins erst nach der diesjährigen Jahresversammlung stattfinden kann, so werden die neu hinzutretenden Mitglieder hiervon mit dem Bemerken benachrichtigt, dass dann die Mittheilung der Statuten erfolgen werde.

Der Vorstand des Vereins für hessische Geschichte und Landeskunde.

Der Vorsitzende:	Der Schriftführer:
v. Stamford.	Stern.

Leipzig 1642. 4. 145, a.
Böttner-Wegener, Choralbuch 1817. Vergl. Anhang Nr. 21.
Bonhomius, Petrus [1603] Melodiae sacrae quas vulgo Motetas appellant, 5. 6. 8. et 9 vocum. Francof. apud Steinium 1603. 4. 131, a.

Boni, Guil. [1579] Sonets Chretiens, mis en musique a quatre parties, par G. Boni de S. Flour en Auvergne. Livre 1 et 2. 4, 29, a.
(Second livre auch 4. 8, d.)

Bonzzoni, Don Eliseo [1574] Magnificat 4 voc. lib. 1. Venet. 1574. 4. 57, g.

Borchgreuinck (Borhgreuinck), Melch.
1. [1605] Giardino novo bellissimo di varii fiori musicali. Il primo libro de Madrigali à 5 voc. raccolti per M . . . B . . . Copenhave (Henr. Waltkirch) 1605. 4. 69.
2. [1606] Il primo et secondo libro de Madrigali à 5 voc. cet. Copenh. 1606. 4. 144, a.

Boschetti, Hieronymo [1594] Modulationes Sacrae (= Motecta) 8 vocum (2-chörig) Romae 1594. 4, 17, d.

Bozi, Paolo [1591] Canzonette à 3 voc. Venet. 1591. 4. 132, g.

Brognonico, Oratio
1. [1612] Il primo libro de Madrigali à 3 voc. Venet. 1612. 4. 58, e.
2. [1614] La Bocca, il secondo libro de Madrigali à 3 voc. Venet. 1614. 4. 58, g.

Brülaw, M. Bransles à 4. 1664. Mscr. fol. 61, a.

Brunetti. L'Euterpe di Domenico Brvnetti Bolognese, opera mvsicale di Madrigali, Canzonette, Arie, Stanze, e Scherzi diuersi, in Dialoghi, & Echo, à vna, dve, tre et quatro voci, da cantarsi in Theorba, Arpicordo, & altri stromenti. All Ill. & Reu. Sig. Scipione Card. Borghese, nepote di N. S. Paolo V. [Vignette: Haud viribus impar.] In Venetia appresso Ricciardo Amadino. MDCVI. Script. Artium fol. 16, 4.
[Partitur. Umfang 44 Seiten.]

Buonamente, Giovanni Battista, Cavaliere [1636] Sonate et Canzoni à 2—6 voc. Venet. 1636. fol. 28.

Burck, Joachim a —)
1. [1572] Genethliakon Carmen in nativitatem Primogeniti filii Gul. Landgr. Hassiae à 5 voc. Mulhus. 1572. (Querquart.) 4. 102, a.
2. [1573] Sacrae Cantiones Norib. 1573. 4. 54, a.
6 Nummern à 4 v; 10 à 5 v; 4 à 6 v.

Bustrini, Bartolomeo [1767] Cantata a due voci di Soprano (Genio et Religione) con Violini, Viole, Flauti, Oboi, Corni et Basso. Roma 1767. Mscr. 2 Hefte. fol. 66.

Caimo, Gioseppe [1584] Il secondo libro di Canzonette à quattro voci, novamente posti in luce. In Venetia presso

Giacomo Vincenzi et Ricciardo Amadino, compagni, 1584. A instantia de Pietro Tini Libraro in Milano. 4 voll.
Inhalt 18 Nummern. 4. 5, h.

Canale, Floriano. Canzonette à tre voci di D. Floriano Canale da Bressa, Organista. Primo libro. In Venetia, appresso Giacomo Vincenti. MDCI. Mus. 8. 1, b.
In Octavo. Canto. Bogen A, B, vollständig. Tenor Bogen C. Basso Bogen E und F. Es fehlt also die Hälfte der Tenorstimme. Die Tavola am Ende weist 29 Nummern auf.

Cantate à Voce sola di diuersi Autori. Mscr. fol. 34.
Ein Register führt auf: 27 Nummern „In Soprano" und 5 „in Basso". Die ersten Stücke fehlen. Es finden sich folgende Autorennamen:

Nr. 3. Gio. Legrenzi (ohne Text).
Gio. Batt. Giansetti (Sotto l'ombra).
Pier Simon (Gia 'l sonno).
Antonio Sartorio (Se non fosse).
Derselbe (Farmi uiuer).
Derselbe (Dite quanto uolete).
Barbara Strozzi (Un amante doglioso) in Basso.
Gio. Legrenzi (Sorgea nel sen di Lethe) in Basso.
Caualli Cesti (Voglio amar).
Gio. Legrenzi (Perfidissime Stelle) in Basso.
Carlo Prossi (Ralle grateui).
Pietro Molinari (Ah ch'amante mai non fù).
Barbara Strozzi (Hauete torto).
Antonio Gianettini (Piangea Laurindo).
Carlo Prossi (Nel notturno riposo) „Poesia e Musica del S. Carlo Prossi".
Caualli Cesti (Nell adirato seno) in Basso.
Giac. Car.mi (Carissimi) Fra sponde.
Antonio Gianettino (Febo con fieri Lampi).
„Da Roma" (Hor che la notte oscura).
Antonio Sartorio (Entro d'un antro ombroso).
Luigi Rossi (Hon m'asciugate il pianto).
Antonio Sartorio (Mentre l'humane genti).
Derselbe (Gia sorgea la luce).
Derselbe: O tiranna la speranza.
Ohne Angabe des Autors (Ogn' un ami).
Antonio Sartorio: Jovi intendo.
„Del Ziani": Atra notte il uelo ombroso.
Carlo Prossi: Gran tormento.
Natal Monferrato: Occhi uaghi uiue Stelle.
„Del Dottore Dom Partenio": Al (Il?) fervido meriggio.
(Ohne Text.)

Anonym: Scriuete occhi dolenti.
Del Ziani: Ganz ohne Text.
Folgen 2 Nummern ohne jede Bezeichnung.
Gio. Legrenzi: Santa fede.
(Der Anfangsbuchstabe fehlt. Das Register führt diesen und die folgenden Textanfänge nicht auf.)
Caualli Cesti (Partite ui respiri).
Carlo Prossi (Al[?] hor che doppo mille).
Anonym: (A)dorate mie catene.
Carlo Sagior (Sagiore?): — re dà banda la pietà.
(Ohne weiteren Text.)

[1598] **Cantica Sacra** (Magnificat) diversorum authorum à 5 et 4 voc. 1598. Mscr. 1 vol. (sehr schadhaft!) fol. 12.

[1586] **Cantici Beatae Mariae Virginis** quod Magnificat inscribitur, per universos VIII tonos modulati pars prima IV vocum; secunda pars IV vocum (?). Venet. 1586. 4. 57, c.

[1583] **Cantiones Sacrae** V vocum (in festis dupp. majorib. eccles. S. Barbarae) Venet. 1583. [Eitner p. 195.] 4. 21, b.

[1595] **Cantiones sacrae** germanicae 5 voc. Mscr. 1595. 1 vol. fol. 10.

[1534-1577] **Cantiones sacrae** 4. 5. 6. 7. 8. voc. Mscr. 4 voll. 4. 118.

Vorhanden Altus, Tenor, Bassus, Vagans. Die Hefte tragen ein rothes N. als Marke. In den Stimmheften finden sich viele Bemerkungen wie diese (bei No. 26. Pange lingua): Tenor ex Basso in Diapason post duo tempora. oder bei No. 33 (Domine ostende nobis patrem): Canon. Altus secundus ex primo Tenore in diapason post 3 tempora; Tenor sec. ex primo Tenore in diapason post 2 tempora und so öfter. Ich schliesse daraus, dass bei den mehr als vierstimmigen Gesängen die übrigen Stimmen sich reconstruiren lassen, so dass dieselben dennoch vollständig wären. Ferner sind im Tenorheft vielfach Data angegeben, welche vom 6. Februarii Anno 1534 (bei No. 63) bis zum 17. Mart. 1577 reichen, und bei Nr. 82 nennt sich der Componist: „Ornatissimo M. Joanni Frisio juniori concinnabat Heug: in sui perpetuam memoriam primo Aprilis Anno 1563." Diess aber ist, wie aus den Distichen zu No. 15 der sogleich zu besprechenden, unter Mus. 4. 143. aufbewahrten Cantica sacra hervorgeht: Heugelius. Da nun alle Gesänge der Nr. 4. 118 von derselben Hand geschrieben sind, so ist wohl Heugelius als der Componist derselben aufzufassen. [Ohne Zweifel derselbe Joan. Hengel, von welchem zwei Motetten in dem Sammelwerk des Joan. Otto („Novum et insigne opus musicum cet. Norib. 1537) sich finden. Vergl. m. Katalog „Musikalische Schätze in Frankfurt a. M." p. 1 und p. 50.]

Inhalt.

1. Ecce ancilla (Sopranstimme in der V. Vagans).
2. Nisi tu domine.

3. Tu es Petrus.
4. Ad Dominum cum tribularer. Heu mihi domine (2. pars).
5. Ingresso Zacharia templum.
6. Qui expansis manibus (aequalium vocum).
7. Surge surge propera (6 voc.) Ostende mihi (2. pars).
8. Maria Magdalena. Cum autem transisset (2. pars).
9. Sancta Maria virgo intercede.
10. Ascendo ad patrem meum.
11. Recordare domine.
12. Ohne Text („salvo jure addendi").
13. Ego enim accepi.
14. Audite me.
15. Regia cum.
16. O vos omnes.
17. Tu ne cadis (4 Theile).
18. Vivo ego dicit Dominus.
19. Urbs beata Jerusalem.
20. Memento mei Domine.
21. Da pacem.
22. Quia vidisti me Thoma (8 voc.)
23. Da pacem domine
24. In die tribulationis meae.
25. Recordare mei.
26. Pange lingua. (Vergl. die oben mitgetheilte Bemerkung.)
27. Pater noster. — Ave Maria (ohne Nummer).
28. Credo (Canon).
29. Tradiderunt me.
30. Astiterunt reges.
31. Vos amici.
32. Aperiens Petrus os suum.
33. Domine ostende nobis patrem.
 (Vergl. die oben mitgetheilte Bemerkung.)
34. Parce prostratis.
35. Elisabeth.
36. Quia vidisti me, 6 voc. (6. Febr. Anno 1534).
37. In morte sumus, 6 voc. (12. Julij Anno 1534).
38. Ite in orbem (1. Sept. 1534).
39. Dum steteritis (2. Sept. 1534).
40. Bethlehem non es minima (3. Sept 1534).
41. Et exultavit (30. Aug. 1534).
42. Pange lingua (2. Jun. 1534).
43. Philippe qui (15. Martii 1535).
44. Grates nunc omnes (7 voc.) (1. Octobr. 1534).
45. In patientia vestra.
 („Bassus im Tenorheft; Tenor ex Alto in subdiatessaron.")

46. Deus cor mundum (1. Jan. 1535).
47. Parce hospes tumulo, sacer est locus iste Camoenis
    Et circum tacita plangit Appollo lyra.
    Artocopi tegit hoc Balthasaris ossa sepulchrum
    Artis qui melice totius instar erat.
    Quo neque ventosis melior cantare Cicutis (?)
    Nec dare multiplici voce canenda fuit.
    Et poterat dulci modulamine flectere divos
    Invideant tantis misera fata bonis.
48. Felix illa dies cet. (25. Aug. 1535).
    Distichen auf die Vermählung Friedrichs, Pfalzgrafen bei Rhein und Herzogs von Baiern mit Dorothea (aus dem hessischen Hause). Im Heft des Bassus findet sich diese Notiz.
49. Gleichfalls bezügl. auf diese Vermählung (10. Sept. 1535).
50. Plorans ploravit nocte (1. Nov. 1535).
51. Multa pericula passus sum.
    [5-stimmig: Alto, Ten. I. II. Basso I. II.]
52. Valde honorandus est beatus Joannes (26. Apr. 1536).
53. Domine non sum dignus.
54. Christum regem adoremus (2 Theile).
55. Jupiter omnipotens vituli miserere Matthie,
    Quem mors preveniens non sinit esse bovem.
    [Text des Tenor II: Sancte Matthia ora pro nobis. Der deutsche Text in der vox vagans war mir unleserlich. Dieses Quodlibet trägt das Datum 3. Mart. 1537.]
56. Dies est letitiae.
57. Suscepimus Deus misericordiam tuam.
58. Veni Sancte Spiritus (11. Aug. 1538).
59. In illo tempore Elisabetha (16. Oct. 1538).
    (Secunda pars.)
60. Crux fidelis inter omnes (26. Oct. 1538).
61. Memento mei Domine (21. Febr. 1541).
62. Surrexit Christus hodie (11. Apr. 1543).
63. Qua te voce canam victuris digne Camoenis
    Ingens imperij Dux Friderice decus?
    Nota tua est dubiis prudentia cognita rebus
    Imperijque fides cognita nota tua est.
    Quod non a Getico sit capta Vienna tyranno
    Ascribit curae Theutona terra tuae.
    (12. Jun. 1541.)
64. De coelo victoria (sec. pars).
65. Vae vobis scribae et pharisaei (23. Nov. 1544).
66. Haec est voluntas patris (28. Apr. 1545).
    (Secunda pars.)
67. Salva nos Domine (9. Nov. 1546).

68. Sicut dilexit Senecam Paulina maritum.
(Epithalamion. 7. May. 1546.)
69. Sanctae Trinitatis fidem Martinus confessus est, ad baptismi gratiam pervenit (4. Febr. 1547).
70. Nunquid tu es ab initio Dominus Deus meus (30. Jan. 1547).
71. Pronuba Tisiphone thalamis cet. (Epithalamion in nuptias Simonis (?) Sirpiculi, 20. Febr. 1547.)
72. Ecce dies venient (15. Dec. 1547).
In diebus illis salvabitur Juda (2. pars).
73. Advenisti desiderabilis quem expectabamus quotidie. Dominus custodiat introitum tuum et exitum tuum cet. (12. Dec. 1549).
74. Beatus Laurentius orabat dicens: Sanctae trinitatis fidem confessus est cet. (cf. No. 69). Quia accusatus non negavi (sec. pars).
75. Libera me Domine (5. Jan. 1561).
76. Epithalamion in laudem Illustriss. Princip: Ludo: Comitis Palatini.
Pangite Castalides gratantia Carmina Nymphae
Laetaque Floricomus jubila tollat Hymen,
Namque Palatinus Rheni Ludovicus ab oris
Jam sacra legitimi festa cubilis agit,
Ejus et Hessiaco de principe nata Philippo
Juncta maritali est Elisabetha toro.
Auspiciis igitur subeant haec foedera faustis (2. pars).
Que stabili summus firmet amore deus
Atque suos dulci populos in pace gubernent,
Servantes pura dogmata cet.
77. Non gloriet sapiens (26. Febr. 1561). Jerem. IX. Cap.
78. Frange esurienti panem (1. Jan. 1562).
79. Michael praepositus paradisi (16. Dec. 1562). Sec. pars.
80. Vide cui fidas (2. pars).
81. Vivendum caute (25. Mart. 1563). „Canon."
82. Ito bonis avibus [Ornatiss. M. Joanni Frisio juniori concinnabat Heug: (Heugelius) in sui perpetuam memoriam primo Aprilis anno 1563].
83. Cavendum est.
84. Ad Dominum in tribulatione mea (20. May 1564). Sec. pars.
85. Vester honos agitur. Musae cet.
[Distichen, einem gewissen Kotzenberger (?) bei Erlangung des Doctorhutes gewidmet; so wenigstens verstehe ich den Ausdruck tiara (Accipe quod Musae dant tibi dulce decus).
86. Tu Gerharde prior Wallenbergere tiaram
Ingenii tegimen suscipe dulce tui cet. (15. Nov. 1565).

87. Bonum operatus es cum servo tuo Domine (15. Mart. 1576).
88. Disperit (?) humanis.
89. Vendere qui nescit cet. (17. Mart. 1577). Finis.

Cantica sacra. Manuscr. Mus. 4. 143.

Vorhanden Altus II, Tenor I. Die Anfangszeilen jeder Nummer sind roth geschrieben.

Inhalt.

1. Magna et mirabilia.
2. und 3. Epithalamion zur Vermählung des Hessischen Prinzen Wilhelm mit der Wirtenbergischen Prinzessin Sabina.
4. In convertendo Dominus (2 Theile).
5. Tanto tempore vobiscum sum.
6. Jam non dicam vos servos sed amicos.
7. Sancta Trinitas.
8. O sacrum convivium.
9. Beati omnes qui timent (2 Theile).
10. Pater noster.
11. Attendite popule meus legem meam.
12. Confitebor. (Von hier an von anderer Hand geschrieben).
13. Laudate Dominum.
14. Wer stimpt an?
Ders Lidlin kan
ſehrt vff die ban cet.
(Im Alto II stehen noch 2 Strophen des Textes.)
15. En capit Heugelius laetos de pignore fructus
Seminibus large pinguibus ante satos,
Namque magistrali decoratur honore Joannes
Unica grandaevi curaque spesque patris.
Fortunate senex longae cape gaudia vitae
Aspiciens nati dona beata tui.
Macte animo et sophiae studiis exculte Joannis
Praemia virtutis percipe tanta tuae. Finis.

Cantica sacra. Manuscr. Mus. 4. 142.

Vorhanden Ten. Disc. Alt. Vagans. Die Hefte sind signirt mit dem Buchstaben E.

Inhalt.

1. In principio erat sermo. Sec. pars. (20. Dec. anno 1540.)
2. Et erat pater et mater mirantes. (Domin: infra octavam Nativit:)
3. Homo quidam apparaverat Coenam. Tunc iratus (2. pars).
4. Aegrotabat autem quidam (Lazarus). Vt ergo audiunt (2. pars). Tunc ergo Jesus (3. pars). Martha ergo (4. pars). Maria ergo (5. pars). Jesus autem fremens (6. pars). [Diese Nummer trägt das Datum: primo May. anno 1550.]

Digitized by Google

5. Attendite et discite.
6. Nihil, sodales, tandem erit cura nostra.
7. O mors quam amara (2 Theile).
8. Defluentes inter undae. Corrigamus erga nostram (2.pars).
9. Morte Justus si occupetur.
(Bei Nr. 9 bricht die Tenorstimme ab. Nach dem Altheft weiter:)
10. Benedicite.
11. Gratias agimus tibi.
[Mit Nr. 11 endet Alt und Discant. Die vox vagans enthält nur 2 beschriebene Blätter, 3 Seiten.]

Cantiones sacrae. Manuscr. 4 vol. unvollst. 4. 142.
— — Manuscr. 2 vol. unvollst. 4. 143.
— — germanicae 5 vocum. Manuscr. 1595. 1 vol. (fol. 10.)
— — „D. ex S. Sc. et Patr. 6 vocum. Mscr. 6 vol.“
(Primus Discautus, secund. Disc., Altus, Tenor, Bassus, secundus Bassus vel vagans.)

Unter diesem Titel verzeichnet der Grosheim'sche Katalog sub Mus. 38 eine geschriebene Sammlung von Cantiones sacrae.

Die erste Nummer (Hodie coelorum rex) trägt den Namen des Componisten Allex. Coppius (?), die zweite (Patrem omnipotentem à 6 voc.) den Namen Pirson, ebenso die folgende. Weiter finden sich die Componisten-Namen L. S. (Sancta Maria, 8 voc.), B (?), Josquin (Inviolata, integra et casta 12 voc.), Joann. Hengel (Te deum 12 vocum) mit dem Datum 28. Juni 1535. Nach einer Reihe unbezeichneter Nummern folgt mit neuer Zählung 1. 2. 3. u. s. f. eine Reihe von 53 Gesängen, die nicht alle geistlichen Inhalts sind. Die Texte sind vorwiegend lateinisch, einige deutsch, einer französisch (Nr. 23 Adieu mes amours). — Nr. 1 von Joan. Hengell. (26. Juli 1535), ebenso Nr. 2 u. 3). Nr. 4 (Oramus Domine) octo vocum, Lauren: Lemhlin. Nr. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19 20. 21. von Hengel, jedesmal mit dem Datum bezeichnet. Nr. 22 unbezeichnet. Nr. 23 u. 24: A. W. Nr. 25—28 unbezeichnet. Nr. 29 Hengel, ebenso 30, 33, 34. Noch finden sich die Namen Dom. Finot (Nr. 48 u. 52); Orlando Lasso (44); Cerbomins Besutius (39). Die angeführten Data reichen bis zum 31. Januar (15)66 bei Nr. 51.

Unter der Ueberschrift „D. ex Sor. (soll wohl heissen Scr.) et Patr.“ 4 vocum. Manuscr. 4 vol. wird sub 4. 43 eine ähnliche Sammlung von Cantiones sacrae aufgeführt, wie die sub 4. 38.

Dieselbe besteht aus 4 ungebundenen Stimmheften. Im Tenorheft ist bei Nr. 11 das Datum 24. Martij 1534 beigefügt, bei Nr. 12: 2. Julij 1534 u. so fort bei Nr. 16. 17. 18. 20. 21. 29. 30. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 44. 45. 46. 47. 49. 50. 51. 53. 54. 55. 56. 58. Am Ende der Schlussnummer (60) steht das Datum des „16. Decembris Anno (15)70“. Bei Nr. 19 im Discantheft findet sich endlich mit dem Datum 10. Nov. 1541 der Componisten-Name Joan. Heug.; bei Nr. 24: Ph. Verde: (= Philippe Verdelot) mit dem Text: Gaudeamus omnes in domino (à 4); bei Nr. 25: Joan: Gal. (?) „Christus resurgens“. Weitere Be-

merknngen fehlen. Es liegt nahe, anch diese Cantiones ihrem Hauptinhalt nach dem Joan. Hengelius znzuschreiben.

Cantiones sacrae. Unter dem Titel „D. ex S. Sc. et Patr. 5 voc. Manuscr. 5 vol." führt der Grosheim'sche Katalog eine dritte Sammlung von handschriftlichen Gesängen auf (cf. 4. 38 und 4. 43). Mus. 4. 91.

Es sind 5 Stimmhefte in Quer-Quart, gebunden: Discantns, Altus, Tenor, Bassns, Vagans. Im Tenorheft trägt gleich die erste Nummer das Datnm 11. April 1544. Bei Nr. 12 (Dixit Joseph undecim fratribus, 6 voc.) wird genannt Orlandus de Lasso. Bei Nr. 16 (Venit vox de coelo) Clemens non Papa, ebenso bei Nr. 17 (Mane nobiscnm), 18 (Pastores quidnam vidistis?), 19 (Advenit ignis divinus). Bei Nr. 20 (Spiritns sanctus procedens): Tubal. Bei Nr. 21 (Descendit Angelus): Wismes; bei 22 (Puer qui natus est): P. Manchicurt (sic), bei 23 (Surgens dominus noster): Thomas Cricquillon (sic), ebenso bei Nr. 24 (Expurgate vetns ferm.), diesmal geschrieben: Crecquillon. Nr. 25 (Expurgate vetns fermentum 6 voc.) ist zugeschrieben Simon Morean, Nr. 26 wieder Jac. Cl. non Papa, 27 P. Manchic, 28 Clem. non Papa, ebenso 29; Nr. 30 („Homo qnidam fecit coenam" sex vocum): Jac. Bultel; Nr. 31 (Ocnli omnium, sex vocum): N. Gombert; Nr. 32 wieder Cl. non Papa, 33: Crecquillon; 34: Petr. Manchic; 35: Simon Morean, 36: Crecqnillon, ebenso 37. 38 wieder P. Manchicourt, ebenso 39. Nr. 40: Cl. non Papa; Nr. 41 ungenannt; Nr. 42: Joan: petit (In te Domine speravi). Nr. 44: Crecquillon, 45: Clem. non Papa, ebenso 46 und 47. 48—50 nnbenannt. Nr. 51 (Generosa vivat Hassia, 6 voc.) trägt die Ueberschrift: „Anspicinm novj ac foelicis Annj Illnstriss: princip: Hassiae prima Jannarij Anno 1566." Nr. 52 trägt das Datum 1. Dec. 1566: 53 unbezeichnet; am Schluss das Dat. 13. Dec. 1566. Nr. 54 (Quo fugis) trägt die Ueberschrift: Querela Hassiae atque adeo totius Germaniae de obitu Illnstrissimi principis Philippi Senioris Hassiae Landgravij cet. qui obiit 31. Martii anno 1567. — Nr. 55 u. 56 unbezeichnet; Nr. 57 vom 26. Jan. 1571. Nr. 58 u. 59, die Schlnssnummern sind nnbezeichnet.

Cantionum sacrarum (vulgo Motetorum) 5—8 voc. ex optimis musicis selectarum lib. 1—8. Louanij 1554—55. [cf. Eitner p. 133 sub 1554, g.] 4. 61, a. cf. 62, a.

— — (Motect.) 5 & 6 voc. ab optimis quibuscunque musicis compos. lib. 1. 2 & 3. Antuerp. 1554. 4. 80, b. [Eitner p. 133 snb 1554, g.]

Cantion. Ecclesiast. 4—5 voc. libri X. Sammelwerk. Antuerp. 1553. [cf. Script. art. 4. 68. V. vox.] 4. 107.

Canzoni (à 8 von G. G.; à 7 von G. P.; à 8 von C. C.; Canzon in Eccho à 12 von G. G.) 4. 147.

Canzon, à 8, instrumentaliter. (Mscr.) fol. 57, g.

— — duplicata in Echo 12. toni à 10. Mscr. fol. 59, r.

Canzonette alla Romana de div. eccell. Musici romani à 3 voci. Venet. 1601. [cf. Eitner p. 236.] 4. 58, a.

Canzonette à 4 v. (Sammelwerk) Venet. 1597. 4. 39, b.
[cf. Eitner p. 229 f.]
— — à 3 voci di div. eccellentissimi musici libro primo in Venetia 1594. [Von Eitner übersehen.] 4. 132, f.
Capricornus, Sam. Theatrum musicum quod per 12 scenas seu Sacras Cantiones aperuit S. C. ac vitae suae epilogo clausit à 3 (A. T. B.) cum 4 instrum. ad libitum. Herbipol. 1669. 8 voll. fol. 30.
Casati, Gasparo. Sacri Concentus 2 voc. cum B. C. Antuerp. 1644. 4. 42.
— — Laudate pueri Dominum à 5 (2 Violin. A. T. B.) Mscr. fol. 51, p.
Castro, Joan. de Cantiones sacrae (vulgo Motettae) 5 voc. Francof. 1591. 4. 60, a.
— — Chansons, Odes & Sonets de Pierre Ronsard, mis en musique à 4, 5—8 parties par Jean de Castro. 1 Vol. (2 Vol. par Philippe du Monte) à Louvain et en Anvers. 1576. 4. 60, b.
— — Chansons et Madrigals à 4 parties, livre 1—7. Louain 1570. (Bass fehlt.) 4. 122.
Cavaccio, Gio. Il 6. libro de Madrigali à 5 voc. Venet. 1599. (Incomplet.) 4. 133, e.
Cavatius, Joan. Magnificat omnitonum Lib. 1 & 2. 4. 57, d.
C. C. Canzon. à 8 voc. 4. 147, c.
Cervo, Barnaba- da Parma. Il primo libro de Madrigali à 5 voc. in Vineggia 1574. 4. 32, e.
Chammatero, Hippolito. Il 2. 3. 4. libro de Madrigali à 5 voci. Vinneggia 1569. 4. 32, p. q. r.
Chansons à 4. 5. 6. parties mis en musique, à Louain. 1556—60. 1. 2. 3. livre. 5 vol. 4. 62, b.
[cf. Eitner sub 1553, p.]
— — à 4 parties mis en musique convenables tant aux instr. comme à la voix, à Louain 1554—55. livre 1—6. 4. 61, b.
[cf. Eitner sub 1554, t.]
— — à 4 parties. Liv. 7. En Anvers 1597. 4. 83.
[Eitner, p. 230.]
Cherl, Gasp. „So rühret die Trumme". Voce sola, Soprano o Tenore. Mscr. fol. 58, h.
— — Canzoni à 3 voc. fol. 60, u.
Chinelli, Joh. Jubilate deo à 6 (C. A. T. B. con 2 Violini). Mscr. fol. 51, f.
Chizzolo, Gio. Vide Ghizzolo.
Christenius, Joh. Omnigeni. Mancherley Manier newer weltl. Lieder, Paduanen, Intraden, Teutscher und Polnischer Täntze, mit und ohne Text, die da mehrentheils nach

Violen- oder Geigen ahrt in 5 Stimmen gesetzt und comp. .... Erfurdt 1619. (Vorhanden Bassus u. VI. vox.) 4. 135, d.

Colombano. Magnificat à 9 voc. del R. P. F. Oratio Colombano. (Nur der Basso Continuo vorhanden.) fol. 62, i. Vide Columbanus.

Colombini, Franc. Motetti concertati à 2—4 voc. con il B. C. Venet. 1623. 4. 111, b.

Columbanus, Horat. Liber secundus Sacrarum Cantionum F. Horatii Columbani Veronensis, Ord. Min. Con. In Vrbinate Ecclesia Cathedrali Musicae Moderatoris, quinque, sex novemque concinendarum vocibus, Una cum Laetanijs Immaculatae Virginis Mariae. Ad Serenissimum Urbini Ducem. Venetiis apud Ricciardum Amadinum 1592. 4. 6, b.

Concerti. 6 Concerti di Violino primo, Violino secondo, Alto-Viola, Cembalo o Violoncello. (4 Hefte in einem Band.) Script. art. fol. 13.

Cordillus, Jac. Ant. Sacr. Modulat. lib. 2. Ven. 1586. 4. 21, i.

Corfini, Jacopo. Concerti à 5. 6. 7. 8. 10. 12. 15. 16 voci. Ven. 1591. 4. 18, d.

Cornetti, Paul.
1. Audi amantissime Jesu 3 voc. Mscr. fol. 51, k.
2. Resonate coeli (Mein Freund komm in seinen Garten) à 6, C. A. B. con 3 strom. Mscr. fol. 58, c.

Corona de Madrigali *) à 6 voc. di diversi eccell. Musici. Lib. 1. Vineggia 1579. [cf. Eitner, p. 192.] 4, 32, aa.
— — Dasselbe Werk ist vorhanden sub 4. 78, f.

Correggio, Girolamo Conversi da. [1580] Il primo libro delle canzoni à cinque voci di Girolamo Conversi da Correggio. Nouamente ristampate. [Vignette: In tenebris fulget.] In Vineggia, appresso l'herede di Girolamo Scotto. MDLXXX. 4. 32, k.
(In Quarto. Canto, Tenore, Alto, Basso, Quinto. Ohne Vorrede. Inhalt 33 Nummern.)

Corrette, Laudate Dominum de Coelis, Pseaume 148, Motet à grand choeur arrangé dans le Concerto du Printemps de Vivaldi par Mr. Corrette, chevalier de l'ordre de Christ. 4 Tomi. fol. 70.

Costa, Gasparo, Bolognese.
1. Il primo libro de Motetti et Madrigali spirituali à 5 voc. Venet. 1581. 4. 21, k.
2. Il secondo libro di Canzonette à 3 v. Venetia 1584. (2 vol.) 4. 132, l.

*) Vergl. meine bibliogr. Beiträge, 2. Folge, VI. (A. M. Z. 1874 Nr. 5).

Crequillon, Thomas. Missae 5 voc., enthalten in dem von Jos. Müller (p. 4 sub no. 16) beschriebenen Sammelwerk von Messen. Antuerpiae 1546. Libri III. 5 voll. 4, 25.

Croce, Ghio. Chiozzoto.
1. Il primo libro di Madigrali à 6 voci. Ven. 1590. *) 4. 78, i.
2. Motetti à 8 voc. per cantar con ogni strom. Venet. 1594. 4. 17, g.
3. Canzonette à quattro voci di Giov. Croce Chiozzotto, Vice-Maestro di Capella della Serenissima Signoria di Vinetia in S. Marco. Novamente ristampate et con diligenza corrette. Libro primo. Con privilegio. In Venetia, appresso Giacomo Vincenti. 1595. (Inhalt 21 Nummern.) 4. 5, f.
4. Triaca musicale. Ven. 1595. 4. 138, m. β.
5. Il 4. libro de Madrigali à 5 & 6 voc. Ven. 1607. 4. 133, a.

David, psaltes regius, pacis et concordiae fructus harmonicis Symbolis repraesentans, Illustrissimo Principi D. Wilhelmo, Supremo Hassiae Comiti dedicatus et debiti honoris ergo in theatrum datus a juventute Academica Collegii S. I. Herbipol. 1651. Febr. 4. Manuscript. 1 vol. 4. 139.

Dellith, Georg, Cantor in Carlshafen. „Der kleine Sänger-Chor“, Sammlung dreistimmiger Gesänge für Schule und Haus. Erstes Heft. Kassel 1845, Verlag der J. Luckhardtschen Buchhandlung. Mus. 8. 6.

Demantius, Christoph. Trias Precum Vespertinarum; Canticum B. M. Virginis, intonationes cum Psalmis et quas Benedicamus vocant, Ad 8 usitatos tonos et 12 modos musicos 4, 5, 6 voc. eleganti Harmonia et quibusvis instrumentorum music. generibus com. . . . expressa et decantata. Norimb. (6 voll. beschädigt.) 4. 88.

Dentice, Scipione.
1. [1596] Il 2. libro de Madrigali à 5 voc. Ven. 1596. 5 voll. 4. 39, f.
2. [1607] Il 5. (?) libro de Madrigali à 5 voci. Napoli 1607. 4. 22, d.

Dertali, Antonio, Signor. Sonata à 8. 4. 98, d.

Disineer, Gerhard.
1. Instrumental Ayrs in three and four parts, two trebbles, Tenor and Bass, containing great variety of Music in several humours, viz: Ouvertures, Allemands, Ayrs, Brawl's, Courants, Sarabands, Jiggs and Gavots, fitted for all hands and capacities, by Gerhard Disineer. Script. art. 4. 17.

---

*) Vergl. meine bibliogr. Beiträge 2. Folge IX (A. M. Z. 1874 Nr. 8).

(In Quer-Quart. Vorhanden die erste, zweite Stimme und der Bass, beziffert.)

2. Sonata à 5 parties 1660. Mscr. Mus. fol. 60, w. Vergl. auch G. D.

D. P. (= David Pohle?)

1. Diligam te Domine, 3 voc. (Canto solo cum 2 Viol.) Mscr. fol. 52, d.
2. Miserere mei Deus, Concerto à 5 voc. con 5 Viole se piace. Mscr. fol. 52, e.
3. Sonata à 8. Mscr. fol. 60, g.
4. Sonata à 6. Mscr. fol. 60, k.

Dragoni(e), Gio. Andrea.

1. [1575] Il 2. libro de Madrigali à 5 voci. Vineggia 1575. 4. 32, f.
2. [1584] *) Il 1. libro de Madrigali à 6 voc. Vineggia 1584. 4. 78, h.

Dressler, Gallus. Sacrae Cantiones 4. 5 et plur. voc. Norimb. 1574. 4. 49, a.
[Vergl. Jos. Müller, a. a. O. p. 152.]

Dunecius. Sacrae Cantiones 8 voc. a praestantiss. musicis concinnatae, a Joanne Dunecio collectae et conscriptae 1594. 1 vol. Mscr. fol. 8.

Ebner, Wolffg.

1. Declarare in Domino 3 voc. (Basso solo con 2 Violini). Mscr. fol. 53, m.
2. Sonatina à 3 (2 Violini e Viola da Gamba). fol. 60, v.

Ecclesiasticarum cantionum 4 et 5 voc. liber 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. ab optimis hujus aetatis musicis compositarum. Antwerpiae 1553. 4 vol. 4. 107.
(Tenor beschädigt.) [cf. Eitner p. 124.]

Elogium, Der Durchleuchtigen Hochgebornen Fürstin vnd Frawen, Frawen Agneta, Landtgräffin zu Hessen cet. hochlöblicher gedächtnus: fol. 59, a.
„Freund geh hinweg" à 6. (Titel auf der Rückseite des Bassus.)

Engelmann, Georg. Fasciculus sive Missus primus & sec. 5 vocum Concertuum, cujusmodi Paduanas et Galliardas vulgo vocare solent, editus per G.. E.. Lips. 1616—17. 5 voll. 4. 76, f.

Erbach, Christian. Dominus illuminatio mea à 7. Mscr. fol. 55, d.

Ernst Ludwig Landgraf von Hessen. Partition de douze Suites et Symphonies composées par S. A. S. Monseigneur Ernest Lovis Landgrave de Hessen, Prince de Hersfeld, Comte de Catzenelnbogen, Dietz, Ziegenhain,

*) Vergl. meine Bibliogr. Beitr., 2. Folge VIII. (A. M. Z. 1874 Nr. 8).

Nidda, Schaumbourg, Ysenbourg et Budingen &c. &c. A Darmstatt, 1718. Script. art. fol. 11.
(Foliant von 112 Seiten.)

Eschstruth, H. A. Freiherr von. Lieder mit Compositionen, Marpurg 1783. Theil I. fol. 73.

Euangelia Dominicorum et festorum dierum musicis numeris pulcherrime ornata, 4. 5. 6. 8 voc. Tomi IV. Norib. 1554—55. 5 voll. 4. 64.
[cf. Eitner, p. 132 sub 1554, e.]

Fabriano, Bartholomeo Barbarino da — (detto il **Pesarino**). SPARTITVRA | CON LA PARTE | PASSEGIATA | DEL SECONDO LIBRO DELLI MOTETTI | DI BARTHOLOMEO BARBARINO DA FABRIANO | DETTO IL PESARINO. | Da cantarsi à vna voce sola ò in Soprano, ò in Tenore come più | il cantante si compiacera. | DEDICATI | ALL' ILLVSTRISS. ET REVERENDISS. MONSIGNOR | IL SIGNOR ALESSANDRO STROZZI | Arciuescouo di Fermo. | CON PRIVILEGIO. | [Vignette mit dem Buchstaben A. G. und der Umschrift: CONCORDES VIRTVTE ET NATVRAE MIRACVLIS.] STAMPA DEL GARDANO | IN VEVETIA MDCXV. | Appresso Bartholomeo Magni. Script. Artium fol. 14. 1.
Abgekürzter Titel: „Partitura delli Motetti del Pesarino à vna voce. Lib. 2." Umfang 47 Seiten, Inhalt 25 Nummern, sämmtlich geistlichen Inhalts. Die „Motetti del Pesarino à vna voce. Lib. 2.", d. h. die Singstimme, die zu dieser Spartitura gehört, findet sich unter Script. Art. 14, 3.

Fabritius, Georg. Vide Geuckius.

Falconius, Placidus Asulanus. Magnificat 4 voc. Venet. 1588. 4. 57, h.

Farina, Carlo.

1. Libro delle Pavane, Gagliarde, Brand: Mascharata, Aria francesa, Volte, Balletti, Sonate, Canzone à 2, 3, 4 voce, con il Basso per sonare, di Carlo Farina Mantovano, Sonatore di Violino dell' Serenissimo Elettore di Sassonia, dedicato all' istessa Serenissima Altezza. Novamente composto & dato in luce. Dresdae appresso Wolffgango Seiffert anno 1626. (4 voll.) fol. 25.
[Vergl. Anhang Nr. 3.]
2. Ander Theil newer Paduanen, Covranten, Frantzösischen Arien, benebenst einem kurtzweiligen Quodlibet, von allerhand seltzamen Inventionen, dergleichen vorhin im Druck nie gesehen worden, sampt etlichen Teutschen Täntzen, alles auff Violen anmutig zugebrauchen. Mit 4 Stimmen bestellet durch Carlo Farina von Mantua, Churf. Durchl. zu Sachssen bestalten Violisten. Dressden 1627.

3. Il terzo libro delle Pavane, Gagliarde cet. à 3 & 4 voci, con il Basso per sonare. Dresden 1627.
4. Il quarto libro delle Pavane, Gagliarde cet. à 2, 3 & 4 voci, con il Basso per sonare. Dresden 1628.
5. Fünffter Theil newer Pavanen, Gagliarden cet. Dressden 1628. fol. 25.

Dieses Werk gehört zu den werthvollsten der ganzen Bibliothek und wird von Jos. Wilh. v. Wasielewski („Die Violine im XVII. Jahrhundert und die Anfänge der Instrumentalcomposition." Bonn 1874 S. 28) als verloren gegangen bezeichnet. Glücklicherweise ein Irrthum!

Febure, (Jean le —). Fasciculus sacrarum Cantionum pro praecipuis totius anni festivitatibus, 6. 7. 8 et 12 voc. Francof. 1607. 8 voll. 4. 48.

Feliciani Suevi „Valete mundi pompae", Tenor solus. Mscr. fol. 57, c.

Felis, Stephanus Barensis, Neap. Archiepiscopatus Capellae Magister.

1. [1585] Liber 2. Motectorum 5. 6. 8 voc. Venet. 1585. 4. 21, e.
2. [1591] . . . . . Motettorum cum V vocibus Liber tertius Ad Illustrem D. Jo. Baptistam de Liseo Nobilem Neapolitanum. Venetiis apud haeredem Hieronymi Scoti. 1591. Ad instantiam Scipionis Ricij Neapolitani ad Signum Iesus. (Pag. 19: Philippi de Monte: „Ave virgo gratiosa".) 4. 6, f.

Ferretti, Gio.

1. [1579] Il primo libro delle Canzone alla Napolitana à 5 voci, in Vineggia 1579. 4. 32, s.
2. Il secondo libro 1578. 4. 32, t.
3. Il terzo libro 1575. 4. 32, u.
4. Il quarto libro 1579. 4. 32, v.

Vergl. 4. 138 n, α (Edition von 1582).

Il secondo libro delle **Fiamme,** Madrigali à cinque et sei voci de diversi eccellentissimi musici. Nuovamente ristampato. In Vineggia, appresso Girolamo Scotto 1570. 4. 32, l.

[Von Eitner übersehen.]

Finetti.

1. Tripartitus SS. Concentvvm fasciculus, sive trium Italiae lucidissimorum syderum musicorum, vtpote: Jacobi Finetti, Petri Lappi et Julii Belli S. S. meditationes musicae, ... I. II. III. IV. V. VI. vocum, nunc primum in Germania divolgatae. Vnà cum Symphoniis et Basso ad Organum. Francofurti cura et impensa Nicolai Steinij. Anno M . DC . XXI. Script. art. 4. 16, 3.

(Cantus, Altus, Bassus.) — Der „index sacrorum concertuum" verzeichnet: binis vocibus Nr. 1—38, ternis vocibus Nr. 39—56 quaternis vocibus Nr. 57—71.

2. Jacobi Finetti Aconitani Motecta 2 vocum liber 2. Venet. apud Angelum Gardanum anno MDCXI. fol. 62, i.
(Vorhanden Basso continuo, in der Mitte des Heftes.)

De' Fiori del Giardino di div. eccellentiss. autori à 4. 5. 6. 7. 8. 9 voci. Parte 1. 2. Norimberg. 1597, 1604. 4. 76, b.
[cf. Eitner p. 228 sub 1597, d.]

Fiorillo, Ignazio.

1. Endimione von Fiorillo. Erste Oper, so der glorwürdige Landgraf Friedrich II. nach dem siebenjährigen Krieg in Cassel geben. fol. 69.
(Nur der erste Theil vorhanden.)
2. Die Partituren vom 2. und 3. Akt der Oper Artaserse. Vergl. Anhang Nr. 9.
3. a. Kyrie à 4, Partitur.
b. Te Deum, Stimmen.
c. Magnificat, Partitur.
} Vergl. Anhang Nr. 10.

Flaccomio. Basso continuo per sonare con Cimbalo et altri stromenti di Consonanza del primo libro delli Madrigali à 3 voci di Gio. Pietro Flaccomio. In Venetia 1611. 1 vol. 4. 138, l.

Fleischer (Friedrich Gottlob). Oden und Lieder mit Melodien. In die Musik gesetzt von F. G. Fleischer. Theil 1. Braunschweig 1775. (In Abschrift.) 1 vol. fol. 78.
[Vergl. Jos. Müller p. 169.]

Florius, Jacobus. Cantiones sacrae 5 voc. quibus adjuncta sunt 8 Magnificat secundum 8 tonos, Autore Jacobo Florio. Monachij 1599. 4. 28.

Fossambrone [Girolamo Marinoni da —]. Vide Marinoni.

Frank, Melchior.

1. [1602] Contrapuncti compositi deutscher Psalmen und anderer Geistlichen Kirchengesäng (vocal. und instrum.) Nürnberg 1602. 4. 138, g, 3.
(Nur der Bassus vorhanden.) Inhalt 24 Nummern; die beiden letzten von Christof. Buel Noriberg. [Vergl. Jos. Müller, p. 171 sub no. 1.]
2. [1608] Neues Echo, welche Art in teutscher Sprach noch zur Zeit nicht viel gesehen, jetzo aber in fleissiger Observation der Endsylben, also, dass dieselben im Widerhall auf vorhergehende Sententiam für sich, ihre eigene Bedeutung und doch zugleich richtige Antwort geben, in 3 unterschiedlichen Theilen verfasst und mit 8 Stimmen komponirt durch Melchior Franken. Coburgk 1608. (Nur 3 voll. vorhanden.) 4. 140.

Digitized by Google

3. [1639] Zwey neue christliche Epicedia .... (zur Bestattung des Herzogs Joh. Ernst zu Sachsen) mit 8 und 4 Stimmen komponirt. Coburg 1639. (8 Blätter.) 4. 102, b.

Franzoni, Amante. [1608] Il primo libro de Madrigali à cinque voci d'Amante Franzoni, Raccolti dal Reuer. Don Francesco Dognazzi, Seruitore dell' Altezza Serenissima di Mantoa. Nouamente composti & dati in luce. In Venetia appresso Ricciardo Amadino. MDCVIII. Mus. 4. 20, i.
Gewidmet Alli illustrissimi miei Signori & Patroni Colendissimi li Signori Academici Olimpici di Vicenza — di Mantua li 30 Agosto 1608. Inhalt 16 Nummern.

Frescobaldi. Canzoni da sonare à 1. 2. 3 & 4 voci, con il Basso continuo di Girolamo Frescobaldi. Libro primo. In Venetia 1634. 2 voll. (1 Band beschädigt.) 4. 119, c.

Fuhrmann, Georgius Leopoldus. Testudo Gallo-Germanica, hoc est: novae et nunquam antehac editae recreationes musicae ad testudinis usum et tabulaturam, tam gallicam quam germanicam accommodatae. —— Norib. M.DC.XV. Script. Art. fol. 18.

G. G. (Giovanni Gabrieli).
1. Canzon à 8. 4. 147, a.
2. Canzon in Echo à 12. 4. 147, d.
3. Unter fol. 51 finden sich folgende Compositionen von G. G. in Manuscripten:
   sub a: Hic est filius Dei à 18.
   sub b: Surrexit Christus à 12.
   sub c: 1. Misericordia tua à 12.
   2. O gloriose Jesu à 12.
   sub d: Hodie Christus a mortuis à 12.
4. Audite coeli à 12. Mscr. fol. 55, f.
5. Ricercar sopra Re fa mi do. Mscr. fol. 59, h.
6. Sonata à 15. Mscr. fol. 60, c.
7. Cantate Domino à 8. Mscr. fol. 62, c.
   (Nur 4 Stimmen vorhanden.)
   NB. Unter den Fragmenten, welche sub fol. 62, f. liegen, sind einige Blätter mit G. G. bezeichnet.

G. D. (wahrscheinlich = Gerhard Diesener).
1. Sonata à 6. Mscr. fol. 60, y.
2. Bransle nouveau 1661. Mscr. fol. 61, c.
   (Das Heft trägt die Nummer 47.)
3. Ouvertures, Ballets et Allemandes ex Clave F. Mscr.
   (Das Heft trägt die Nummer 48.) fol. 61, h.

G. P. Sonata à 12. 4. 117, e.

Gabrieli, Andrea.
1. [1574] Di Andrea Gabrieli, Organista dell' Illustriss.

Digitized by Google

Signoria di Venetia in S. Marco, il primo libro de Madrigali a sei voci. Nuovamente composti e dati in luce. Con Privilegio. In Venet. ap. li Figl. d'Ant. Gard. 1574. Inhalt 29 Nummern. 4. 32, x.

2. [1580] . . . . Il secondo libro de Madrigali a Sei voci. In Venetia appresso Angelo Gardano. 4. 32, y.
   [Vergl. meinen Katalog der „Musikal. Schätze in Frankfurt a. M." p. 38 sub Nr. 2.]
3. [1584] Sacrae Cantiones, vulgo Motecta appellatae, 5 vocum, tum viva voce, tum omnis generis instrumentis commodissimae. Lib. 1. Venet. 1584. 4. 21, a.

Gabrieli, Giovanni. (Vergl. oben G. G.)

1. [1615] Symphoniae Sacrae, liber secundus, 6. 7. 8 . . . . 19 vocibus quam instrumentis . . . Venet. 1615. 4. 77, a.
2. [1615] Canzoni & Sonate del Signor Gio. Gabrieli à 3. 5. 6. 7. 8. 10. 12. 14. 15. & 22 voci per sonare con ogni sorte de instrum. Con Basso per l'organo, in Venet. 1615. 14 voll. 4. 77, b.
3. Audi domine à 7. Mscr. fol. 55, d.
4. O che felice giorno, 6 voc. Mscr. fol. 57, n.
5. Udite chiari Tritoni à 16. fol. 57, h.
   Nach einer von Fr. Chrysander beigefügten Bemerkung meistentheils geschrieben von der Hand des Heinrich Schütz.

Gagliano. Di Marco da Gagliano il 4to libro de Madrigali à 5 voci. Venet. 1606. (Dasselbe sub 4. 70, a.) 4. 46.

Galliarden, Pavanen, Arien, Couranten cet. 8 voll. Mscr. 4. 108.

Gallo, Gio. Pietro da Bari. Il primo libro de Madrigali à 5 voci. Venet. 1597. 4. 39, c.

Gastoldi, Gio. Giacomo de Carravagio.

1. [1594] Canzonette à 3 voci, con vno Balletto nel fine. Libro primo. Venet. 1594. 4. 132, h.
   (Nur 2 voll. vorhanden.)
2. [1598] Il terzo libro de Madrigali à 5 voci, con due à 6 & un' à 8 voci. Venet. 1598. 4. 133, f.
   (Vorhanden 2 voll.)

Gatto, Simon. Magnificat 5. 6 & 7 voc. Authoribus Franc. Sale, Georg Henner, Andr. Zweiler, Franc. Konigo, Simon Gatto. Mscr. fol. 13.
(1 vol. arg beschädigt.)

Gaucquier, (Alardus du —). Magnificat 4. 5. 6. vocum. Venet. 1574. (4 voll.) 4. 57, h.
(Im Grosheim'schen Katalog steht irrig Guacquier.) Nach Draudius, Bibliotheca Classica (1625) heisst dieser Componist vollständig: Alardus Nvcalus, vulgo du Gaucquier. Dort werden ihm zugeschrieben: Missae 5. 6. 8. vocum. Antuerp. Plantin. in maximo folio regali (ohne Angabe des Jahres).

Gemma Musicalis. Vide Frider. Lindner.
Genvivo, Franc. Napolit. Il secondo libro di Madrigali à 5 voci. Napoli 1605. 4. 22, f.
Gesänge, geistliche mit 4 Stimmen. 4 vol. Mscr. 4 94.
(Discantus unvollständig.)
— — neue deutsche geistliche. Vergl. Georg Rhau.
Gesangbüchlein. Vergl. Joh. Walther.
Getzmann (Gatzmann), Wolffgang. Phantasiae sive Cantiones mutae ad 12 modos figurales, tam authenticos quam plagales naturales non transpositos et transpositos, variis instrumentis musicis accommodatae, ex diversis Musicae Coryphaeis collectae opera & studio Wolffgangi Getzmann. Francof. 1613. 2 voll. (C. & A.) 4. 144, b.
Geuckius (Guckius), Valent. [Cassellanus].
1. Novum & insigne opus continens textus metricos sacros, a Valentino Geuckio, olim C. S. cubiculario & Musico eximio, 8, 6, 5 vocibus inceptum, denique a morte illius immatura Illustriss. suae Cels. (sc. Mauritii Hassiae Landgravii) operâ perfectum & absolutum, et tum vivae voci, tum omnis generis instrumentis optime accommodatum.
Lib. I. Motettarum festalium 8 voc.
„ II. Motettarum Dominic. 6 voc.
„ III. Motettarum dierum feriarum 5 voc. Cassellis 1603—4. 8 voll. 4. 53, b.
(cf. Script. art. fol. 4. 25.)
2. Tertia pars Motettarum 5 vocum in diebus recordationum, incoepta a Valentino Geuckio et propter ipsius mortem immaturam ab Ill. Principe ac D. D. Mauritio, Hassiae Landgravio perfecta, anno 1597, et in meliorem usum chori musici Hassiaci in hoc volumen conscripta a Georgio Fabritio, musico Hassiaco. Anno 1599 mense Decembri. In Royal-Folio. fol. 6.
Ghizzolo. [1608] Madrigali à cinque voci del Signor Giovanni Ghizzolo da Brescia, novamente composti & dati in luce. Libro primo. Con Privilegio. In Venetia appresso Alessandro Rauerij. M.D.CVIII. Mus. 4. 20, k.
Inhalt 19 Nummern, die beiden letzten à 8 v.
Giardino. [1604] De fiori del Giardino di diversi excellentissimi autori, seconda parte, à 4. 5 & 6 voci. In Noremberga, appresso Paulo Kaufmann. MDCIIII.
(Nur Sesto vorhanden.) Script. art. 4. 43.
Gigli (Giulio da Immola). Sdegnosi ardori. Musica di diversi autori sopra vn istesso soggetto di parole à 5 voci, raccolt. da G. G. da Immola. Monach. 1585. 4. 29, c.
[cf. Eitner sub 1586 g.]

Gleim, Peter, Melodien zu den „Liedern der Freude und Tugend". Vergl. Anhang Nr. 27.

Gluck (Signor Christoforo). Duetto „Non temer non son più amante". Manuscript. fol. 68.

Gostena (Gio Battista della —). Il secondo libro di Canzonette à quattro voci, di Gio. Batt. dalla Gostena, Maestro di capella nel duomo di Genoua, con una Sestina di Simone Molinaro, suo Nepote e discepulo. In Venetia appresso Giacomo Vincenti. 1589. 4. 5, g.
(Inhalt 21 Nummern.)

Di Giovanni **Grabbe** Westphalo, Organista del Illustrissimo et Eccellentissimo Signor Conte di Lippe, il primo libro de Madrigali à cinque voci. Novamente composti & dati in luce. In Venetia appresso Angelo Gardano & Fratelli. MDCIX. Mus. 4. 20, e.
(Inhalt 21 Nummern.) Die Vorrede, datirt di Vinetia il primo di Settembre 1609, beginnt mit den Worten: Quel vivo Sole della Musica, il Signor Giovanni Gabrieli, è concorso alla generatione di si felici ingegni, quali si scorgogno specialmente nella nostra Germania, non che in più remoti Paesi, cet.

Grancini. O anima beata à 2 Canti. Mscr. fol. 51, l.

Grandi, Alessandro. O Jesu süss, wer Dein gedenket: Super lillium Convallium Alexandri Grandi H. S. à 6, C. C. T. T. et 2 Violini. fol. 59, q.

Grillo (Gryllo), Angelo. Musica de div. eccellentiss. autori à 5 voci sopra i pietosi affetti del M. R. P. D. Angelo Grillo, raccolta per il Padre D. Massimiano Gabbiani da Brescia. Venet. 1604. 4. 70, b.
[cf. Eitner, p. 239 sub 1604, b.)

Grotte, Nicolas de la —. Chansons de P. de Ronsard, Ph. Desportes, et autres, mis en musique par N. de la Grotte, Vallet de Chambre, et Organiste du Roy. A Paris. M.D.LXXX. Par Adrian le Roy, et Robert Ballard, Imprimeurs du Roy. Auec priuilege de sa magesté pour dix ans. Mus. 8. 2, c.
(Nur Contratenor vorhanden.) Angebunden die Fortsetzungen dieses Sammelwerkes: IV. livre 1573; V. livre 1573; VI. livre 1578; VII. livre 1572 (verbunden); VIII. livre 1575; IX. livre 1578; X. livre 1583; XI. livre 1578.

Guami, Josephi Guami Luc. Sacrae Cantiones 5—10 voc. Lib. I. Venet. 1585. 6 voll. 4. 41, e.
(Bei Draudius a. a. O. heisst Guami: Organista del duomo di Luca.)

Guerreri. Motecta Francisci Guerreri, in Hispalensi ecclesia Musicorum praefecti, quae partim quaternis, partim quinis, partim senis, alia octonis concinuntur vocibus. Liber secundus. Venet. apud Jacobum Vincentium. 1589. 4. 1, c.
(Inhalt: 16 Motetten à 4, 10 à 5, 6 à 6, 7 à 8 voci.)

Gumpeltzhaimer. Wirtzgärtlein, teutsch u. lat. geistl. Lieder 1. Theil, nach Art der welschen Canzonen mit 4 Stimmen componirt durch Adam Gumpeltzhaimer von Trosperg. Augsburg 1619. 6 voll. 4. 105, c.

H. S. S. Henr. Sagittarius.

Hacquart, Carolus. Bassus Continuus ad Chelyn Caroli Hacquart, opus tertium, Hagae Comitis sumptibus auctoris 1686. (Querformat). Script. art. 4. 18.

Händel (Georg Friedrich). Ouvertures from all his operas et oratorios for Violins 1 & 2, Viola, Oboe 1 & 2, & Basso Continuo. London (sine anno). 6 voll. fol. 64.

Hammerschmied (Andreas).

1. [1641] Musikalischer Andachten Ander Theil, das ist Geistliche Madrigalien, mit 4, 5 und 6 Stimmen sambt einem Generalbass, benebenst einer 5-stimmigen Capella .... Freibergk in Meissen 1641. (4. 7a.) Die Stimmen der Capella 4. 55.
   [Vergl. meinen Katalog „Musikal. Schätze in Frankf. a. M. p. 44 ff. Dort ist auch der „Musikalischen Andachten Erster Theil (Geistliche Concerten. Freibergk 1639) beschrieben.]
2. [1642] Musikalischer Andachten Dritter Theil, das ist Geistliche Symphonien .... Freibergk 1642. 6 voll. 4. 7, b.
3. [1645] Dialogi oder Gespräche zwischen Gott und einer gläubigen Seele..... Dresden 1645. 4. 120, b.
   — Geistlicher Dialogen Ander Theil, darinnen Herrn Opitzens Hohes Lied Salomonis. Dressden 1645. (4 voll.) 4. 120, b.
   [Vergl. Jos. Müller, p. 197 snb no. 1.]
4. [1646] Vierter Theil musikalischer Andachten, Geistliche Motetten und Concerten mit 5—12 und mehr Stimmen. Freibergk 1646. 10 voll. fol. 20.
5. [1656] Ander Theil Geistlicher Gespräche über die Euangelia, mit 5. 6. 7 & 8 Stimmen. Dressden 1656.
   [Vergl. Jos. Müller p. 197 sub no. 4.]

Handl (Haenel), Jacobus Carniolus. Moralia 5, 6 & 8 voc. Norimberg 1596. (Vorhanden voc. V. u. VI.) 4. 134, e.

Harnisch, Ottho Sigfried.

1. [1588] Otth Siegfrieden Harnisch | Newe Auserlesene Teut | sche Lieder, zu fünff vnd vier Stimmen, gantz lieblich zu singen, vnd auff Instru | menten zu gebrau | chen. | Helmstadt, | Gedruckt durch Jacobum Lucium. Anno 1588. Script. art. 4. 27.
   (Nur die Altstimme vorhanden. Nr. 1—19 à 5, Nr. 20—26 à 4.)
2. [1592] Fasciculus novus selectiss. Cantionum 5. 6 & plur. vocum. Helmstadij 1592. Mus. 4. 134, d.

Hasler, Caspar. Sacrae Symphoniae divers. excellentiss. autorum 4—16 vocibus tam vivis quam instr. accommod. editae studio & opera Casparis Hasleri, Norimb. 1601. 8 voll. [cf. Eitner, p. 231.] 4. 45.

— — Jacob. Magnificat 8 tonorum 4 voc. una cum Missa 6 voc. et Psalmo 51: Miserere 8 voc. Norimb. 1601. (Vorhanden C. & T.) 4. 136.

— — Johann Leo.

1. [1590] Lustgarten neuer deutscher Gesäng, Balletti, Galliarden & Intraden, mit 4. 5. 6 & 8 Stimmen komp. Nürnberg 1590. 4. 135, a.
2. [1591] Cantiones sacrae de festis praecipuis totius anni, 4. 5. 6. 7. 8 & plur. voc. Augustae 1591. (Vorhanden vox V & VI.) 4. 138, n, β.
   (Jos. Müller p. 199 sub no. 2 beschreibt die Editio altera dieses Werkes vom Jahr 1597. Die Editio tertia vom Jahr 1607 beschrieben in meinem Katalog „Musikal. Schätze in Frankfurt a. M." p. 46.)
3. [1601] Sacri Concentus 4—12 voc. Augustae Vindel. 1601. 8 voll. 4. 40.
4. „Herzlich lieb hab ich dich" à 8 v. Mscr. fol. 53, e.

Hausmann, Valentin.

1. [1603] Extract aus Valentini Hausmanns Gerbipol. 5 Theilen der deutschen weltlichen Lieder von Anno 92. 94. 96. 97 biss auf 98 ausgegangen, jetzo aber . . . vom Autore selbst ordentlich zusammengefasst und mit lustigen kurzen lateinischen Lemmatibus gezieret. Der erste Theil hält in sich die 5-stimmigen weltlichen deutschen Lieder, der 2. Theil die 4-stimmigen deutschen Lieder. Nürnberg 1603. 4 voll. 4. 116.
2. [1609] Liebliche fröhliche Ballette mit 5 Stimmen, welche zuvor von Thoma Morley unter Italienische Texte gesetzt, jetzt aber mit deutschem Texte aufs neue in Druck gegeben. Durch V. H. Gerbipol. Nürnberg 1609. 1 vol. Bassus. 4. 138, c.

Heider (Heyder), Jobst. Etliche Geistliche Concerten mit 5 & 6 Stimmen, sammt beygefügtem Basso Continuo vor die Orgel, in die Musik versetzet von Jobst Heidern, Fürstl. Braunschw. Lüneburg. bestalten Hoff Musico zu Hannover. Anno 1654. (7 voll.) Mscr. fol. 26.

Hellinc (Joan. Lupus). Missae 5 & 4 voc. 4. 25, a—c. [Vergl. Crecquillon.]

Hemmel, Sigm. Der ganze Psalter Davids, wie derselbig in Teutsche Gesäng verfasset, mit 4 Stimmen künstlich und lieblich von neuem gesetzt durch Sigmund Hemmeln sel. Fürstl. Wirtemb. Capellmeistern. Tübingen 1569. 4 voll. 4. 19.

Henkel, Michael. Lieder für Elementarschulen 1821—23. Vergl. Anhang Nr. 29.

Hennius, Aegid. Moteta sacra 2. 3. 4 tum vocum, tum instrumentorum cum B. C. Authore Aegidio Hennio. Antuerp. 1640. 4 voll. fol. 27, b.

Hercules. Magnificat omnitonum 4 voc. cum Completorio & 4 Antiphonis. B. V. Mariae Herculis S. Petri Ortii ecclesiae Cathol. Bergomi organi Moderatoris. Venet. 1587. 4. 44, f.

Herwich, Chr. Pavans à 5. 4. 148, d.

Heugel, Joan. cf. Cantiones sacrae 4. 118; 4. 143 Nr. 15; ferner Cantiones sacrae 4. 38, 4. 43; ferner Psalmi diversi sub 4. 24 Nr. 96 ff.

Himmel, F. H., Trauer-Cantate zur Begraebnissfeyer Seiner Königlichen Majestät von Preussen Friedrich Wilhelm II. von Herklots, in Musik gesetzt und herausgegeben von F. H. Himmel, Königlich Preussischen Kapellmeister. [In fine: Hamburg, gedruckt in der Meynschen Notendruckerei.] Script. Art. fol. 47.
(Vorrede datirt: Potsdam, zu Pfingsten, im 1798sten Jahr. — Partitur.) Dasselbe Werk noch zweimal vorhanden sub Mus. fol. 65.

Hollander, Christ. Neue auserlesene deutsche Lieder mit 4, 5 und mehr Stimmen; auch auf allerley Instrumenten zu gebrauchen, componirt durch Christianum Hollandrum. Nürnberg 1574. 6 voll. 4. 37, b.

Homerus, Herpol. Novum et insigne opus musicum, in quo textus Evangeliorum totius anni 5 vocum modulamine singulari industria ac gravitate exprimitur. Authore Homero Herpol. Norimb. 1565. 5 voll. 4. 67.
(Discantus sehr beschädigt.)

Hoyoul, Balduin. Sacrae Cantiones 5—10 vocum. Norib. 1587. 6 voll. 4. 51.

Hummel, Johann Bernhard. Zwölff deutsche Lieder. Vergl. Anhang Nr. 4.

Ingegnerij, Marci Antonii, Liber Sacrarum Cantionum, quae ad 7. 8. 9. 10. 12. 16 voces Choris et conjunctis et separatis, commode etiam cum variis musicis instrumentis concini possunt. Venet. 1589. 4. 17, a.

J. H. (= Jobst Heider?)

1. Singet dem Herrn ein neues Lied, Psalm 149. à 6 (C. C. T. B. 2 Violini con Basso continuo). Mscr. fol. 52, q.
2. Lobet den Herrn alle Heyden, Psalm 117, mit 6 Stimmen (3 voci, C. C. B.), con strom. Mscr. fol. 52, w.

3. Nun dancket alle Gott, Concerto à 3 stromenti e 4 voci. Mscr. fol. 53, l.
4. Frisch fröhlich wollen wir singen à 6 (2 Violini, 2 Canti, Ten. B. Basso continuo). Mscr. fol. 58, n.

J. N. Alleluja, singet dem Herrn ein newes liedt à 5. fol. 56, c.

Joanelli, Roggerii, in basilica Vaticana musices moderatoris Motecta, 5 & 8 vocibus concinenda. Francof. 1608. 4. 131, b.

Jomelli. Chaconne. Vergl. Anhang Nr. 7.

J. S. C. Cantabo Domino à 8. Mscr. fol. 51, q.

Kampius, Maroldus. Der Herr ist wahrhafftig erstanden, Muteta à 6 voc. Mscr. Autograph. [1611] fol. 52, l.
Der Verfasser nennt sich „weylandt Fürstl. sächsischer gewesener Bassista vndt Vice Capelmeister".

Keller, F. (Signor Chelleri).
1. „Festinate, spargendo flores". Motetto, Canto solo. Mscr. Partitur. Vergl. Anhang Nr. 2.
2. Die Partitur des Atto primo einer Oper L'Inocenza di (?). Vergl. Anhang Nr. 12.
3. Zwei (einsätzige) Clavier-Sonaten in F und A, Allemande in D, Carillon in D. Vergl. Anhang Nr. 14.
4. Vielleicht der Componist eines Magnificat. Vergl. Anhang Nr. 19.

a Kempis, Nicolaus. Symphoniae 1, 2 & trium Violinorum. Antuerp. 1644. fol. 27, a.

Kerle, Jacobus de.
1. [1561] Magnificat 8 tonorum cum 4 vocibus. Venet. 1561. 4. 57, b.
2. [1572] Liber Modulorum Sacrorum 5 et 6 vocibus, quibus addita est recens cantio 8 vocum de Sacro Foedere contra Turcas. Monach. 1572. 4 voll. 4. 127, a. (Bass fehlt.)

Knefelius, Joannes, Laubensis. Dulcissimae quaedam Cantiones numero XXXII. 5, 6 & 7 vocum (et voc. et instrum.) Norib. 1571. 4. 54, b.

Konigus, Franc. Magnificat 5, 6 & 7 voc. fol. 13.
(1 vol. arg beschädigt. Vergl. Gatto.)

Kühnel, Aug., Sonate ô Partite ad una ô due Viole da Gamba, con il Basso Continuo. D'Augusto Kühnel, Maëstro di Capella nella Corte dell' Altezza Serenissima di Carlo Landgravio di Cassel nell' Anno 1698.
(Basso Continuo und Viola da Gamba prima stehen unter Scriptores artium fol. 12, Viola seconda unter Mus. fol. 44.)

Lahmeyer, J. F., Harmonielehre. 1823. Vergl. Anhang Nr. 20.

Lalande, Mr. de la — MOTETS | DE FEU M[R] | DE LA LANDE | Chevalier de l'ordre de S[t]. Michel, Sur- | Intendant de la Musique du ROY | Maître de Musique et Compositeur | Ordinaire de la Chapelle et de la | Chambre de Sa MAIESTÉ. | Avec un discours sur la Vie et les Œuvres de L'Autheur. | Prix de ce Livre Contenant deux Motets 6 ‼ | en Blanc. | Gravé Par L. Huë. | A PARIS. | Se Vend Chez le Sr. Boivin Marchand, Ruë St. Honoré a la Regle d'Or. | AVEC PRIVILEGE DU ROY. 1729. fol. 63, b.

In Folio. Partitur.

Inhalt.

Benedictus Dominus (componirt 1695). p. 1—28.
Confitebor tibi. Ps. 110. p. 1—50. (1699).
II.[E] LIVRE (dem vorigen angebunden).
O filii et Filiae p. 1—32 (1698).
Cantate Domino Psalm 97. p. 1—36. (1707).
III. Livre. Regina Coeli laetare. p. 1—14. (1698).
Miserere mei Deus Psal. 50. p. 1—57. (1687).
IV. Livre. Deus in adjutorium meum intende Psal. 69. p. 1—25. (1691).
Lauda Jerusalem Dominum Psal. 147. p. 1—43. (1725).

Zweiter Band.

V. Livre. Vsque quo Domine Psal. 12. p. 1—23. (1692).
Dixit Dominus Psal. 109. p. 1—48. (1708).
VI. Livre. Te Deum laudamus. p. 1—40 (1684).
Beati omnes Psal. 127. p. 1—24. (1698).
VII. Livre. Confitemini Domino Psal. 104. p. 1—32. (1705).
Quemadmodum Psal. 41. p. 1—30. (1696).
VIII. Livre. Dominus regnavit Psal. 96. p. 1—37. (1704).
Judica me Deus Psal. 42. p. 1—27. (1693).

Dritter Band.

IX. Livre. Confitebor tibi Deus Psal. 74. p. 1—33. (1701).
De profundis clamavi Psal. 129. p. 1—31. (1689).
X. Livre. Exaltabo te Deus Psal. 144. p. 1—39. (1712).
Deus noster refugium Psal. 45. p. 1—29. (1699).
XI. Livre. Notus in Judaea Deus Psal. 75. p. 1—38. (1702).
Dominus regit me. Psal. 22. p. 1—25. (1695).
XII. Livre. Venite, exultemus Domino Psal. 94. p. 1—36. (1700).
Ad te Domine clamabo Psal. 27. p. 1—25. (1703).

Digitized by Google

Vierter Band.

XIII. Livre. Credidi propter quod locutus sum Psal. 115. p. 1—32. (1697).
In convertendo Dominus Psal.125. p. 1—24. (1684).
XIV. Livre. Exurgat Deus Psal. 67. p. 1—36. (1706).
Pange lingua, Hymne. p. 1—24. (1689).
XV. Livre. Exultate justi in Domino Psal. 32. p. 1—36. (1710).
Domine in virtute tua Psal. 20. p. 1—26. (1689).
XVI. Livre. Nisi Dominus Psal. 126. p. 1—40. (1704).
Sacris Solemniis, Hymne. p. 1—30. (1709).

Fünfter Band.

XVII. Livre. Quare fremuerunt gentes Psal. 2. p. 1—35 (1706).
Exaltabo te Domine Psal. 29. p. 1—25. (1704).
XVIII. Livre. Benedictus Dominus Deus Israel, Canticum Zachariae. p. 1—28. (1702).
Nisi quia Dominus Psal. 123. p. 1—29. (1703).
XIX. Livre. Beatus vir, qui timet Dominum Psal. III. p. 1—34 (1692).
Confitebor tibi Domine Psal. 137. p. 1—25. (1697).
XX. Livre. Laudate Dominum Psal. 146. p. 1—30. (1700).
Magnus Dominus Psal. 47. p. 1—36 (1702).

Angebunden ist ferner:
Les III Leçons de Tenebres et Le Miserere à voix seule. Paris 1730.

Am Schluss des Werkes findet sich eine „Table des Motets gravés de Feu Mr. de Lalande et l'année qu'il les a composés."

Vorherrschend ist 5-stimmiger Chorsatz gebraucht. — Die 5 Folianten tragen die Signatur fol. 63, b.

Lambardus, Hieronymus D. Sacra Cantica B. V. Mariae. 4 voc. Venet. 1586. 4. 57, e.

Lange, Johann Heinrich.
a) Choralbuch 1821.
b) Melodienbücher für den Kirchen- und Schulgebrauch. Vergl. Anhang Nr. 22. 25. 26.

Lappi, Pietro.
1. [1621] Sacrae Melodiae vnica, dvabus, tribus, quatuor, quinque et sex vocibus decantandae, vna cum Symphoniis et Basso ad Organum Petri Lappii in Basilica S. Mariae Gratiarum Brixiae Musices Moderatoris.

Francofurti apud Nicolaum Steinium. Anno M.DC.XXI. Script. art. 4. 16, 2.

Cantus, Altus, Bassus. Inhalt 21 Nummern.

2. [1621] SS. meditationes musicae. Vide Finetti.
3. Partitura delle Messe di Pietro Lappi. L. I. à 8 v. Mscr. fol. 62, i.

(Der Titel findet sich auf dem zehnten Blatt unten.)

Lassus, Orlandus.

1. [1569] Neue deutsche Liedlein mit 5 Stimmen, welche ganz lieblich zu singen und auf allerley Instrumenten zu gebrauchen. München 1569. 4. 128, d.
2. [1572] Der ander Theil teutscher Lieder mit 5 Stimmen. München 1572. 4. 128, e.
3. [1573] Sei Madrigali novi à 4, con vn Dialogo à 8 voci. Monachii 1573. 4. 128, f.
4. [1580] Magnificat octo tonorum 6, 5 et 4 vocum. Norib. 1580. 6 voll. 4. 34.
5. [1582] Orlandi Lassi, musici praestantissimi Fasciculi aliquot Sacrarum Cantionum cum 4. 5. 6 et 8 vocibus, antea quidem separatim excusi, nunc vero auctoris consensu in unum corpus redacti. Noribergae in officina Gerlachiana anno 1582. 4. 4, a.
6. [1583] Dousieme livre de Chansons à quatre et cinq parties d'Orlande de Lassus et autres. Imprimé en quatre volumes à Paris M . D . LXXXIII. Par Adrian le Roy, et Robert Ballard, imprimeurs du Roy. Avec privilege de sa Magesté (sic) pour dix ans. Mus. 8. 2, a.

   Nur Bassus vorhanden. [cf. Eitner, 1569, g u. weiter.] Den Inhalt dieses Heftes bilden 13 Nummern von den Componisten: Orlande (darunter 4 à cinq, die einzigen fünfstimmigen des Buches), Arcadet, Nicolas, Entraigues. — Angebunden: XIII. livre 1578; XIV. livre 1578; XV. livre 1578; XVI. livre 1579; XVII. livre 1579 (Inhalt ausschliesslich von Orlande: 12 à 4, 5 à 5); XVIII. livre 1576 (Inhalt gleichfalls ausschliesslich von Orlande); XIX. livre 1581; XX. livro 1578; XXI. livre 1581; XXII. livre 1583; XXIII. livre 1583.

7. [1585] Cantica sacra recens numeris et modulis musicis ornata, nec ullibi antea typis evvulgata, 6 et 8 vocibus autore Orlando Lasso. Monachii 1585. 6 voll. 4. 29, d.
8. [1585] Sacrae Cantiones antehac nunquam nec visae . . . . . 4 vocum. Monachii 1585. 4. 29, e.
9. [1585] Madrigali à 5 voci comp. per Orlando Lasso. Norimbergae 1585. 4. 29, f.
10. [1586] Orlandi di Lassi Sacrae Cantiones, vulgo Motectae appellatae V vocum, tum viva voce, tum omnis generis instrumentis cantatu commodissimae. Liber

I—VIII. Venetiis apud Angelum Gardanum, 1586.
(6 voll. Inhalt 34 Nummern.) 4. 3, 8.

11. [1589] Cantica divae Mariae virginis quae Magnificat appellantur secundum VIII tonos in templis decantari solitos 4 vocum et alia 8. 5. vocibus canenda, auctore Orlando Lasso. Venetiis 1589. (5 voll.) 4. 44, g.

12. [1589] Neue teutsche Lieder, geistlich und weltlich mit 4 Stimmen, durch Orlandum de Lasso. Nürnberg 1589. 4. 103.
(Von diesen Liedern ist auch Bass, Tenor und Alt in 3 besonderen Heften in der Ausgabe von München 1583 vorhanden. Zusammen 7 voll. sub 4. 103.)

13. [1593] Orlandi Lassi Teutsche Lieder mit 5 Stimmen, zuvor unterschiedenlich, jetzund aber mit des Herrn Authoris Bewilligung in ein opus getruckt. Norimb. 1593.
(Vorhanden Discantus, Altus, Bassus, Quinta vox.) 4, 103.

14. [?] Unter der Signatur Mus. 4. 128, f. finden sich ferner von Orlando Lasso:
   a) Sex Cantiones latinae 4 voc. Adjuncto Dialogo 8 vocum.
   b) 6 Teutsche Lieder mit 4 Stimmen und 1 Dialog mit 8 Stimmen.
   c) Six chansons françoises nouvelles, avecq un Dialog à 8.
(Man vergl. hierzu die oben unter Nr. 3 angeführten Madrigali.)

Il Lauro Verde *), Madrigali à 6, di diversi autori. Venet. 1593. 4. 78, c.

Lechner, Leonhard — Athesinus.

1. [1576] Motectae sacrae 4, 5 & 6 voc. (voc. & instrum.) Auctore L. L. A. Addita est in fine Motecta 8 vocum (ejusdem) ad 2 Choros. Norimb. 1576. 4. 13, b.
[Dasselbe Werk sub 4, 68.]

2. [1583] Harmoniae miscellae Cantionum Sacrarum, ab exquisitissimis aetatis nostrae musicis cum V et VI vocibus concinnatae, pleraeque omnes novae, necdum in Germania typis scriptae, nunc autem editae studio Leonhardi Lechneri Athesini. Cum gratia et privilegio Caesareae Majestatis. Noribergae typis Gerlachianis, 1583. 4. 4, b.
[Dasselbe Werk sub 4. 101.]

Index Cantionum V vocum:

I. Dilige solitudinem	Orlandus de Lasso.
II. Ad te levavi	Philippus de Monte.
Adjutorium nostrum (Sec. pars).	

*) Ausführlich beschrieben in meinen „Bibliographischen Beiträgen", zweite Folge, sub III. (Allgem. Musikalische Zeitung, Nr. 1 des IX. Jahrgangs, 1874). cf. Eitner p. 200 sub 1583, h.

III.	Agimus tibi gratias	Cyprianus de Rore.
IV.	Domine a lingua dolosa	Hannibal Paduanus.
V.	Fuit homo missus a deo Erat Johannes in deserto (S. p.)	J. P. Praenestinus.
VI.	Veni domine et noli tardare	Orlandus de Lasso.
VII.	Amen, Amen dico vobis Mulier enm parit (Sec. p.)	Jacobus de Wert.
VIII.	Exaudi deus orationem Cor meum conturbatum (S. p.)	Andreas Gabrieli.
IX.	Domine non est exaltatum Sicut ablactatus (Sec. p.)	Ferdin. de Lasso.
X.	Sperent in te omnes	Constantius Porta.
XI.	Factus est repente de coelo	Marc. Anton. Ingignerius.
XII.	Beata dei genitrix Beata quae credidit (Sec. p.)	Constantius Porta.
XIII.	Quam pulchrae sunt mammae tuae.	Hannibal Stabilis.
XIV.	Surrexit pastor bonus	Marc. Anton Ingignerius.
XV.	Miserere nostri domine (ad aequales)	Josephus Guami.
XVI.	O lux beata trinitas	Andr. Gabrieli.
XVII.	Beati qui habitant	Philippus de Monte.
XVIII.	Si bona suscepimus	Ferdin. de Lasso.
XIX.	Quae sunt in corde	Ant. Morari.
XX.	In voluntate tua domine	Incertus antor.
XXI.	Aunus finit iter	Leonh. Lechnerus Athesinus.

Index Cantionum VI vocum.

XXII.	Hodie Christus natus est	Cyprianus de Rore.
XXIII.	Deus deus meus	Philippus de Monte.
XXIV.	Confirma hoc deus	Orland. de Lasso.
XXV.	Auditum fac mihi mane	Ferdin. de Lasso.
XXVI.	Quiescat vox tua a ploratu	Jacobus de Wert.
XXVII.	Victimae paschali laudes	D. Ferdin. de las Infantas.
XXVIII.	Excellit reliquas	Guilelmus Prevost.
XXIX.	Aspice domine de sede	Anton. Morari.
XXX.	Susanna ab improbis senibus Postquam autem falso (Sec. p.)	Joh. Petraloysius Praenestinus
XXXI.	Ad te levavi oculos meos	Antonius Gosswinus.
XXXII.	Viri Galilaei	Theodorus Riccius.
XXXIII.	Oravi dominum deum meum	Constantius Porta.
XXXIV.	Gemma carbunculi	Georgius Florius.
XXXV.	Laetatus sum in his	Antonius Gosswinus.
XXXVI.	Haec est dies quam fecit dom.	J. P. Praenestinus.
XXXVII.	Ascendente Jesu in naviculum	Jacobus de Wert.
XXXVIII.	O lux beata trinitas	Alfonsus Ferabosco.
XXXIX.	Aspice domine	Hippol. Baccusius.
XL.	In tenebris nostr.	Hannibal Meloni.
XLI.	Si bona suscepimus	Leonh. Lechnerus.
XLII.	Ne intres in judicium Delicta juventutis meae (S. p.)	Leonh. Lechnerus.

In alphabetischer Reihe ordnen sich die Namen der (23) Tonsetzer wie folgt: Baccusius (Hippol.) 39 — Ferabosco (Alfons) 38 — Florius (Georg) 34 — Gabrieli (Andreas) 8. 16 — Gosswinus (Ant.) 31. 35 — Guami (Jos.) 15 — Incertus 20 — Infantas (D. Ferd. de las —) 27 — Ingignerius (M. Ant.) 11. 14 — Lasso (Ferdin. de —) 9. 18. 25 — Lasso (Orlando) 1. 6. 24— Lechner (Leonh.)

21. 41. 42 — Meloni (Hannib.) 40 — Monte (Phil. de —) 2. 17. 23 — Morari (Ant.) 19. 29 — Paduanus (Hannibal) 4 — Porta (Constantius) 10. 12. 33 — Praenestinus (Joh. Petraloysius) 5. 30. 36 — Prevost (Gnil.) 28 — Riccius (Theod.) 32 — Rore (Cyprianus de —) 3. 22 — Stabilis (Hannibal) 13 — Wert (Jacobus de —) 7. 26. 37. [cf. Eitner p. 194 sub 1583.]

3. [1587] VII Psalmi poenitentiales 6 vocum additis aliis quibusdam piis Cantionibus 6 & plur. voc. Norib. 1587. (6 voll. B. V. & VI. sehr beschädigt.) 4. 109.
4. [1606] Newe Geistliche und weltliche Teutsche Gesäng, sampt zweyen lateinischen, welche nicht allein gantz lieblich zu singen, sondern auch auff allerley Instrumenten bequemlich zugebrauchen, mit 4 & 5 Stimmen componirt durch Leonh. Lechnerum 1606. s. l. 4. 151.

Leonardus, Theodorus.

1. [1594] Magnificat 4 voc. lib. 1. Venet. 1594. 4. 44, b.
2. [1598] Cantica sacra Mariae Virginis, vulgo Magnificat, secundum 8 tonos in templis decantari solitos 4 vocibus canenda. (Nur 1 vol.) fol. 3.

Leonis Leoni Sacrarum Cantionum lib. 1. 8 voc. cum duplici partitura Organi. Venet. 1608. (10 voll.) 4. 90, b.

Lieder, geistliche. Manuscr. 3 vol. unvollst. 4. 124.

Lindneri *), Friderici, Gemma Musicalis. 4. 31 (cf. 4. 129. 130).

Lobwasser, Ambr. Deutscher Psalter. 1 vol. Mscr. fol. 1.

Lombardus, Barthol. vir nobilis Messanensis, Motettorum liber 2. V vocum. Venet. 1578. 4, 21, h.

Luccio, Francesco. Dixit Dominus, à 4 voc. con strom. Mscr. fol. 54, e.

Madrigali pastorali **) da diversi à 6, intitolati „Il Bonbacio“. In Venet. 1594. 4. 78, b.

— — Il secondo libro de Madrigali de floridi virtuosi del Ducca di Baviera (Sammelwerk). 1575. 4. 32, n.

Maerker (Maerke?), Matthias. Harmonia Musica | quatuor et quinque vocibus | zu vndterthenigen Ehren vndt | würdigem wollgefallen | Dem Durchleuchtigen vndt Hochgebor | nen Fürsten vndt Herrn Herrn | Mauritio LandtGraven zu Hessen | Graven zu CatzenElnbogen | Dietz ZiegenHain vndt Nidda etc. | Meinem gnedigen Fürsten | vndt Herrn vntertheniglich | dedicirt von | Matthia Märcker (n?) | Gräffl. Schaumburgisch: Musico, M. Conradi Cornelij discipulo, 1609. 4. 96.

*) Vollständige Beschreibung dieses Sammelwerks in meinen „Bibliographischen Beiträgen“ (Allgem. Musikal. Zeitung) VIII. (1873) Nr. 35—39. cf. Eitner p. 211.

**) Vergl. Bibliogr. Beitr., 2. Folge II. (A. M. Z. 1873 Nr. 50). Eitner p. 224.

Manuscript, Autograph. Cantus, Altus, Tenor, Bassus, Quintus. Inhalt 25 Nummern: Fugen, Pavanen, Galliarden, Allemanden.

Magnificat.

1. Magnificat 4 & 5 voc. Mscr. 5 voll. 4. 9.
2. Magnificat 5 & 6 voc. super: „Domine Dominus noster". Mscr. 1 vol. fol. 11.
3. Magnificat 5. 6 & 7 voc. Authoribus Francisco Sale, Georg Henner, Andr. Zweilen, Franc. Konigo, Simone Gatto. Mscr. 1 vol. beschädigt. fol. 13.
4. Magnificat à 5 et à 9, con strom. (si placet). Mscr. fol. 54, b.
5. Magnificat à 4 ò 8. fol. 59.

Malvezzi *), Christoforo — da Lucca. Il primo libro de Madrigali à 6. Vineggia 1584. 4. 78, g.

Manchicourt, Pierre de — cf. Missae. 4. 25.

Mancinus, Thomas.

1. Cantio funebris in obitum illustrissimi Principis ac Domini, Domini Erici Ducis Brunsvicensis . . . 5 voc. Helmstad. 1585. 6 voll. 4. 54. f.
2. Duum vocum Cantiuncularum liber. Helmst. (1607?). 2 voll. 4. 73.
3. „Christ ist erstanden". 5 voc. Mscr. fol. 51, u.
4. Tulerunt Dominum meum, sex vocum. sub fol. 62, f. (Vorhanden Cantus II, Ten. II., Bassus in prachtvoller Schrift.)

du Manoir. Bransles à 4 de Msr. du Manoir ex G. b moll. Mscr. fol. 61, b (2).

Marenzio, Luca. Exurgat Deus à 8. fol. 55, d.

Marinoni [Girolamo Marinoni da Fossambrone]. IL PRIMO LIBRO | DE MOTETTI A VNA VOCE | Et in fine vna Salue Regina à doi | Posti in Musica per Alfabeto. | DA D. GIROLAMO MARINONI | DA FOSSAMBRONE | Musico della Serenissima Signoria di Venetia | In San Marco. | Nouamente composti & dati in luce. | CON PRIVILEGIO. | [Vignette: CONCORDES VIRTVTE ET NATVRAE MIRACVLIS.] STAMPA DEL GARDANO IN VENETIA Ære (Aere Bartholomei Magni. MDCXIIII. Script. Artium fol. 14 No. 2.
[Abgekürzter Titel: „Motetti di D. Hieronimo Marinoni à vna voce." Inhalt 20 Nummern auf 44 Seiten. Es sind durchweg Taktstriche gebraucht.]

Massaini, Tiburtio.

1. Sacri Cantus 5 paribus voc. lib. II. Venet. 1580. 4. 21, d.
2. Sacri Modulorum concentus à 6—12 voc. (2 sive 3 Chori) voc. et instrum. 1592. 8 voll. 4. 17, b.

*) Vgl. Bibliographische Beiträge 2. Folge (A. M. Z. 1874 Nr. 5.)

Mauritius Hassiae Landgravius.

1. Fugae à 4 v. 13 Nummern. Mscr. 4 voll. 4. 23.
2. [1600] 2 Magnificat. 4 voc. Mscr. 6 voll. 1600. 4. 97 (cf. fol. 2.)
3. Cantiones à 6, 7, 8 voc. 9 voll. Manuscr. 4. 98, a.
4. Psalmus CXX. à 12 voc. Mscr. 4. 98, b.
5. Magnificat 4 voc. Mscr. 4. 98, c.
6. Magnificat per XII modos. 1600. 1 vol. fol. 2.
   (In Royal-Folio. Prächtiges Manuscript mit burlesken Verzierungen der Initialen.)
7. Motetten, mit welchen der Landgraf das Werk des Valent. Geuckius vollendete. [Vergl. Geuckius.] fol. 6.
8. Villanelle 24 con parole del . . (unleserlich) composte à cantare e suonare dal Illustrissimo Principe M. H. L. à 4 voci. Mscr. 4 voll. fol. 45.
   (Titel auf dem Alto.) Auf dem Heft des Alto ist noch bemerkt: Stampate a Cassella.
9. Madrigali 4 vocum. 4 voll. Mscr. fol. 46.
   (Italiänische Texte.)
10. Psalmus CL. 12 vocum. Mscr. fol. 53, i.
11. Canzon. 5 Toni à 8. fol. 59, s.
12. Et exultabit spiritus meus à 3 (Bassus vorhanden) 8. 5.
13. Zwei Gesänge (Madrigal) für Discantis (sic), sexta vox, Altis (sic), Tenor, Quinta vox und Basis. Nach den auf der Löwenburg bei Kassel befindlichen, in einen Tisch eingedruckten Notenzeichen, angeblich componirt von Landgraf Moritz von Hessen, zusammengestellt und für Partitur eingerichtet von L. Spengler. Eigenthum und Selbstverlag von L. Spengler.
    Nr. I.: Musica cum Musis.
    Nr. II.: Die Music gönnt uns Gott zur Freud. fol. 82.
14. Cynegesia latinogermanica authore M. H. L. Vergl. sub Potamontius.
    [Hier scheint der Text, nicht die Musik von dem gelehrten Landgrafen herzurühren.]
15. Die im Grosheim'schen Katalog unter 4. 72 als anonym aufgeführten „Paduanen, Gagliarden cet." sind grossen Theils, wenn nicht ganz, von M. L. H. — Die in den Ueberschriften vorkommenden Namen bezeichnen nicht die Componisten.
16. Der 12-stimmige Chor „Deus in nomine tuo" fol. 47 ist vielleicht dem Landgrafen Moritz zuzuschreiben.
    (Vergl. Anonyma 1. Reihe, Deus in nomine tuo.)

Mayone, Ascanio. Il primo libro di Madrigali à 5 voci. Napoli 1604. 4. 22, a.

Digitized by Google

Mazzone, Don Marc-Antonio di Miglionico. Il primo libro delle Magnificat, in uno stilo corrente & commodo non solo a quei che non hanno il Soprano, ma a quei ancora che non hanno il Basso, per esser una musica molto ristretta. Venetia 1593. 5 voll. 4. 44, d.

Medici, Don Lorenzo — da Soresina. Canzoni à 3 voci, libro terzo, in Venetia 1611. 4. 58, d.

Megli, Domenico Maria. Vide Melli.

Meilandus, Jacobus.

1. [1572] Selectae Cantiones 5 & 6 voc. (voc. & instr.) Norib. 1572. 4 voll. 4. 128, a.
2. [1575] Sacrae aliquot Cantiones lat. & german. 5 et 4 voc. Francof. 1575. 4. 60, c.
   (Dasselbe sub 4. 99.)
3. [1575] Neue auserlesene teutsche Gesäng mit 4 & 5 Stimmen. Frankf. 1575. (Signatur?)
4. [1576] Sacrae Cantiones quas Motecta vocant 5 vocum, quibus adjuncta sunt officia duo de S. Johanne Ev. et Innocentibus. Francof. 1576. 4. 60, d.
5. [1576] Cantiones aliquot novae (vulgo Motettae) 5 voc. adjunct. 2 officia. Francof. ad Moen. 1576. 4. 134, 67.
   [Vergl. 4. 60 c; 4. 99.]

Mel, (Rinaldus del —)

1. [1581—85] Liber primus & tertius Motectorum, partim 5, partim 6, unum 7, alterum 8 vocibus. Venet. 1581—85. 4. 21, g.
2. [1595] Liber quintus Motectorum 6, 7, 8, 12 voc. Venet. 1595. 4. 41, b.

Melli (Megli), Domenico Maria.

1. Le Prime Musiche del Signor Domenico Maria Melli Reggiano, nelle quali si contengono Madrigali, & Arie, à vna, & due voci, per cantare nel Chittarone, Clauicembalo, & altri Instrumenti. Nuouamente ristampate, & corrette. In Venetia, appresso Giacomo Vincenti. MDCIX. Script. Artium fol. 16. 1.
   (Inhalt: 18 Nummern auf 18 Seiten. Partitur.)
2. Le Seconde Musiche del Melli. Ven. 1609.
   Titel dem vorigen gleich, mit dem Zusatz nach: & altri Instrumenti „si in Soprano come in Tenore, & Trasportate commode per qual parte più pace." Inhalt 83 Nummern; die beiden letzten bezeichnet mit Dialogo.
   Script. Artium fol. 16, 2.
3. Terze Musiche di Domenico Maria Megli (sic) nelle quali si contengono Madrigali, Arie, Scherzi, Sonetti, Dialoghi & altre. Ven. 1609. Inhalt 39 Nummern. Script. Artium fol. 16. 3.

Merula, Tarquinio (Cavaliere).

1. [1639] Il secondo libro delle Canzoni di suonare à 3 (due Violini e Basso). Venet. 1639. 4. 119, b.
2. [1644] MVSICHE | CONCERTATE | Et altri Madrigali à 1. 2. 3. 4. 5 voci | Libro Secundo | Con Basso Continuo. Opera decima. | DEL CAVALIER TARQVINIO MERVLA | Maestro di Capella nella Chiesa Maggiore | di S. Maria di Bergamo. Con Privilegio. (Vignette.) In Venetia MDCXXXXIIII. Appresso Bartolomeo Magni. 4. 138, i.
(Nur Tenor vorhanden.)

Merulo, Claudio — da Correggio.

1. [1594] Sacrorum Concertuum 8. 10. 12 et 16 vocibus modulandorum liber 1. Venet. 1594. 4. 18, b
2. [1595] Il primo et secondo libro de Motetti à 6 voci. Venet. 1595. 4. 18, a.
3. [?] „Quanti mercenarii in domo patris mei" Bassus solus. Mscr. fol. 57, c.

Missae.

a) Missarum 5 vocum a div. Musicis compostarum, quorum nomina Tylman Susato, Thomas Crecquillon, Pierre de Manch.içourt. Lib. 1. Antuerp. 1546. [Eitner, p. 96 f.] 4. 25, a.

b) Missarum 4 vocum lib. 2, a praestantissimis Musicis nempe Joan. Lupo Hellingo et Thoma Crecquillione et Anton. Barbe compositarum. Antuerp. 1545. 4. 25, b.

c) Missae 4 vocum a div. Musicis, nempe Lup. Hellinc, Jo. Richafort, Jo. Mouton, Thom. Crecquillion, Pierre de Manchicourt. Antuerp. 1545. 5 voll. 4. 25, c.
[Vergl. Jos. Müller, a. a. O. S. 4 sub C Nr. 16.]

Liber quindecim Missarum a praestantissimis Musicis compositarum. Norimb. 1539. 4 voll. 4. 63, a.
[Vergl. Jos. Müller a. a. O. sub C 15. cf. Eitner sub 1539, a.]

Missae tredecim 4 vocum a praestantissimis Musicis compos. Norimb. 1539. (cf. 4. 85.) 4. 63, b.
(Vergl. Jos. Müller, ebenda sub C 14. Eitner p. 47, 1539.)

Opus decem Missarum 4 vocum, collectum a Georgio Rhavvo, Musico et Typographo. Witteb. 1541. 4. 63, c.
[cf. Eitner p. 69, 1541.]

Messa breue à 4 con strom. Partitur 1751. Vergl. Anhang Nr. 13.

Modulationes aliquot 4 vocum selectissimae (vulgo Motecta) a praestantissimis musicis compos. Norib. 1538. (4 voll. Sopran beschädigt.) [Eitner p. 40.] 4. 93.

Möller. Davids Kleinod, bestehend aus hundert und funffzig Psalmen, wie auch andere Christl. Kirchen-Gesänge, in eine bequeme und richtige zweystimmige Partitur gebracht durch Christian Möller seel. Gewesenen Hochfürstl. Hessen-Casselischen Hoff- und Stadt-Organisten. Erster Theil, Franckfurt und Cassel, 1703. Zweiter Theil Cassel 1703. Script. Artium 4. 14.

Molinaro, Simon. Il primo libro delle Canzonette à 3 et 4 voci, da Sim. Molinaro Genovese, discepole et Nipote di Gio. Battista dalla Gostena 1595. 4. 132, d.
[Vergl. Gostena.]

Moller, Joh. Newe teutsche Mutetten mit 5, 6 und 8 Stimmen, auff allerley Instrumenten füglich zugebrauchen, componirt vnd in Truck verfertiget durch IOHANNEM MOLLERUM, Fürstl. Landgr. Hoff-Organisten zu Darmbstatt. Darmbstatt bei Balthasar Hoffmann 1611. 1 vol. Bassus. 4. 138, e.

Monferrato, Nadal.
1. Beatus vir à 3 v. con strom. Mscr. fol. 54, c.
2. Confitebor tibi à 3 v. con Violini & Viola, oder Cornetti e Fagotto. Mscr. fol. 54, d.

Monte, (Philippus de —).
1. [1575—76] Sonetz de Pierre de Ronsard, mis en musique à 5, 6 & 7 parties par M. Phil. de Monte, maitre de la chapelle de l'Empereur (Rudolf II.) En Anvers 1575 (und 1576. cf. 4. 60, b). 4. 29, b.
2. [1580] Di Filippo di Monte, Maestro di Capella della Sacra Cesarea Maesta dell' Imperatore Rodolfo Secondo L'ottavo libro delli Madrigali à cinque voci. — — — Ven. MDLXXX. 4. 32, d.
3. [1580] Il nono libro de Madrigali à 5 voci. Vineggia 1580. 4. 32, e.
4. [1585—87] Sacrarum Cantionum cum 6 et 12 vocibus liber 1 et 2. Venet. 1585—87. 4. 41, a.
5. [1591] La Ruzina *), Canzone di Filippo de Monte, insieme un' altra di Cypriano de Rore et altri Madrigali de div. fam. autori à voci. Venet. 1591. 4. 78, d.
6. [1599] La Fiametta **), Canzone di Filippo de Monte. . . Libro primo. Venet. 1599. (Vorhanden 2 voll.) 4. 133, b.
7. Ave virgo gratiosa [in dem Werk des Stef. Felis 4. 6, f.]

*) Vergl. meine Bibliogr. Beiträge, 2. Folge, IV (A. M. Z) 1874 Nr. 2. cf. Eitner p. 220.
**) Vergl. meinen Catalog: Musikalische Schätze in Frankfurt a. M. S. 58.

Montella, Gio. Domen. Ottavo libro de Madrigali à 5 voci. Napoli 1607. 5 voll. 4. 22, h.

Monteverde, Claudio.

1. [1604] Di Clavdio Monteverde il terzo libro de Madrigali à cinque voci, nouamente ristampato. In Venetia appresso Ricciardo Amadino. MDCIIII. Mus. 4. 20, m.
   (Inhalt 20 Nummern. Die Tavola im Basso.)
2. [1605] Il quinto libro de Madrigali à 5. 6. 9 voci, col Basso continuo per il Cembalo, Chittarone ò altro simile stromento. Venet. 1605. 4. 70, c.
3. Laudate pueri, à sei voci (C. A. 3 Ten. e Basso). Mscr. fol. 51, v.
4. Presso un fiume, Canzone à 7 (Mscr.) fol. 57, f.

Morales, Hispanus.

1. [1544] Magnificat octo tonorum Moralis Hispani et Adami Reneri. Witteb. 1544. 4. 117, d.
   Vorhanden 4 voll. [Vergl. Jos. Müller a. a. O. S. 3 sub B. 10; Eitner p. 84, 1544 b.]
2. [1583] Magnificat Moralis Hispani 4 voc. Venet. 1583. 4. 57, a.

Morley, Thomas. Canzonets or little short songs to three voyces: newly published by Thomas Morley, Bachiler of Musicke, and one of the Gent of hir Maiesties Royall Chappel. Imprinted ad London 1593 by Tho. Est, the assigne of William Byrd: dwelling in Aldersgate street, at the signe of the blacke Horfe, and are there to be sold. [To the mostrare and accomplished Lady the Lady Mary Countes of Pembroke.] 4, 2. (cf. 4. 1, f.)
Cantus, Altus, Bassus.

Inhalt.

Arise gett upp my deere.	XX	Lady, if I trough griefe.	XIV
Blow, Shepberds, blow.	VIII	Now must I dye	XIII
Cease myne eyes	XV	O fly not, o take somo pittie	XI
Crewell you pull away to soone	III	Say, deere, will you not have mee?	XIX
Deepe lamenting	IX	See, see, myne owne sweet iewell	I
Doe you not know?	XVI	Thirsis	XII
Farewell, disdainfull.	X	Wat ayles my darling?.	XVIII
God morrow, fayre Ladies	VI	Where art, where art thou?	XVII
Hould out my hart	V	Whither away so fast	VII
Joy, joy doth so arise.	II		
Lady, those eyes	IV		

Vergl. Val. Hausmann Nr. 2.

Mortaro, Antonio. Fiamelle amorose à 3 voci di Ant. Mortaro da Brescia, libro 1. 2. 3. Venet. 1592. 4. 132, e.

Motetta, 8. 6. 5. 4 vocum
— — 7. 6. 5 vocum. Augustae Vindel. } 4. 117, b–c.
4 voll. incomplett.)

Motetto à 5 v. con 3 strom. }
— — à 5 v. con 5 strom. } fol. 53, p—q.

Mouton, Jo. Missae. 4 voc. (vide Missae.) 4. 25, c.

Müller, Joh. Daniel. Vollständiges Hessen-Hanauisches Psalmen- und Choral-Buch ..... Franckfurt am Mayn MDCCLIV (1754). Inhalt 745 Nummern. Script. art. 4. 19.

Musica per Concerti ecclesiastici di diversi Autori, in Venet. 1590. (Gesammelt von Jacobus Vincentius.) 4. 17, f.
4 à 6 voc., 3 à 7 voc., 7 à 8 voc. Autoren: die beiden Gabrieli, Claudio Merulo, Vincenz Bellauer, Annibal Padoano, Tiburtio Massaini, Incerti autores.

Musti, Joan. Baptista. Motecta 5 voc. Lib. 1. Ven. 1590. 4. 6, d.

Nanino, Gio Maria. Il primo libro de Madrigali à 5 voci, col Basso Cont. per il Clavicembalo ò altro simile strom. Venet. 1609. 4. 20, f.

Nantermi. [1609] Il primo libro de Madrigali à cinque voci di Michel' Angelo Nantermi, Organista nella Chiesa Collegiata insigne di S. Laurentio Maggiore di Milano. Col Basso continuo per il Clavicembalo, Chittarone od altro simile istromento. Nouamente composti & dati in luce. In Venetia appresso Ricciardo Amadino, MDCIX. Mus. 4. 20, h.
Inhalt 20 Nummern. Von diesen tragen zwei, nämlich 14 und 15, die Ueberschrift: di Horatio Nantermi, und Nr. 17: di Filiberto Nantermi.

Nerito, Vincenzio.
1. [1593] Canzonette à 4 voci, Lib. 1. 2. Venet. 1593. 4. 5, c.
2. [1593] Magnificat VIII primi Chori per omnes tonos 4 vocibus decant. Venet. 1593. 4. 44, c.
3. [1599] Il terzo libro de Canzonette à 4 voci con vn Dialogo à 7 et una à 8 nel fine. Venet. 1599. 4. 133, d.

Neubauer, Joh. Neue Pavanen, Galliarden, Balletten, Couranten, Allemanden und Sarabanden mit 4 und 5 Stimmen, mit dem Basso Cont. (Dem Landgrafen Wilhelm gewidmet, d. d. Cassel 9. Aug. 1649.) 5 voll. Mscr. 4. 27.

Nola, Gio Domenico da — Il primo libro delle Villanelle alla Napolitana di D. Gio. Domenico da Nola à tre et à quattro voci nouamente, et con ogni diligentia ristampate. [Vignette.] In Venetia, appresso Claudio da Correggio. MDLXVIIII (1569). Mus. 8. 1, c.
In Octavo. Vorhanden: Canto, Bogen A. Tenore Bogen D und E., complet. Basso Bogen F. und G., complet. Die Tavola weist 29 Nummern auf.

Nub. (= Neubauer?) Sonata à 3, 2 Violini e Viola da Gamba del Signor Nub. Mscr. fol. 60, x.

Nucij, Joh. Gerlicensis Lusatii, Cantionum Sacrarum 5 & 6 vocum liber I. et diversarum vocum liber II. Lignicii 1609 (6 voll.) 4. 30.

Opus novum musicum. Primus Tomus operis novi musici continentis officia de nativitate, circumcisione, Epiphania Domini et de purificatione B. M. Witteb. [15..] 4. 117, a.

Orologio, Alessandro.
1. [1593] Canzonette à 3 voci libro 1 & 2. Venet. 1593. 4. 132, b.
2. [1597] Intrade 5 & 6 voc. lib. 1. Helmstad. 1597. 5 voll. (Tenor im Sextus.) fol. 36.
3. „Amorosi pastori" à 5, Madrigale. Mscr. fol. 57, k.

Ostermaier, Andreas. Magnificat per universos 8 tonos 4 voc. ad usum Ecclesiae, in magna forma. 1594. Manuscr. 1 vol. incompl. fol. 9.
(Vergl. Otto sub Nr. 4.)

Otto, Georgius (Chorarchus Hassiacus).
1. [1588] Geistliche deutsche Gesänge D. Martini Lutheri auf die fürnemsten Fest und sonsten zu singen, mit 5 und 6 Stimmen componirt durch Georgium Ottonem. 1588. (Vorhanden Disc. Alt. Bass. Quinta vox.) 4. 103, a.
2. [1596] Gratulatio de recens illustri filiola nata, qua aucta est domus Illustrissimi D. D. Mauritii L. H. quam Psalmo CXLIX. 8 voc. decantavit Georg. Otto. Cassellis 1596. Mscr. 1 vol. fol. 16.
3. [1599] Canticum B. M. V. 8 tonorum et 4 voc. comp. 1599. Mscr. fol. 55, o.
4. [1600] Tertia pars Motetarum de diebus recordationum 5 vocib. compositarum ex mandato S. Cattorum Principis et D. D. Mauritii a Georgio Ottone, C. S. Chori musici magistro et in hoc volumen descriptarum ab Andrea Ostermaiero vice chori magistro Hassiaco 1600. 1 vol. Mscr. fol. 5.
5. [1600] „Cantate Domino" 8 voc. 1600. Mscr. fol. 55, k.
6. [1601] Bicinia. Cassellis 1601. 2 voll. Mscr. 4. 36.
7. [1604] Opus musicum novum continens textus evangelicos . . . . . . 8. 6. 5 vocibus compos. a Georgio Ottone Chorarcho Hassiaco. Cassellis 1604. Liber I. Motettorum 8 vocum. Liber II. Motettorum 6 vocum. Liber III. Motettorum 5 vocum. (Vergl. oben sub 4.) Script. art. 4. 25. cf. 4. 105, a. 4. 53, a.
8. [1607] Canticum B. M. V. 12 vocum, 1607. Mscr. fol. 55, p.
9. [1610] Domine quid multiplicati sunt. 10 voc. Mscr. 1610. fol. 55, n.
10. [1574] Melodiae continentes Introitus totius anni prae-

cipuos 5 voc. opera et studio Georgii Otthonis Torgensis, Musici Salzensis. [1574.] 4. 54, e.
11. [1602] Psalm 99, 8 voc. Mscr. fol. 55, l.
12a. [1603] Psalm 12, 8 voc. } sub fol. 55, m.
12b. [1607] Psalm 144, 10 voc. }
13. [1583] Cantiones sex et quinque vocum. Mscr. 4. 54, h.
(Beatus vir à 6. — Die edle sommerzeit à 5, mit zweitem und drittem Theil.)

Otto, Joannes. [1537] Novum et insigne opus musicum, tomus I et II. edit. Joannes Otto Noribergensis 1537. 5 voll. 4. 66.
[Eine genaue Beschreibung dieses interessanten Sammelwerkes findet man in meinem Catalog „Musikal. Schätze in Frankfurt a. M." Abth. 1. Nr. 1. cf. Eitner p. 37 sub 1537.]

Ouvertures à 3 voc. 4. 148, a.

P. G. Drei Lieder in Musik gesetzt und zum Besten eines Schullehrers herausgegeben. 4. 150.

Paduanen, Gagliarden etc. für allerley Instrumente, Mscr. 5 voll. 4. 72.
Grossen Theils von M. L. H. (Landgraf Moritz von Hessen.)

Palestrina, Gio. Petr' Aloysio.
1. [1581] Il primo libro de Madrigali à cinque voci, di Gio. Petr' Aloysio Prenestino, nouamente composti & dati in luce. In Venetia appresso Angelo Gardano. MDLXXXI. 5 voll. 4. 32, c.
(Inhalt 26 Nummern.)
2. [1591] Magnificat octotonum. Venet. 1591. 4. 44, a.

Pamingerus, Leonardus. Ecclesiasticarum Cantionum 4, 5, 6 et plur. voc. a prima Dominica Adventus usque ad Passionem Christi. Tomus I. II. III. per Leonartum Pamingerum Aschaviensem. Norib. 1573. 6 voll. 4. 15.
[cf. Script. art. 4. 69. Tomus IV.]

Parma *), Nicolo. Il secondo libro de Madrigali à 5, 6 voc. Venetia 1592. 4. 78, l.

Pasquino, Ercole. Vide Aleotta.

Patta. Sacra Cantica 1, 2, 3 V. cum Litanijs 5 vocum Autore D. Serapaino Patta, Venetiis apud Jac. Vincentium Ao. 1611. fol. 62, i.
[Nur die Grundstimme vorhanden.]

Petreo. [1608] Di Magno Petreo Dano, Musico della Maesta di Dania, Norvegia etc. Madrigali à cinque voci, libro primo, novamente composti & dati in luce. In Venetia, appresso Angelo Gardano et Fratelli. MDCVIII. Mus. 4. 20, f.
Gewidmet: Alla Maesta dell' invittissimo Christiano Quarto, Re di Dania e di Norvegia eet. Di Venetia il di primo Aprile 1608. Inhalt 21 Nummern.

*) Vrgl. meine Bibliogr. Beiträge 2. Folge XI (A. M. Z. 1874 Nr. 12.)

Petrini, Jacobi, liber 1. Motectorum 5 voc. Venet. 1591. 4. 21, l.

Peuerl, Paul (auch = Beurlin). [1620] Ettliche lustige PADO | VANEN, Intraden, Galliard, Cou | ranten vnd Däntz, sampt zweyen Canzon mit | vier Stimmen (als zweyen Discanten, Tenor, Bass) | auff allerley Musicalischen Saitenspielen, gantz lu- | stig zugebrauchen, gesetzt vnd in den Druck gegeben | durch | Pauln Peuerln, der löblichen Statt Steyer ∾ in Oesterreich ∾ | bestelten | ∾ Organisten ∾ | ∾ Tenor ∾ | Gedruckt vnd verlegt zu Nürnberg, durch | ∾ Abraham Wagenmann ∾ | M DC XX. (Inhalt 44 Nummern.) 4. 138, d.
(In der Vorrede — vom Verleger — heisst der Autor: Paul Beurlin.)

Pinelli, Gio. Battista. Deutsche Magnificat auf die 8 tonos musicales, deren ein jeglicher zweymal, vnd peregrini toni 3-mal gesetzt, vnd mit 4, 5 Stimmen, samt etlichen neuen Benedicamus ganz lieblich zu singen vnd auff allerley Instrumenten zugebrauchen. Dazu auch mehrere Magnificat ad aequales, durch den Edlen vnd Ehrenvesten Joannem Bapt. Pinellum, Italum von Genua komponirt. Dresden 1583. 4. 37, a.
[Vergl. Jos. Müller, p. 287.]

Pistorius, M. Zachaeus. Pro secundis nuptiis Ill. Principis D. D. Joachimi Ernesti Marchionis Brandenburgensis cet. (ad 4. diem Octobris Anni 1612) votum hoc faciebat M. Zachaeus Pistorius, Scholae Onoldinae Cantor. 4. 138, a.
Cant. I. II. Tenor.

Pio, Francesco. Liber primus Motectorum, 2, 3, 4 et 5 vocibus, una cum Basso Cont. pro Organo, Auctore D. Francisco Pio Parmensi. Venet. 1624. 6 voll. 4. 111, a.

Planutez (?), Gabriel. Benedictus Deus, 8 voc. fol. 55, b.

Pohle, David. (Vergl. D. P.)

1. Arien, deren Verse aus H. D. Paul Flemmings 5. Buche der Oden (von Liebesgesängen) mit 2 Stimmen und 2 Violinen zum Bass. Cont. gesetzt. Mscr. 5 voll. 4. 82.
2. Bransles à 4. 4. 148, e.
3. Sonaten mit 5, 6, 7 und 8 Geigen zu musiciren, aufgesetzt von Dav. Pohlen, Fürstl. Sächsischem Musico. 6 voll. (1. Viol. fehlt.) Mscr. fol. 38.
4. 2 Sonate à 6. fol. 60, m.
5. Sonata à 4 et à 6. 2 voll. fol. 60, s.
6. Le Testament du Sr. Belleuille et Courante et Sarabande à 4 ex F. fa ut Autore D. Pohle. fol. 61, g.

Pollaroli, Carlo Francesco. 12 Arie. Mscr. 1 vol. 4. 14.

Polonus, Joh. Gratulatorium melos à 4, Illustrissimo . . . Dn. Mauritio, Landgravio Hassiae cet. . . . dedicatum humiliter a Joanne Polono. Mscr. (Autograph). fol. 52, r.
Der Text beginnt: Quod tua de Musis mens est bene nota merendi Hassiacae stirpis dux generose decus.

Pontius, D. Petrus — Parmensis. Modulationum cum 5 vocibus Liber II. Venet. 1588. 5 voll. 4. 1, f.

Potamontius, Hendricus — Hojanus. CARMINA | in quibus | I) Cynegesia latinogermanica; | II) Symbola et Anagrammata | Musicis donata et conde | corata numeris; et | summisse dedi | cata | Illustrissimo, Litteratissimo, | potentissimo ac optimo Principi et | Domino, Domino MAVRICIO, Hassiae Landgravio cet. . . . . verae Religionis et politioris litteraturae Patrono, imo Patri, ut Patriae suae, amantissimo, domino suo clementissimo ab Hendrico Potamontio Hojano, Notario publico philomusico. Mscr. 4 voll. fol. 41.
Inhalt: Cynegesia latina M. H. L authore. Der lateinische Text à 10 v., der deutsche à 5 v. — Symbolum Mauricii: „Ara mihi cura est" à 6. — Symbolum Wilhelmi (Mauricii patr.): „Sola sub occiduo virtus manet" à 6. — Anagramm: Otthoni (filio M. H. L.) à 6, in 2 Theilen.

Praenestinus, Joan. Petro Aloysius, vide Palestrina.

Praetorius, Bartholomaeus. Neue liebliche Paduanen und Galliarden mit 5 Stimmen, auf allen musikalischen Instrumenten, insonderheit aber auf der Viola di Gamba und Viola da Braccia artlich zu gebrauchen. Compon. durch Barthołom. Praetorium. Berlin 1616. 4 voll. 4, 112.
(Bass fehlt.)

Praetorius, Michael.

1. [1606] Kleine und grosse Litaney in 2 Choren, mit 5, 7 und 8 Stimmen gesetzt. Nebst genugsamem Bericht, woher die Litaneyen ihren Ursprung und Namen haben. 1606. (Zweimal vorhanden.) 4. 89.
2. [1617] Concert-Gesang à 2, 4, 5, 7, 8, 9, 11. 12 und 16 vocibus. Dem H. Mauritio, Landgrafen zu Hessen . . . . . zu unterthänigsten Ehren componirt durch M. Praetorium Wolffenbüttel 1617. 10 voll. fol. 33, f.
(Dasselbe noch viermal vorhanden sub fol. 33, g. h. i. k.)

Primavera, Gio. Leon.

1. [1565] Il primo et secondo libro de Madrigali à 5 & 6 voci. Venet. 1565. 4. 32, w.
2. [1573] I Frutti di Gio. Leon. Primavera à 5 voci con un Dialogo à 10. Libro quarto. In Vineggia 1573. 4. 32, m.

Priuli, Giovanni.
1. [1604] Il primo libro de Madrigali à cinque voci, novamente posto in luce. In Venetia, Appresso Angelo Gardano, 1604. (Inhalt 21 Nummern.)
2. [1607] Il secondo libro de Madrigali à cinque voci. Venet. 1607. (Inhalt 21 Nummern.)
3. [1612] Il terzo libro de Madrigali à cinque voci. Di due maniere, l'una per voci sole, l'altra per voci & istromenti. Con Partitura. All' Illustr. Signor Roberto Obizzi. Novamente dati in luce. In Venetia appresso l'herede di Angelo Gardano. 1612. 4. 20, a, b, c.
   (12 Nummern à voci sole, 9 Madrigali per voci & instrumenti. Die „Partitura" führt den besonderen Titel: Basso grave per sonar nel Clavicembalo, Spinetta & altro simile instromento. Di gio. Privli il terzo libro de Madrigali cet. wie oben.)
4. [1625] Delicie musicali di Gio. Prioli à 2—10 voci. In Venetia 1625. 4. 138, k, β.
   (Nur Sexto vorhanden.)

Profius, Ambrosius.
1. [1646] Vierter vnd letzter Theil geistlicher Concerten aus den berühmtesten italiänischen u. a. Autorn kolligirt von Ambrosio Profio. Leipzig 1646. 5 voll.
   [Eitner, p. 284.] 4. 86.
2. [1649] Corrolarium Geistlicher Collectaneorum berühmter Autoren, so zu denen bishero unterschieden publizirten 4 Theilen gehörig und versprochen. Von Ambr. Profio. Leipzig 1649. 7 voll. 4. 81.
   [Eitner, p. 285.]

Promptuarii Concertuum pars prima. 1 vol. (Cantus) Sine titulo. 4. 138, b.

Psalmi diversi 4 vocum, 4 vol. Mscr. 4. 24.
(Inhalt 106 Nummern.)

Im Tenorheft ist dem Josquin zugeschrieben Nr. 9. 15. 17. 19. 21. 22. 38. 39. („Jo. de pratis"). 52. 60. 61. 64. 65. 66. 70. 83. 84. 95.

L. S. Nr. 12 (De profundis), 63 (Omnes gentes), 74 (Ecce quam bonum), 94 (Vsque quo).

N. Gombert 13. 75 (Ecce quam bonum.)

HB. (verschlungenes H. B) Nr. 34 mit dem Dat. 12. Jun. 1535.

L. L. 40.

Claudin 41 (Deus in adjutorium meum)

HF (verschlungenes H. F) 43. 53 (?), 89 (?) 90 (?)

Jo. W. 44 (Laudate Dominum.

Joan Frosch 45 (Beatus vir).

H. Ysaac 46 (Illumina oculos); 82 (In convertendo dominus).

Th. Stoltzer 48 (Laetatus sum), 77.
Jo. Van. 49 (Laetatus sum). 71.
Balth. Artop:(ius) 51 (Ecce quam bonum).
Ben. Ducis 58 (De profundis).
Moulu 67 (Domine dominus noster).
S: Dieth: 68 (Qui habitat).
Joan. Walt: 69 (Deus misereatur).
Cos: Alder: 72 (Nisi dominus), 73 (De profundis).
H. Brätl. 78 (Laudate dominum).
W. Heintz 79 (Laudate dominum).
Pirson 80 (Laudate dominum).
Ph. Verdelot 85 (In te speravi).
H. 91. 92. 93.
Joan. Heugel 96 (Exaudiat) mit dem Dat. 18. Nov. 1538. 97. 98. 99. 100.
Das letzte vorkommende Datum (bei 104) ist 10. Apr. 1550.

Psalmi 4 vocum, 4 voll. Mscr. 4. 95.

— — **Davidis** 4 vocum. 2 voll. fol. 4

Psalmorum selectorum a praestantissimis hujus nostri temporis in arte musica artificibus in Harmonias 4. 5. 6 vocum redactorum Tomi IV. Norib. 1553—54. 4 voll. 4. 65.
[cf. Eitner p. 127 sub 1553, h.]

Psalmi diversi, 3 voll. (Disc., Alto, Basso.) Mscr. fol. 39.

Psalm 95, Herr höre mein Wort à 8. fol. 52, p.

Psalmen, mit lateinischem Text, in geschriebenen Stimmheften von denen Discant und Tenor ziemlich gut erhalten, dagegen der Bass beschädigt ist, (Mscr.) finden sich unter Mus. 8, 4.
Nr. 1. Voce mea ad dominum clamabo (Ps. 142). Inhalt 23 Nummern, theilweise mit zweitem und drittem Theil. Das Manuscript gehört ohne Zweifel in das 16. Jahrhundert.

— — **deutsche.** (Fragment ohne Titel, Blatt 4—20.) fol. 14.

Pühler, Joh. [1585] Schöner, ausserlessner, Geistlicher vnd Weltlicher Teutscher Lieder XX. von berümbten diser Kunst, mit vier Stimmen gesetzt vnd Componiert, gantz lieblich zu singen, vnd auff allerley Instrumenten artlich vnd lustig zugebrauchen. Durch Ioannem Pühlerum Schvuandorffensem, weylandt Kaisers Ferdinandi (hochlöblicher gedechtnuss) Capelnsingers, jetzund Fürst; Bayrischem Prouisioner zu Regenspurg, zusam Colligirt vnd in Truck verfertigt. Getruckt zu München, bey Adam Berg. Mit Röm: Kay: May: Freiheit nit nachzutrucken. Anno M. D. LXXXV. 4. 54, d.

Ordnung der Liedlein.
I. Wer Gott vertraut zu aller stund. (Melchior Schram.)
II. Ach Gott thu dich erbarmen. (Incertus Autor.)

III. Herr Jesu Christ. (Incertus Autor.)
IV. O Herr ins Himmels Throne. (Walterus.)
V. O reicher Gott wir bitten dich. (Incertus Autor.)
VI. Zu dir allein Herr. (Balthasar Donato.)
VII. Susannen frumb. (Nicolas le Febure).

Folgen Weltliche Liedlein.

VIII. Mein lieb vnd trew. (Alexander Wtendale.)
IX. Der Anfang der war süss vnd gut. (Alexander Wtendale.)
X. Mir ist ein feins brauns Medelein. (Leonhardus Lechnerus.)
XI. Frölich vnd frey. (Leonhardus Lechnerus.)
XII. Frisch ist mein sinn. (Alexander Wtendale.)
XIII. Alle die sparen. (Meldart.)
XIV. Wane vns die Henn. (Balthasar Donato.)
XV. Wann man thut zusamen klauben. (Gregorius Aichinger, Organista.)
XVI. Trinkt vnd singt. (Incertus Autor.)
XVII. Mancher der spricht im Sommer. (Anthonius Scandellus.)
XVIII. Musica klang lieblicher gsang. (Leonhardus Lechnerus.)
XIX. Je böser mensch je besser glück. (Gregorius Aichinger, Organista.)
XX. Ich setz das glässlein an den mund. (Meldart.)
[cf. Eitner p. 202.]

Pufferus, Theophilus. Drey schöne Gesenge mit 6 Stimmen komp. durch Th. Pufferum. Erffordt. 4. 54, g.

Pustkuchen, A. H., Zwischenspiele — Arien und Chöre. [Vergl. Anhang Nr. 23. 24.]

de Rattis, Joh. Bartholom. Cantiones in laudem deiparae V. Mariae (Motecta) — — — et in fine adjectae sunt Litaniae in honorem ejusdem V. Liber I cum V vocibus. Autore J. Bartholomaeo de Rattis Pattavo, Mauro nuncupato. Venet. 1594. 4. 1, b.

Rauch, Andreas. Currus triumphalis musicus imperatorum roman. et augustissim. archiducal. dom. Austriac. ab Andrea Rauch. Viennae 1648. 9 voll. fol. 22, b.

Reggio, Spirito da —
Il primo libro de Madrigali à 5 et à 6 voc. 1568. 4. 32, o.

Renerus, Adamus. Magnificat VIII tonorum. Witteb. 1544. [Vergl. Morales.] 4. 117, d.

Rhau, Georg.
1. [1541] Opus X Missarum IV vocum. Witteb. 1541. 4 voll. 4. 63, c.
2. [1544] Newe deudsche Geistliche Gesenge CXXIII. Mit vier und Fünff Stimmen, Für die gemeinen SCHULEN, Mit sonderlichem vleis aus vielen erlesen, der zuvor keins in Druck ausgangen. Gedrückt zu Wittemberg, durch Georgen Rhau, 1544. 4. 10, b.
(Auf der Rückseite des Titels das Bild des Herausgebers: Georgius Rhavvs Typographus Wittemb. Anno aotatis suae LIIII.)
In dieser Sammlung sind vertreten die Tonsetzer: Lupus Helling — Benedictus Ducis — Baltasar Resinarius — Martinus Agricola — Sixtus Dieterich — Ludwig Senffel — Arnoldus de

Bruck — Georgius Vogelhuber — Tho. Stoltzer — Stephanus Mahu — Wolff Heintz — Huldricus Bretel — Nicolaus P. — Georgius Forster — Jo. Stahl — Jo. Weinman — Virgilius Hauck.
[Eitner p. 85.]

Riccio, Scipio. Teatro de Madrigali à 5 voci de diversi eccellentiss. music. Napolet. novamente raccolti et posti in luce da Scipione Riccio. Napoli 1609. 4. 22, g.
[Eitner p. 247.]

Riccius, Theodorus Brixianus.

1. [1576] Sacrae Cantiones (Motecta) 5. 6 & 8 voc. (voc. et instrum.) authore Theodoro Riccio Brixiano Italo. Norimb. 1576. 4. 13, a. cf. 4. 71.
2. [1577] Il primo libro delle Canzone alla Napolitana à 5 voci, con alcune Mascherate al fine à 5 & à 6 voci. Norimb. 1577. 5 voll. 4. 60, f.

[**Ricercar** sopra Re fa mi do. (fol. 59, h.) Vide Gio. Gabrieli.]

Richafort, Joan. Vide Missae (1546). 4. 25.

Rochefort. Diligam te, Motetto al coro. (Vergl. Anhang Nr. 18.)

Röbel, Gregorius. [1646] ARIEN | Erster Theil | Mit | 1. 2. 3. Vocal-Stimmen, 2 Violinen | vnd 2 Violen sambt einen Generalbass | componiret | Von | Gregorio Röbeln, | Organiste zur Lieben Frawen | in Dressden. | Basso Generali. | Gedruckt vnd verlegt durch Gimel Bergens, Churfl. | Durchl. zu Sachsen Hoffe Buchdruckers, Sel. Erben | 1646. | 4. 138, f.
(Nur der General-Bass vorhanden. Inhalt 20 Nummern.)

Rolle, Joh. Heinrich. Lazarus . . . . musikalisches Drama. Clavierauszug, Leipzig 1779. 1 vol. obl. fol. 76.

Rohrmann, H. L. Sammlung zweckmässiger Choralvorspiele für geübte und ungeübte Orgelspieler. Mit einem Anhange von schicklichen Orgelstücken, zum Gebrauch nach geendigter öffentlichen Gottesverehrung, von Heinrich Leopold Rohrmann, Organist zu Clausthal. Halle 1803, verlegt und gedruckt bei Johann Christian Hendel. Script. Artium fol. 46.
(In dem Heft liegt der eigenhändige Brief, mit welchem der Verfasser sein Werk dem Kurfürsten Wilhelm empfahl, datirt Clausthal den 16. Juni.)

Romano, Alessandro [1577] Le Sirene di Alessandro Romano Et Secondo Libro de suoi Madrigali a cinque voci. Nuouamente posto in luce. In Vineggia. Appresso l'herede di Girolamo Scotto. MDLXXVII. Mus. Quarto 32, a.
(Complet. Inhalt 21 Nummern.)

de Rore, Cyprianus.

1. Canzone: Lieta viuo e contenta.
2. Canzone in 5 Theilen (S' egual à la mia voglia), beide

enthalten (als Nr. 5 und Nr. 12) in des Filippo de Monte Canzone La Ruzina, Ven. 1591. Mus. Quarto 78, 4.
[Vergl. das Nähere in meiner „bibliograph. Beiträge" zweiter Folge IV, Allgem. Musikal. Zeitung 1874 Nr. 2.]

3. [1595] Cypriani de Rore Sacrae Cantiones quae dicuntur Motecta, cum V, VI et VII vocibus, quae partim nunquam antea impressae, et partim jam in aliis Libris editae, nunc nuperrime ad unum redactae. Venetiis apud Angelum Gardanum 1595. Mus. 4. 6, a.
(Im Ganzen 55 Nummern.)

Rosenmüller, Johann [1648] Kern-Sprüche aus h. Schrifft cet. (Vorhanden 13 voll.) [Vergl. Jos. Müller p. 308 sub 1.] fol. 24.

Roseter, Philip. [1601] A Book of Ayres, set for to be song to the lute, Orpherian and base Bioll. by Philip Roseter. At London 1601. 2 voll. fol. 31.

Rosetus, Steph. [1573] Novae quaedam sacrae Cantiones (Motetae) 5 et 6 voc. (vocaliter et instrumentaliter.) Norib. 1573. 6 voll. 4. 54, c.

Rossi, Salomon. [1636] Il quarto libro de varie Sonate, Sinfonie, Gagliarde, Bransles e Corrente per sonare con 2 Violini et un Chitarone ò altro strumento di Salomon Rossi Hebreo. Venezia 1636. 6 voll. fol. 28, b.

Rosthius, Nicol. [1583] Fröhliche deutsche Gesäng, so zum Theil geistlich, zum Theil auch sonst kurzweilig, mit 4. 5 und 6 Stimmen componirt. Frankfurt am Mayn 1583. 4. 134, b.

Rovetta, Gio.

1. Beatus vir, 5 voc.
2. Laetatus sum, 8 voc.
3. Dixit Dominus, 9 voc.

} fol. 51, r, s, t. Manuscripte.

4. Ich freue mich dessen 5 voc. (3 voc. e 2 Viol.) Mscr. fol. 52, n.

Le Roy, Adrian. [1573] Contra. Premier livre de Chansons en forme de vau de ville, composé à quatre parties, par Adrian le Roy. A Paris 1573. Par Adrian le Roy, et Robert Ballard, imprimeurs du Roy. Avec priuilege de sa mageste pour dix ans. Mus. 8, 2, b.
(In Queroctav. Nur die Contratenorstimme vorhanden. 23 Nummern.)
Angebunden: Contra. Second livre de Chansons composé à quatre parties de plusieurs autheurs. Imprimé en quatre volumes. A Paris. M.D.LXXVII. (Verlag wie oben.)
(Inhalt 15 Nummern. Nicolas 11. A le Roy 3, Certon 1.)

Rousseau, Jean Jacques. [1781] Les Consolations des misères de ma vie ou Recueil d'airs, Romances et duos par J. J. Rousseau. Paris 1781. fol. 63, a.

Rubert, Joh. Martin. [1647] Musicalischer | ARIEN | Erster Theil, | Mit 2. 3. Vocal- und 2. 3. Instrumental- | Stimmen, nebenst beygefügtem doppelten | General-Bass: | Gesetzt von | Johann Martin Rubert von Nürnberg, | bestalten Organisten der Haupt-Kirchen | S. NICOLAI in Stralsundt. | [Vignette: Musicirendes Orchester, in Kupferstich.] | ∾ General Bass ∾ | Stralsundt, In Verlegung Otto Rugmanns, Buchh. | Anno M. DC. XLVII. 4. 138, f'.
(Nur der General-Bass vorhanden.)

Rubini, Nicolo. [1613] Coppia de Baci allettatrice al Baccio, Canzone à 3 voci di Nicolo Rubini. Venet. 1613. 3 voll. 4. 58, f.

Ruffo, Vincenzo. [1582] Magnificat brevi et acer. di Vinc. Ruffo, con tutti li otto falsi Bordoni à 5 voci, e con il tono detto il pellegrino pro In Exitu. In Vineggia 1582. 5 voll. 4. 44, h.

Sabatini. „Vezzosetta pastorella", Choro con strom. Mscr. fol. 57, a.

Sacrae Symphoniae diversorum excellentissimorum authorum cet. Norib. 1598 edt. Paul. Kaufmann. 4. 138, m, α.
Nur Bassus vorhanden (AA-MM 2.) [Vergl. Jos. Müller a. a. O. p. 12. No. 38.]

Sagittarius, Henricus. [Heinrich Schütz, cf. H. S.]

1. Die sieben Worte unseres lieben Erlösers und Seligmachers JESU CHRISTI, so Er am Stamm des Heil: Kreuzes gesprochen, ganz beweglich gesetzt von Heinr. Schützen, Churf. Capellmeistern. fol. 48.
   Autograph, 12 Blätter, zusammengebunden.
2. [1611] Il primo libro de Madrigali di Henrico Sagittario Allemanno. In Venetia MDCXI. Appresso Angelo Gardano & Fratelli. 6 voll. Mus. 4. 20, d.
   Gewidmet: Al Serenissimo Precipe Signore, Il Signor Mavritio Landtgravio d'Hassia, cet. Die (italienische) Vorrede ist datirt: Di Vinetia il di primo di Maggio, 1611.
   Inhalt: 19 Nummern, und zwar 5-stimmig; nur die letzte „Dialogo à 8." Der Text dieser letzten Nummer lautet:
   Vasto Mar', nel cui seno
   Fan soaue armonia
   D'Altezza, e di Virtu, concordi venti,
   Questi denoti accenti
   T'offre la Musa mia
   Tu Gran Mauritio lor gradisci, e in tanto
   Farai di rozo armonioso 'l canto.
3. [1618] Die Worte Jesus Syrach: Wol dem der ein tugendsam Weib hat auf hochzeitl. Ehrentag des achtbarn H. H. Jos. Avenarij zur freundlichen Gratulation in die Musik versetzt durch Heinrich Schützen. Dresden 1618. 1 vol. fol. 32, a.

4. [1618] Concert mit 2 Stimmen auf den hochzeitl. Ehrentag des H. M. Thomae zur freundl. Gratulation komponirt durch Heinrich Schützen. Dresden 1618. 1 vol. fol. 32. b.
5. [1619] Psalmen Davids samt etlichen Moteten und Concerten mit 8 und mehr Stimmen cet. Dresden 1619. 13 Voll. fol. 19.
   [Der genaue Titel bei Jos. Müller p. 324. No. 3.] Dasselbe Werk sub folio 23.
6. [1625] Cantiones Sacrae 4 vocum cum Basso ad Organum Fribergae Hermundarum 1625. 4 voll. 4. 16.
   (Sopranstimme unvollständig.)
7. [1636] Erster Theil kleiner Geistlicher Concerten mit 1. 2. 3. 4 und 5 Stimmen. Leipzig 1636. 4. 121.
   (Nur 2 voll. vorhanden.)
   [Vergl. meinen Katalog: „Musikalische Schätze in Frankf. a. M.“ p. 69 No. 1.)

8. a. [1647] SYMPHONIARUM SACRARUM | SECVNDA PARS | Worinnen zubefinden sind | Deutsche | CONCERTEN | Mit 3. 4. 5. Nehmlich einer, zwo, dreyen | Vocal, und zweyen Instrumental-Stimmen, | Alss Violinen, oder derogleichen | Sambt beygefügtem geduppelten BASSO CONTINVO | den einen für den Organisten, den andern | für den Violon | In die Music versätzt | durch | Heinrich Schützen, | Churfürstl. Sächss. Capellmeister. | Mit Römischer Kayserl. Majest. Freyheit, | M. DC. XLVII. | Opus Decimum. Gedruckt zu Dressden bey Gimel Bergens, Churfürstl. Sächss. | Hof-Buchdruckers, Sel. Erben, In Verlegung Johann Klemmens | Hof-Organistens daselbst, und Alexander Herings | Organisten zu Budissin. Complet. Kl. folio. Mus. fol. 18, a.

8. b. [1650] SYMPHONIARVM SACRARVM | TERTIA PARS, | Worinnen zubefinden sind | Deutsche | CONCERTEN | Mit 5. 6. 7. 8. Nehmlich. Dreyen, Vieren, | Fünffen, Sechss Vocal- und zweyen Instrumental-Stimmen, | Alss Violinen, oder derogleichen, Sambt etlichen Complementen, | welche aus dem Indice des allhier beygefügten geduppelten | Bassi Continui auch ersehen, | und nach Beliebung mitgebraucht werden können, | In die Music versetzt durch | Heinrich Schützen, | Churfürstl. Durchl. zu Sachsen Capellmeister. | Mit Römischer Kayserl. Majest. Freyheit | M. DC. (Vignette.) L. | Opus Duodecimum | Gedruckt zu Dressden bey Christian und Melchior Bergen, Ge |

Digitized by Google

brüdern, Churfürstl. Durchl. zu Sachsen Hoff-Buchdruckern. Kl. Folio. 9 Hefte. Mus. fol. 18.

9. [1648] Musicalia ad Chorum Sacrum | Das ist: | Geistliche Chor-Music, | Mit 5. 6. und 7. Stimmen, beydes Vocaliter und Instrumentaliter zugebrauchen, | Auffgesetzet | Durch | Heinrich Schützen, | Churfürstl. Durchl. zu Sachsen Capellmeistern, | Worbey der Bassus Generalis, auff Gutachten und Begehren, | nicht aber aus Nothwendigkeit, zugleich auch zu befinden ist, | Erster Theil. | TENOR. | M.DC. (Vignette) XLVIII. | Opus Undecimum. | Dressden, | In Verlegung Johann Klemens, Churfürstl. Sächss. Hof- | Organistens daselbst. Gedruckt bey Gimel Bergens, Churfürstl. | Sächss. Hof-Buchdruckers Seel. Erben. Mus. fol. 18, b.
   Kl. folio. Complet. No. I—XII à 5, XIII—XXIV à 6, XXV—XXIX à 7. (No. XXVII. Der Engel sprach zu dem Hirten. Super Angelus ad Pastores, Andreae Gabrielis.) [Vergl. Jos. Müller a. a. O. p. 325 No. 10.]

10. Unter folio 49 finden sich folgende Compositionen von Heinrich Schütz (alles handschriftlich):
   a) Surrexit pastor bonus à 11 vel si placet à 19.
   b) Veni Sancte Spiritus à 16.
   c) Hodie Christus natus est à 6.
   d) Herzlich lieb hab ich dich o Herr, Alto solo con 2 Violini.
      [Vergleiche Heinr. Schütz, Symphonarium sacrarum secunda Pars, Dresden 1647. No. 8.]
   e) Jetzt blicke an des Himmels Saal à 7.
      (à 5 vocibus et duobus instrumentis, Viol. I & Viol. II.)
   f) Tugend ist der beste Freund à 4.
   g) Nu komm der Heyden Heyland à 4 (2 Soprani, 2 Bassi).
      [Vergl. Erster Theil kleiner geistlicher Concerte durch Henr. Sagittarium. Leipzig 1636, No. 20.]
   h) Liebster sagt in süssen Schmerzen (à 2 Sopr. & 2 Violini.)
   i) Herr neige deine Himmel (2 Bassi con 2 Violini).
      [Vergl. Symphon. Sacr. Secunda pars, Dresden 1647, No. 21.]
   k) Mein Herz ist bereit (Canto Solo con due Violini).
      [Vergl. Symphon. Sacr. Secunda pars, Dresden 1647, Nr. 1.]
   l) Herr wie lange willst du (à 8 vel 12.)
      [Vergl. Symphon. Sacr. Tertia pars, Dresden 1650, No. 19.]
   m) Wo Gott der Herr nicht bey uns (à 10). Vergl. fol. 59, n.
   n) Herr du bist vormals gnädig (à 7.)
   o) An den Wassern zu Babel (à 8.)
      [Vergl. Heinr. Schütz, Psalmen Davids cet. Dresden 1619, No. 16.]

p) Herr wer wird wohnen (à 10.)
q) Auf dich Herr vertraue ich (Ps. 7) à 8.
r) Jauchzet dem Herrn (Ps. 100) à 12.
[Vergl. Heinr. Schütz, Psalmen Davids, Dresden 1619. No. 26.]
s) Der Herr ist mein Hirt à 5 (C. A. T. & 2 Violini).
[Vergl. Symphon. Sacr. III. pars. Dresden 1650. No. 1.]
t) Ich werde nicht sterben, Tenor solo.
[Vergl. Symphon. Sacr. II. p. Dresden 1647.]
u) Es gingen zwey Menschen, à 4.
v) Entsetzet euch nicht. (à 4?).
w) Mein Sohn, warum hast du uns das gethan? à 3 voci & 2 Violini.
[Vergl. Symphon. Sacr. III. p. Dresden 1650.]
x) Weib was weinest du? à 5 (in Partitur geschrieben).
[Bruchstück aus: Historia resurrectionis Domini cet. Dresd. 1623.]
y) Fürchte dich nicht, à 2 Bassi.
[Vergl. Erster Theil kleiner geistl. Concerte, Leipzig 1636, Nr. 15.]

11. Die Nummer fol. 50 (7 voll.) enthält folgende Compositionen von Heinr. Schütz (handschriftlich):
a) Siehe mein Hoherpriester à 4.
b) Wo der Herr nicht das Haus (Psalm 127) à 14.
c) Ein Kind ist uns geboren à 4.
d) Herr unser Herrscher (Psalm 8) à 5, vel à 11 aut 16 vocibus si placet.
e) Herr nun lässest du deinen Diener Basso solo con 2 Violini. (Canticum Simeonis.)
f) Psalm XIX (Die Himmel erzählen) à 6 vel à 12.
g) Psalm VII à 8 voci. (cf. fol. 49, q.)
(Fehlen 4 Stimmen.)

12. Die Nummer fol. 52 (22 voll.) enthält von H. Schütz:
sub b) Christ ist erstanden à 11 con 2 Capellis.
(Nach einer Bemerkung von Chrysander fehlen 6 Capellstimmen. 2 Blätter sind von Schützens Hand geschrieben.)
sub g) Heute ist Christus der Herr gebohren à 3 voc.
sub h) Die Stimme des Herrn gehet à 4 voc.
sub k) {Jesu dulcissime à 6. (Ob von Schütz?)
Ach Herr du Schöpfer aller Ding, Madrigale spirituale à 5.}
sub q) Singet dem Herrn ein neues Lied (Psalm 149).
sub u) Saget den Gästen, à 4 voci e 3 Stromenti.

13. Ach Herr du Schöpfer aller Ding, Madrigale spirituale à 5 voci. fol. 53, s.

14. Güldnes Haar, Canzonetta à 4, (doi Canti, doi Violini). fol. 58, i.

15. Vermuthlich gehört hierher fol. 53, l: Nun danket alle Gott, Concerto à 3 strom. et 4 voci.

16. Die Nummer fol. 59 enthält sub i, k, l:
    i) O lieber Herr Gott à 2 Sopr.
    k) Wann unser Augen schlafen ein, à 2 (Canto & Basso).
    l) Die Erde trinkt für sich. Madr. à 2 (Altus & Tenor).
17. O Jesu süss, wer dein gedenket: „super lillium Convallium Alexandri Grandi H. S.“ à 6, C. C. T. T. e 2 Violini. Mscr. fol. 59, q.
18. Eine 3-chörige Composition unter fol. 62, g:
    En novus Elysiis succedit sedibus hospes.
    Dux Saxo Romani ensifer Imperii cet.
    Vorhanden sind in gedruckten Stimmen:
    Coro I: 3 Cornetto-Stimmen (im Violin-, Diskant- und Alt-Schlüssel), Voce (Tenor).
    Coro II: Voce (Tenor), 3 Stimmen in den 3 F-Schlüsseln.
    Coro III: (Coro aggiunto di quatro Voci): Canto I, II, III, Basso. „Basso per l'Organo à 3 Cori di H. Sag.“
    Von den 3 letzten Stimmen ist unten ein Stück abgerissen.

Sales, Franc. Magnificat (Vergl. sub Magnificat No. 3.) fol. 13.

de Salve, Lambertus. [1612] Sacrae Symphoniae (Motetae) 4—16 vocum (voc. & instrum.). In Monasterio Lucensi 1612. 12 voll. (Tenor sehr beschädigt.) fol. 17.

Salzilli, Crescentio, da Capua. [1611] Il secondo libro de Madrigali à 5 voci. Napoli 1611. 4. 22, e.

Sances, Gio. Felice, Vice Maestro di Capella di S. M. C.
1. Ciaconna à doi Canti „Lagrimosa beltà“. Mscr. fol. 57, d.
2. ‚Come viver poss' io‘ Canzonetta à 3 voci (C. A. T.) Mscr. fol. 57, e.
3. ‚La mia Fillide e brunetta‘ Canzonetta à 3 v. (A. T. B.) Mscr. fol. 57, i.
4. ‚Nel regno d'amore e legge‘ Canzonetta à sei voci (Doi Canti e Bassi, doi Cornetti muti, overo doi Violette da braccio con un Trombone alla bastarda, ad libitum, del Sig. Gio. Felice Sances. Mscr. fol. 57, m.

Sarabande de son A(ltesse) de Hesse faitte l'an 1650. fol. 61, f.
(Einer der kurzen Sätze ist überschrieben: „Frantzösisch Lied, wirdt etwas geschwind gespielt.“ Der folgende: „Fantaisie. Les pleurs d'Orphée, ayant perdu sa femme“.)

Sartorio, Paolo. [1601] Sonetti spirituali à 6 voci di Paolo Sartorio da Norimberga. Norimb. 1601. 4 voll. 4. 115.

Savettae (Antonii) Motettorum 5. 6. 7. 8 & 12 voc. libro secondo. Venet. 1608. 10 voll. 4. 90, e.

Scaletta, Orazio. [1590] Villanelle alla Romana à 3 voci, libro primo. Venet. 1590. (2 voll.) 4. 132, i.

Scandelli, Antonio.
1. [1568] Neue Teutsche Liedlein mit 4 & 5 Stimmen,

welche ganz lieblich zu singen & auf allerley Instrum. zu gebrauchen. Nürnberg 1568. 4. 128, b.

2. [1570] Neue und lustige weltliche deutsche Liedlein mit 4. 5 & 6 Stimmen, auf allerley Instrumenten zugebrauchen. Dresden 1570. 4 voll. 4. 128, c.
3. [1575] Neue schöne auserlesene Geistliche deutsche Lieder mit 5 & 6 Stimmen (auch Instrum.) nebst einem Dialogo 8 voc. Dresden 1575. 5 voll. 4. 100. cf. 114, b.
4. [1578] Neue und lustige weltliche deutsche Liedlein mit 4. 5 & 6 Stimmen, auf allerley Instrumenten zu gebrauchen. — — — Dresden 1578. 4. 114, a.

Scaranius, Joseph. „Bone Jesu" à 3 voc. [A. T. B.] con 2 Violini. Mscr. fol. 52, i.
[Grosheim hat fälschlich Scazany gelesen.]

Scheidt, Samuel [1622] Pars prima Concertuum Sacrorum 2. 3. 4. 5. 8. 12 vocum, adjectis Symphoniis et Choris instrum. cum Basso Continuo. Hamburgi 1622. (10 voll. zum Theil stark beschädigt.) 4. 75.

Schein, Joh. Herm.

1. [1617] Banchetto musicale (= Padovanen, Gagliarden cet.) 5 voc. Leipzig 1617. 4. 12, a.
[Dasselbe Werk (5 voll.) sub 4. 76. d.]
2. [1626—27] Opella nova, Geistliche Concerte mit 3. 4. 5. 6 Stimmen. Erster und zweiter Theil. Leipzig 1626—27. (6 voll.) 4. 12, b.

Schimmelpfennig. (Vergl. Anhang No. 6.)

Schmelzer, J. H.

1. Sonata à 5. 4. 148, b.
2. [1669] Duodena selectarum Sonatarum applicata ad usum tam honesti fori quam devoti chori. Ab authore Joanne Henr. Schmelzer. Norimb. 1669. 4 Stimmen. fol. 33.

Schramm, Melchior.

1. [1572] Sacrae Cantiones 5 & 6 voc. (cum instrum.) Norimb. 1572. 6 voll. 4. 13, c.
2. [1606] Cantiones Selectae, vulgo Motecta. 5. 6. 8 voc. Francof. 1606. 4 voll. 4. 131, c.

Schubhardus, Christoph. Canzonette à 3 voc. 3 voll. Mscr. 4. 59.

Schultz, Joh. [1617] 40 neue auserlesene schöne liebliche Paduanen, Intraden & Galliarden. 4 voc. benebst mit 2-chorigen „Passometzen" mit 8 Stimmen, auf allen Instrumenten ganz lieblich zugebrauchen. Hamburg 1617. 4. 135, c.

Schuyt, Cornelio-Hollandese. [1600] Il primo libro de Madrigali à 5 voci. In Leyda 1600. 5 voll. 4. 47.

Schweitzer (Anton). [1774] Alceste (eine ernsthafte Oper) von Wieland und Schweitzer. Klavierauszug. Leipzig 1774. fol. 74.

Scialla, Alessandro. [1610] Madrigali 5 voc. Libro primo. Napoli 1610. 4. 22, c.

Servin, Jean.
1. [1578] (a) Premier livre de Chansons nouvelles à quatre, cinq, six, sept et huit parties, par Jean Servin. A Lyon par Charles et Pesnot. M. D. LXXVIII. 4. 8, b.
(b) — Second livre. 4. 8, b.
2. [1578] Meslange de Chansons nouvelles à quatre parties par Jean Servin. A Lyon par Charles Pesnot. 1578. 4. 8, c.

Selich, Daniel. [1625] Opus novum Geistlicher Lateinisch vnd Teutscher Concerten vnd Psalmen Davids, mit 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 11. 12 Stimmen. cet. Hamburg 1625. (9 voll.) fol. 22, a.
[Vergl. Meinen Catalog „Musikalische Schätze" in Frankf. a. M. p. 74.]

Senfl, Ludwig. [1573] Magnificat VIII tonorum auctore Ludovico Senflio Helvetico. Nurenberge 1573. 4 voll.
(Discant arg beschädigt.) 4. 117, e.

Signorrucci, Pompeo. (1608) Concerti ecclesiastici 8 voc. libro II. Venet. 1608. 4. 90, d.

Simpson, Thomas. Opus neuer Paduanen, Gagliarden, Intraden, Canzonen, Ricercare, Fant., Ballet., Allem., Couranten, Volten und Passamezen lieblich zu gebrauchen, mit 5 Stimmen gesetzt durch Th. S. Engländern. Hamburg 1617. 4. 76, c.

Sonata, (Vergl. G. G. (3) — G. P. — J. H. Schmelzer —)
Sonata à 6 (Violino I, II, Viola I, II, III, IV, Bassus Continuus). fol. 60, e.
[Auf der ersten Violinstimme steht der Name Clement Tieme, wenn ich recht lese.]
Sonata à 8 (4 Viole e 4 Fagotti.) fol. 60, f.
Sonata à 6. fol. 60, l.
Quatre Sonate à 5 Bombardi. fol. 60, o.
Sonata à 5 und Aria à 5. fol. 60, q.
Sonate (XII) à Viola di Gamba solo col Basso 1 vol. Mscr. fol. 35.

Spada*), Vinzenzo. [1592] Il primo libro delle Canzoni à 6 voci. Venet. 1592. 4. 78, k.

*) Vergl. meine Bibliogr. Beiträge 2. Folge. X. (A. M. Z 1874 No. 12.)

Spongia, Francesco, detto Vsper. [1604] Il primo libro de Madrigali à 5. Venet. 1604. 4. 20, g.
(Inhalt 22 Nummern.)

Stella, Scipione. [1603] Madrigali à 5 voci, lib. I. Venet. 1603. 6 voll. 4. 70, d.

Stephan, Joh. [1619] Neue deutsche weltliche Madrigalia & Balletten (voc. & instrum.) à 5. Hamburg 1619. 4. 135, b.

Stephani, Clemens — von Buchaw. [1568] Schöner auserlesener deutscher Psalmen vnd andrer künstlichen Moteten vnd geistlicher Lieder XX. (à 4 voc. & instrum.) Nürnberg 1568. (Sammelwerk). (7 voll. Tenor fehlt.) 4. 11, a.
[Dasselbe sub 4. 11, b. (cf. 4. 138, h. Discantstimme.) Eitner p. 172.]

Steurlin, Joh. [1588] Psalmus CL. 4 voc. Missa. Erphord. 1588. 4. 103, b.

Stivorio, Francesco. [1579] Francisci Stivorii Organistae magnificae communitatis Montanianae Sacrarum Cantionum quinque vocibus Liber secundus. Venetiis 1579 apud Riciardum Amadinum. 5 voll. 4. 6, g.
(Gewidmet dem „Inclyto ac magnanimo Alfonso Estensi, Ferrariae duci serenissimo", welchem nachgerühmt wird, dass er einen „mirificum in hac nostra mundi singularem Matronarum Chorum" an seinem Hofe hatte. — Inhalt 23 Nummern.)

— — Liber tertius V, VI et septem vocum. Venet. 1593. 4, 17, i.

Strattner, Georg Christoph. Balletti di Cavallo. fol. 61, i.
(Grossheim liest Arattner.)

Striggio, Alessandro.

1. [1578] Il primo libro delli Madrigali a sei voci di M. Alessandro Striggio Gentil'huomo Mantouano. Novamente ristampato. In Vineggia, appresso l'herede di Girolamo Scotto. MDLXXVIII. 4. 32, bb.
2. [1579] Il secondo libro delli Madrigali a sei voci. Ibidem 1579. 4. 32, cc.
3. [1579] Il secondo libro de Madrigali à cinque voci. Ibidem 1579. 4. 32, i.

Struth, A. op. 101, „O goldene Zeit", (Gedicht) von Wallhaus, Lied für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte oder der Guitarre. Hersfeld, Verlag der Wallhausschen Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung. In Folio. Mus. fol. 79.

Suiten und ähnliches.

[Vergl. Concerti, Galliarden, Ouvertures, Paduanen, Sarabande, Sonate.]

1. Allemande Lazarini à 4 ex G-dur. „Hierbey findet sich Courante nouvelle sub No. 32“. fol. 61, d (1).
2. Trois Allemandes avec Cour. Sarab. à 4 ex G. b-moll. (Das Heft trägt die Nummer 71.) fol. 61, d (6).
   Ueber der zweiten Allemande steht der Name: Christian Herwig, über der Gagliarde: du Sr. Artus.
3. Allemande, Cour. Sarab. à 5 ex G. b-moll, et les passe pieds à 4, et la Bourée Christiana.
   (Das Heft trägt die Nummer 18.) fol. 61, d (7).
   „Les passe pieds d'Artus.“
4. Allemande à 5, avec Cour. Sarab. et Bransles ex G. b-moll. (Heft No. 76.) fol. 61, d (8).
   Auf dem Heft steht ein verschlungener Namenszug, den ich Ch. Th. lese.
5. Allemande, Cour. Sarab. à 4 ex A.
   Allemande, Cour. Sarab. à 4 ex D.
   (Heft No. 85.) fol. 61, d (2).
   Auf dem Heft steht der Namenszug Ch. Th. Ueber der dritten Courante: Msr. Werdier.
6. Allemande. Mr. Mazuel. à 5 ex G-dur. Allemande de la Voys à 5 ex B-moll. (Heft Nr. 82.)
   Auf dem Heft steht der Namenszug Ch. Th. fol. 61, d (3).
7. Allemande à 4, Cour. et Sarab. du Sr. de la Croix ex D. sol re, et Allemande à 4, Sgr. Adam Dresen et Courante la Duchesse ex D, la re. (Heft No. 84.)
   fol. 61. d (4).
8. Allemanden à 4. fol. 61, m.
9. Ballet du S. Nau à 5. ex F. fa, ut et Allemande, Cour. et Sarab. à 5 ex G. b-moll. (Heft No. 83.)
   Das Heft trägt den Namenszug Ch. Th. fol. 61, d (5).
10. Bransle à 4, le 20.me Octobris 1668. Mscr. fol. 61, a (2).
    Auf dem Umschlag steht mit Bleistift geschrieben: de Mr. Seneca.
11. Bransles nouveaux à 4. ex A, la, re. Mscr. fol. 61, b.
    Bei der Courante steht: du Manoir.
12. Couranten. Einzelne Stimmen zu Couranten, Allemanden etc. fol. 61, k.
    In diesem ungeordneten Heft finden sich u. a.:
    Courante nouvelle de l'année 1658. à 4, ex C. fa, ut. (Nr. 33.), wie es scheint, vollständig.
    Ferner:
    Stockholmisches (Schwedisches) Ballet à 4.
    Ballet de Chantilly à 4 voc. (No. 5) ex G.
    Sonata à 6 del Signor A. Bartali ex F. b-moll (scheint vollständig zu sein).

13. [Suite.] Libertas. Sarabande Italienne. 1. Courante, 2. Courante, 3. Courante du Sr. Pinelle (de Pinel). Sarabande. (Heft No. 12.) fol. 61, e.
14. „Für die Mandoline.". Diese Aufschrift trägt ein Convolut sub fol. 61, l.
Ich finde in dem ganzen Heft nirgends das Wort Mandoline. Vielmehr ist es Musik für die Laute, Theorbe oder das Bariton in Tabulaturschrift auf Systemen zu 6 Linien. „Courente du luth mis sul la tiorbe." „Allem. mise für le Bariton le 29 april 1670" und anderes. Manches ist durchgestrichen, der Haupttheil des Manuscripts aber sorgfältig geschrieben und gut erhalten, enthaltend Suitensätze für das Bariton.
[Vergl. auch Anhang No. 8, No. 15, No. 28, No. 30, No. 31.]
15. Fünfstimmige Instrumentalmusik. 5 vol. Mscr. 4. 125.
Einzelne Stimmen zu Allem. Couranten, Pavanen. 4. 148, f.

Suiten, cf. C. F. Witt.

Susato, Tylman. [1546] Missae 5 voc. (Vide Missae). 4. 25, a.

Swelinck.

1. [1618] Jan-Peter Swelincks des weitberümbten Musici vnd Organisten zu Ambstelredam in Hollandt Vier-Stimmige Psalmen Auss dem Ersten, Andern vnnd dritten Theil seiner aussgangenen Frantzösischen Psalmen absonderlich colligiret, vnd mit Lobwasserischen Texten vnterleget. — — Basis. Berlin. Anno MDCXVIII. (Nur Basis vorhanden.) (Inhalt 21 Nummern.) 4. 138, g[1].
2. [1616] Desselben Sechsstimmige Psalmen (Titel dem vorigen gleichlautend.) Berlin 1616. (Inhalt 30 Nummern.)
[Vergl. Script. art. 4. 26, die quinta vox.] 4. 138, g[2].

Syringus, Jac.

1. Cantiones poenitentiales, Geistliche neue teutsche Gesänge der schönen herrlichen Geistlichen und trostlichen Busspsalmen, mit 5 Stimmen ganz lustig zu singen und auf allerley Instrumenten zu gebrauchen, auf Mutetische Art ganz fleissig zusammengesetzt, übersehen und verfertiget durch Jacobum Syringum Rottenburgensem. 4. 52, a.
2. Te Deum laudamus 5 voc. 4. 52, b.
3. [1583] Te Deum deutsch, mit oder ohne Orgel, oder sonsten auf ein oder zwey Chor mit 5 Stimmen. Ulssen 1583. 4. 52, c.
4. Epithalamia . . . . (in honorem) Comitis ab Hohenlohe. 5 voc. 5 voll. 4. 52, d.

Tambeau. Courante à 4 du Sr. Tambeau. 4. 148, c.

Tarditi, Oratio. [1642] Canzonette amorose à 2. 3. voc. per cantar sopra il Cembalo ò Tiorba del Sig. Hor. Tarditi, raccolte dal Alessandro Vincenti. Venet. 1642. 4. 119, a.

Teatro de Madrigali vide Riccio.

Tessier. [1604] Airs et Villanelles franc. ital. Espag. Suice et Turcq. mises en musique à 3, 4 & 5 parties par le St. Charles Tessier. Paris 1604. 2 voll. („A très-illustre Prince et Seigneur Maurice Landegrave de Haissen".) (Vorhanden Canto und Tenor. Querformat.) Mus. 8. 3.

Textor, Casp. Gudensbergensis. Opusculum Neuer des k. Propheten David Bet- Lob und Dankpsalmen (mit Instrumentalbegl.) dem Landgrafen Moritz gewidmet. 8 voll. Mscr. [Vergl. Varoti sub Nr. 2.] 4. 26.

Thebes, Georg. Terpsichore, Sammlung von Polka und Polka-Mazurka für zwei Guitarren. Hanau (ohne Jahr), Eigenthum des Verlegers. (Inhalt 12 Nummern.) Mus. fol. 80.

Thieme (Tieme, Time), Clemens. Sonata à 6; 2 Sonate à 5 Viole. [Vergl. fol. 60, e (Sonata à 6).] fol. 60, h, p.

Titelouze, J. Le Magnificat ou le Cantique de la Vierge. Paris 16—. Partition, 1 vol. 4. 146.

Tobia, Mich. „Ihr Heiligen, lobsinget dem Herrn" (ex Psal. 30.) à 6 (C. T. B. vocal. & 3 Strom.) Mscr. fol. 53, k.

Tollius, Joannes. [1591] Joan. Tollii Amorsfortii Belgae liber I. & II. Motectorum 5 vocum. Venet. 1591. 4. 21, f.

Tomasi, Biasio. [1637] Motecta 2, 3, 4 vocibus concinenda, una cum Litanijs B. M. V. 4 vocibus. Auctore Blasio de Tomasiis. Opus VI. Venet. 1637. 3 voll. 4. 106.

Tonsor, Michael. [1573] Sacrae Cantiones plane novae, 4, 5 et plur. voc. (cum instrum.) Norimb. 1573. 4 voll. 4. 113, b.

Torelli, Guasp. [1608] Amorose Faville, il 4. libro delle Canzonette à 3 voci di Guaspar. Torelli. Venet. 1608. 4. 58, c.

Tresti, Flaminio.

1. [1594] Il primo libro delle Canzonette à 3 voci di Flaminio Tresti da Lodi. Venet. 1594. 4. 132, c.
2. [1610] Sacrae Cantiones (vulgo Motetae) 4 voc. Francof. 1610. 4 voll. 4. 131, e.

Il **Trionfo di Dori***) descritto da div. & posto in musica à 6 voci da altretante autori, in Venet. 1592. 4. 78, a.

Il **Trionfo di Musica****) di div. à 6 voci. Libro I. Vineggia 1579. 6 voll. [cf. Eitner p. 192.] 4. 78, e.

Tudini, Caesar.

1. [1588] Caesaris Tudini Canonici et Musici Cathedralis ecclesiae Adriensis, Motettorum V vocibus liber primus,

---

*) Ausführlich beschrieben in meinen Bibliogr. Beiträgen 2. Folge I. (A. M. Z. 1873 Nr. 49). Eitner p. 222.

**) Vergl. meine Bibliogr. Beiträge 2. Folge, V. (A. M. Z. 1874 Nr. 3).

nunc denuo in lucem editus. Venetiis apud Jacobum Vincentium MDLXXXVIII. 5 voll. 4. 1, e.
2. [1590] Magnificat omnitonum partim 4, partim 8 vocum, una cum Benedictus 8 voc. Venet. 1590.

Turini, Francesco.
1. [1624] Madrigali à 1. 2 & 3 voci, con alcune Sonate à 2 & 3. Libro primo. Venet. 1624. 4. 111, d.
2. Anima mea à tre voci (doi Canti e Basso) 2 Violini e Violone. Mscr. fol. 51, g.

Vcellini, Marco.
1. [1642] Sonate et Arie et Correnti à 2 & 3 per sonare con div. stromenti di D. Marco Ucellini. In Venetia 1642. 3 voll. fol. 29.
2. [1649] Partitura delle Sonate ôver Canzoni da farsi à Violino solo e Basso continuo, opera quinta di D. Marco Uccellini, capo di Musica del Serenissimo Signore Duca di Modana. In Venetia appresso Alessandro Vincenti. 1649. Mscr. (Inhalt 13 Sonaten.) fol. 60, z.

Vsper vide Spongia.

Vttendal, Alexander.
1. [1570] Septem Psalmi poenitentiales cet. Norib. 1570. (Den genauen Titel bietet Jos. Müller p. 386.) 4. 79, a.
2. [1571] Sacrarum Cantionum 6, 5 voc. liber I. III. Norimberg. 1571. 4. 79, b. [cf. 4. 80, a.]
3. [1573] Tres Missae 5 & 6 vocum. Item Magnificat per 8 tonos 4 vocibus. Norimb. 1573. 4. 79, c. (Die Nummer 4. 79 hat 5 voll.)
4. [1573] Sacrae Cantiones (vulgo Motecta) 6 et plur voc. (cum instrum.) Liber II. Norimb. 1573. 5 voll. 4. 110. (Die Altstimme fehlt.)
5. [1574] Fröhliche neue teutsche vnd französische Lieder (auch instrumentaliter) à 4 & 5 voc. Nürnberg 1574. 1 vol. (Vagans) vorhanden. 4. 145,[2]
[Vergl. das Sammelwerk von Joh. Pühler (1585) Nr. 8. 9. 12. (1. 54. d.)].

Valentini, Gio.
1. [1625] Il Quinto libro de Madrigali, diviso in tre parti,
nella prima si contengono Madrigali à tre concertati con l'istromento,
nella seconda Scherzi a sei concertati con l'istromento,
nella terza Madrigali a sei per cantarsi senza istromento. Venet. 1625. (Nur Sesto vorhanden.) 4. 138, k[1].
2. Vesperae integrae de Dominica à 4. Mscr. fol. 51, n.
3. In te Domine speravi, Basso solo & Viola di Gamba. Mscr. fol. 51, o.

4. Sonata à 5 (2 Violini, 2 Viole, 1 Violone). fol. 60, d.
5. Sonata à 5. fol. 60, n.
6. 2 Sonate à 5 & 4. fol. 60, r.

Varoti, Mich. Novarensis.
1. Sacrae Cantiones festiv. 5 voc. (instrum.). 4. 21, d.
2. [1605] Liber novus continens Magnificat super 8 modos à Michaele Varotto 5 voc. — — descripta et Mauritio Hassiae Landgrav. dedicata a Casparo Textore Gudensburgensi. 1605. Mscr. 1 vol. fol. 7.

Vecchi, Oratio.
1. [1590] Motecta 4—8 voc. Venet. 1590. 4. 17, c.
2. [1590] Selva di varia ricreatione nella quale si contengono varii soggetti à 3—10 voci, cive Madrigali, Capricci, Balli, Arie, Fantasie, Serenate, Dialoghi, un Lotto amoroso, con una bataglia à diece al fine. Venet. 1590. 3 voll. (unvollständig.) 4. 123.
3. [1581—91] Canzonette di Horatio Vecchi da Modena.
   Libro primo à quattro voci, novamente ristampato. Quinta impressione. In Venetia appresso Angelo Gardano 1591. (Die Vorrede ist datirt 1581.) (Inhalt 20 Nummern.) 4. 5, a.
   Libro secondo (Terza impressione) 1585. (21 Nummern.)
   Libro terzo (Seconda impressione) 1593. (Die Dedication ist datirt 1585). (22 Nummern.)
   Libro quarto 1590. (22 Nummern.)
4. [1594] Di Horatio Vecchi da Modena Più è diversi Madrigali e Canzonette à 5—10 voci, per avanti separatamente iti in luce, & ora insieme raccolti. Norimb. (Gerlach) 1594. (Nur Basso vorhanden.) 4. 138, m, γ. [Vergl. Jos. Müller p. 387.]
5. [1597] Convito musicale à 3—8 voci. Venet. 1597. 6 voll. 4. 33.
6. [1600] Canzonette à 4, con aggiunta à 5 et 3 voci. Norimb. 1600. 4. 76, a.
7. [1604.] Le Veglie di Siena overo i varii humori della Musica Moderna d'Horatio Vecchi, à tre, à 4, à 5 & à 6 voci composte e diuise in due parte Piaceuole Graue Nel piaceuole s'hauranno gli humori faceti. E nel graue se n'haurà.

L'humor grave.	L'humor gentile.
L'humor allegro.	L'humor affettvoso.
L'humor universale.	L'humor perfidioso.
L'humor misto.	L'humor sincero.
L'humor licentioso.	L'humor svegghiato.
L'humor dolente.	L'humor malenconico.
L'humor lvsinghiero.	L'humor balzano.

Con Privilegio. | In Venetia Appresso Angelo Gardano. M.D.C IV. Mus. 4. 20. n.
Auf die Widmung (al — — — — Christiano IV. re di Dania cet.) folgt noch ein Vorwort: A i lettori. Inhalt 46 Nummern.

Velesi, Fulgentio. [1587] Il I. libro di Napolitane à 3 voci. Venet. 1587. 4. 132, k.

Vento, Juo de —
1. [1570] Neue deutsche Lieder zu 5 Stimmen (auch instrumentaliter). München 1570. 4. 126.
2. Schöne, auserlesene neue teutsche Lieder — — — — München 1572. 4 vol. (Bass fehlt.) 4. 127, b.
3. [1575] Motettae, Madrigalia, Gallicae Cantiones et Germanicae — à 9, 8, 5 voc. Monachii 1575. 4 voll. 4. 113, a.

Antonio il Verso, Siciliano.
Canto primo. Il primo Libro delle Villanelle à tre voci di Antonio il Verso Siciliano. Nouamente composte, e date in luce. In Venetia, appresso Giacomo Vincenti 1612. Mus. 8, 1, a.
In Octavo. Vorhanden Canto primo complet (2 Bogen). Canto Secondo, Bogen D (mit p. 15 beginnend).

Vesperarum precum officia, Psalmi feriarum et Dominic. totius anni cum Antiphonis, Hymnis et Responsoriis 4 vocum, ab optimis et celeberrimis musicis. Vitemb. 1540. 4 voll. [cf. Eitner p. 61.] 4. 56.

Vetter, Daniel. Vergl. Anhang No. 5.

„Vezzosetta pastorella“, vide Sabatini.

Viadana, Ludovico. Opera omnia — — — — — Francofurti M. DC. XX. Script. art. 4. 16, 4.
(Vorhanden Cantus, Altus, Bassus.)

Vierdank, Joh. (Organ. ad S. Mariam in Straalsundt.)
1. [1643] Geistliche Concerten mit 3. 4. 5. 6. 7. 8 vnd 9 Stimmen. cet. Rostock 1643. 4. 120.
(Vergl. Jos. Müller p. 391 No. 2.)
2. Ich freue mich im Herrn (à 6 ò 3). Mscr. fol. 53, h.
3. Steh auf meine Freundin à 7. (2 Vocal- und 5 Instrumentalstimmen.) Mscr. fol. 58, a.

Vincenti, Alessandro cf. Tarditi.

Vinci, Pietro.
1. [1579] Di Pietro Vinci Siciliano della Città di Nicosia Maestro di Capella in Santa Maria Maggior di Bergamo. Il secondo libro de Madrigali à sei voci con vno dialogo à dodeci. Nouamente posto in luce. In Vineggia. Appresso l'herede di Girolamo Scotto. MDLXXIX. 4. 32, z (nicht p.)

672581 A

2. [1579] Di Pietro Vinci — — — — — — il terzo libro de Madrigali à cinque voci, Ven. MDLXXIX. 4. 32, h (nicht f.)
3. [1580] Qvattordeci Sonetti spirituali della Illustrissima et Eccellentissima Divina Vittoria Colonna d'Avalos de Aquino, Marchesa di Pescara, messi in canto da Pietro Vinci Siciliano — — — — — — — à cinque voci. Ven. MDLXXX. 4. 32, b.

Vitus, Eusebius. [1613] (Cantionem?) in honorem R. S. Principis D. D. Othonis, comp. Eusebius Vitus. 8 voc. Darmstadii 1613. fol. 32, e.

Vivaldi, Concerto du printems, arrangé à grand Choeur par Mr. Corrette, chevalier de l'ordre de Christ. (Vide Corrette.) fol. 78.

Volckmar, Wilhelm. Orgelstücke, Lieferung 1—3. Cassel. qu. folio. fol. 71.

— — Choralbuch. Enthaltend 323 der schönsten im Kurf. Hessen gebräuchlichen Choralmelodien. Cassel o. J. 4. 152.

— — Violinschule. Cassel 1841. fol. 72.

— — Choralbuch mit Vorspielen, Zwischenspielen und geschichtlichen Anmerkungen. Cassel 1845. fol. 81.

Vulpius, Melchior.

1. [1610] Opusculum novum selectissimarum Cantionum sacrarum 5—8 voc. cet. Erfurti 1610. 7 voll. 4. 87. [Vergl. Jos. Müller p. 395 No. 2.)
2. [1619] Erster Theil deutscher Sonnt. Evangelischer Sprüche, vom Advent bis auf Trinitatis, mit besonderem Fleiss mit 4 Stimmen gesetzt durch Melchiorem Vulpium. Erfurt 1619. 4. 105, b.

V. M. Antiphonae Comm. Virg. à 4 voc. Mscr. fol. 51, m.

Waldis, Burcard. Psalmenlieder. Mscr. Mus. 4. 94.

Diese Nummer hat bereits auf S. 28 dieses Katalogs Erwähnung gefunden nach der Grosheim'schen Aufzeichnung: „Geistliche Gesänge mit 4 Stimmen", mit der ungenauen Bemerkung „Discantus unvollständig". Denn im Heft des Cantus fehlt nichts, wohl aber im Tenor. Der Verfasser bittet also, obige Aufzeichnung nach der hier folgenden zu berichtigen.

Das Manuscript besteht aus 4 Stimmheften (Cantus, Altus, Tenor, Bassus) in Querquart, von denen das Tenorheft allein die vollständigen Texte — nämlich eine Uebertragung der Psalmen in deutsche Lieder — enthält, auch dadurch ausgezeichnet, dass über jeder Nummer die lateinischen Textanfänge der Psalmen als Ueberschrift gesetzt sind. Die Zahl dieser Palmenlieder ist 156. Im Tenor fehlen die Nummern 135 bis 148 (inclusive). Die Compositionen sind vorberrschend vierstimmig, eine kleine Anzahl fünfstimmig. Es sind No. 36, 44, 51, 55, 74, 143—145. Die fünfte Stimme findet sich im Tenorheft eingeschrieben. Bei No. 74 ist zu der im Tenorheft eingeschriebenen Discantstimme bemerkt: Canon. Tenor post tempus in subdiapason.

Weiter finden sich noch folgende Bemerkungen: bei 150: Fuga in unisono; 151: In unisono; 152: In Epidiapason post 3 tempora; 153: Fuga. In Epidiapason post 2 tempora; 154: Fuga in subdiatessaron post 3 tempora; 156: Fuga in subdiatessaron. — Bei No. 60 ist im Cantus das Datum des 19. Februar (15)62 beigefügt; weitere Data im Tenor bei No. 62, 63, 64, 87, 101 reichen bis zum 6. December 1565. — Füge ich noch hinzu, dass der Schreiber dieser Psalmengesänge an zwei Stellen einen Irrthum beging, indem er bei No. 66 die Discantstimme in das Bassheft und bei No. 69 die Altstimme in das Bassheft (und umgekehrt) schrieb, so ist Alles verzeichnet, was sich aus diesen Stimmheften entnehmen lässt. Ueber Herkunft des Textes und der Compositionen findet sich keinerlei Anhaltspunkt. Es ist das Verdienst des Herrn Lic. Dr. Friedrich Zimmer *) in Bonn, als den Dichter dieser Psalmenlieder Burcard Waldis (1553) nachgewiesen zu haben. Es hindert nichts, den Dichter auch als Componisten seiner Lieder anzunehmen, bis ein anderer als solcher nachgewiesen wird.

Walther, Johann. [1551] Wittembergisch deudsch Geistlich Gesangbüchlein mit vier vnd fünff Stimmen. cet. (Editio angmentata.) 5 voll. 4. 10, a.
Jos. Müller beschreibt die Ausgabe von 1544 (p. 24, sub No. 112.)

Wanningus, Joannes.

1. [1590] Sententiae insigniores 5. 6. 7 voc. ex evangelicis Dominic. excerptae et musicis modulis ornatae a Joanne Wanningo Campense. Venet. 1590. 4. 41, c.
2. [1590] Sacrae Cantiones 5 & 6 vocum. Venet. 1590. 4. 41, d.

Weelkes, Thomas. [1597] Madrigali to 3. 4. 5 et 6 v. by Thomas Weelkes. 6 voll. London 1597. 4. 104.

Weiland. [1654] Julii Johannis Weiland's Erstlinge musikalischer Andachten mit 1. 2. 3 und 4 Stimmen, auch 2 Violinen in die Orgel oder Clavic. zu singen und zu spielen. In Bremen 1654. 5 voll. 4. 74.
(Die tertia vox ist am oberen Rande durchweg stark beschädigt.)

Werlin, Joan.

1. [1644] Melismata sacra Deo ter maximo publicoque Bono, musicis modulis 2. 3. 4 & 5 voc. cum Basso Cont. Organo applicato adaptata studio Johannis Werlini . . . . . Norimb. 1644. 4. 137.
(2 voll. Bassus & Quintus. Vergl. Jos. Müller p. 405.)

---

*) „Vierzig Evangelische Psalmenlieder von Burcard Waldis (1553) für vierstimmigen gemischten Chor in neuer Bearbeitung von G. Chr. Dieffenbach, Otto Dienel, J. G. Herzog, Otto Kade, Johanna Löw, Friedrich Oser, Oskar Pasch, A. Schwartzkopff, A. Werner, Fr. Zimmer und dem Herausgeber Lic. Dr. Friedrich Zimmer. Quedlinburg. Verlag von Chr. Frdr. Viewegs Buchhandlung." S. a. (Vorrede datirt Ende Juli 1880.) In Quarto. 55 Seiten.
Das mir vorliegende Exemplar seiner Schrift trägt als Bestandtheil der Casseler Bibliothek die Signatur: Mus. 4. 154.

Digitized by Google

2. [1648] Psalmodiae novae oder geistliche Gesäng und Psalmen Davids, welche in rein Evangelischen Kirchen an Fest- Sonn- Feyr- und Werktagen zu singen die gebräuchlisten sind. Erster Theil à 5 mit 3 singenden Stimmen und 2 Violinen sampt dem Basso pro Organo ausgefertigt durch Joh. Werlinum. Ulm 1648. 6 voll. 4. 92.

Wert, Jaches. [1583?] Jaches Wert, Musici suavissimi Modulationum sacrarum V et VI vocum libri tres in unum volumen redacti. Noribergae excudebant Catharina Gerlachin et haeredes Johannis Montani. [Auf dem Titel keine Jahreszahl.] 5 voll. 4. 4, c. [cf. 4. 134, c.]
[Die Jahreszahl 1583 entnehme ich der Aufzeichnung des Mag. Georg Draudius (Bibliotheca Classica, 1625.) — Vergl. Jos. Müller p. 406 No. 3.] — No. 1—30 5 vocum, No. 31—39 6 vocum. No. 40 (Egressus Jesus) 7 voc. No. 41 (Saule, Saule) 8 voc.

Widmann, Erasmus. [1618] Ganz neue Cantzon, Intraden, Balletten und Couranten, ohne Text auf allerley musikalischen Instrumenten, sonderlich auf Violen zu gebrauchen, mit 4. 5 Stimmen komponirt durch Erasmum Widmannum Halens. Nürnberg 1618. 4. 76, e.

Wiegand-Becker.
Choralbuch für die evangelischen Kirchen im Kurfürstenthum Hessen. Neue und verbesserte Auflage des Becker-schen Choralbuches — — — bearbeitet von J. Wiegand. Cassel 1844. Script. art. 4. 96.

Witt, C. F.
1. Passegalie (Passacailles) per il Pianoforte, Authore C. F. Witt. Mscr. fol. 37.
2. Suite à 4 in B für Violino ô Hautbois, Viola I ô Haut contre, Viola II ô Taille, Violon ô Bassono. Cembalo. Mscr. fol. 60, a (1).
3. Suite à 4 in F für Hautbois ô flauto, Violino I, Violino II ô Flauto, Viola ô Flauto Taille, Bassono. Cembalo. Mscr. fol. 60, a (2).
4. Ouvertures à 6 in G und B; Ouverture à 4 in G-dur. fol. 60, b (1. 2. 3.)
5. Sonata à 7 in C-dur. Mscr. fol. 60, i.

No. 2 und 3 sind in dem Grosheim'schen Katalog irrig als Anonyma (unter Suite) aufgeführt, ebenso No. 4 (unter Ouvertures) und No. 5 (unter Sonata).

W. M. T. C. Zu Dir von Herzens Grunde, Psalm 130 (Lobw.) à 3 cum Basso continuo. Mscr. fol. 53, c.

Wynant, Federico. [1597] Madrigali à 5 voci di Federico Wynant Fiamengo. Libro primo. 4. 39, a.

Zalamella, Pandulpho. [1582] Cantus di Musica R. Domini

Pandulphi Zalamellae Ravennatis, quinque canenda vocibus, nuper impressa. [Kreuz mit der Umschrift: Custodit nunc ut in aeternum custodiat.] Venetiis apud Angelum Gardanum MDLXXXII. 5 voll. 4. 1, a.
Inhalt 29 Gesänge (Motetten).

Zapff, Michael — Serenissimi principis Maximiliani Archiducis Austriae cet. Musicus, Carmen zu Ehren des Landgrafen Moritz von Hessen, à 6. Mscr. fol. 40.
Das Carmen, bestehend aus 6 Distichen, beginnt:
Lux Germanorum Comes Illustrissime salve.
(Die Stimmen sind eingerissen.)

Zeuner, Martin.
1. [1612] Votum musicale in nuptias D. J. Ernesti Marchionis Brandenburg. cet. cum 24(?) voc. a Martino Zeunero 1612. Onoldsbachii. 1 vol. fol. 32, c.
2. [1612] Cantilena in solemnitatem nuptialem D. H. Wilhelmi C. Solmensis concinnata 12 voc. Onoldsbachii 1612. 1 vol. fol. 32, d.

Ziani, Pietro Andrea.
1. Domine Deus à 3 voc. (C. C. B.) Mscr. fol. 53, n.
2. Ad te levavi oculos à 3 (Baritono, Tenore et Alto). Mscr. fol. 54, a.
3. Credidi propter, à 6. Mscr. fol. 54, g.

D. Gregorii **Zuchinii** aliorumque praestantissimorum Musicorum Italorum Promptuarium Harmonicum sacrarum Missarum 4. 5. 6. 8 vocum cum Basso generali ad Organum. Vrsellis M. DC. XIIX. (1618). 7 voll. 4. 50.

Zweiler, Andr. Magnificat. Vide sub Magnificat No. 3. (1 vol. arg beschädigt.) fol. 13.

Anhang.

Werke, welche im Grosheim'schen Katalog nicht aufgeführt sind.

Da diese Hefte seither keine Signaturen trugen, so habe ich sie in der Folge, wie sie mir zu Handen kamen, nummerirt. Im Hauptkatalog ist auf die wichtigsten Namen, die im Anhang vorkommen, verwiesen.

---

1. **Bertoni,** Ferdin. „Notte si fausta“, Cantata à quattro Voci: 2 Soprani e 2 Tenori. Nell' Occasione della Festa di Ballo fatta nel Teatro di S. Gio. Chrisostomo per S.A. Altezza R.e Il Sign. Duca d'Ijorch. Posta in Musica dal Sign. Ferdinando Bertoni. Ao. 1764.
Manuscript in Querfolio, Partitur.

2. **Keller**, „Festinate, spargendo flores“ Motetto, Canto Solo con Stromenti. [cf. No. 12, No. 14, No. 19.]
Manuscript, Partitur in Querfolio, vermuthlich Autograph.
3. Basso Continuo (Manuscript) zu **Carlo Farina**, Libro primo delle Pavane, Gagliarde, Brand: Mascharata, Aria Francesa, Volte, Balletti, Sonate Canzone.
Kl. folio. (Zu fol. 25 gehörig.)
4. Zwölf deutsche Lieder mit Begleitung des Fortepiano's in Musik gesetzt und Ihro Majestät der Regierenden Königin in Preussen zugeeignet von **Johann Bernhard Hummel**. Zweite Auflage, Berlin in der neuen Notendruckerei von Friedrich Wilhelm Maass. (Ohne Jahr.) In Grossquart.
5. MUSICALIscher | **Kirch- und Haus-Ergötzlichkeit** | Anderer Theil. | Bestehend | In denen noch zurücke gelassenen gewöhnlichen Geistlichen Liedern, | wie auch Morgen- Tisch- Abend- und Sterbe-Gesängen, auff eine gantz angenehme | jedoch leichte Manier, in Italiänische Tabulatur gesetzet, und in Kupffer gestochen, so dass allemahl der Cho | ral eines jedweden Liedes auff der Orgel, nachgehends eine gebrochene Variation auff dem Spinett oder Clavicordio zu | tractiren, folget, mit sonderbahrem Fleiss auffgesetzet | Von | **Daniel Vetter** | Organisten zu S. Nicolai in Leipzig. | Zu finden bey dem Autore. | Gedruckt, mit Krügerischen Schrifften.
In langem Querquart. — Vorrede datirt Leipzig 24. April 1713. Inhalt 92 Nummern.
6. **Schimmelpfennig**. La buona e felice mano. Per la Serenissima Principessa e Signora Signora | Elisabetha Landgrauia d'Hassia Signora mia graciosissima.
Tolte (Volte?) | dalle gentilissime rime di sua Altezza | e per me in Musica humilis | simamente composta | della altezza sua Serenissima | Humilissimo Seruitore Dorico(?) Schimmelpfennig.
(Der Name ist nur zu errathen, da er beim Beschneiden des Buches durchschnitten ist.)
Klein Folio, Manuscript, in Sammet gebunden. No. 1 (Tenor mit Basso continuo) beginnt: O desiata primavera. — Ich zähle 12 Nummern.
7. Ein starker Band in Querfolio enthält die Stimme der Violino Secondo zu einer grossen Anzahl (159) Instrumentalcompositionen, meist geringen Umfangs. (Die 2 ersten Seiten enthalten 5 Stücke.) Bei No. 109 steht der Name des Componisten: **Monsieur Jomelli**. („Chaccone“ in Es-dur.)
8. [Laute.] Ein in Leder gebundenes Heft in Querfolio enthält eine Anzahl kleiner Musikstücke in Tabulatur-schrift, wie es scheint, Gesangstücke für die Laute arrangirt. Das erste Stück ist bezeichnet: Si Jollois(?), das

zweite: les Oyseaux, u. s. w. Sonst fehlt jede nähere Angabe.

9. **Fiorillo**, Artaserse, Atto secondo, Atto terzo. Partituren. Manuscripte in Querfolio.

10. **Fiorillo**, Ignazio.
   a) Kyrie à Quattro voci, con Violini, Flauti, Oboe, Trombe, Corni e Timbani. (No. 2.)
      Partitur, Manuscript, in klein Folio.
   b) Te Deum, composta dal Maestro Ignazio Fiorillo. Mscr.
      In kl. Folio. Vorhanden: Violino primo (zweimal), Violino secondo (dreimal), Viola, Basso, Oboe primo Oboe secondo, Corno primo.
   c) Magnificat de Fiorillo. Violini, Alto, Basse, 4 voix.
      Partitur, Manuscript in Querfolio.

11. **L'Angelica.** Parte Prima, in Cassel l'anno 1779.
    Partitur, Manuscript in Quer-Folio.
    — — Parte Seconda in Cassel l'anno 1779.

12. **L'Inocenza difes?** (unleserlich.) Atto Primo, del Signor Chelleri. (Auf der Rückseite steht: La Giuditta, Atto primo.)
    Partitur in Querfolio, Mscr. (Scena Prima: Lotario et Adalgisa.) Die Schlussnummer ist nur skizzirt.

13. **Messa Breue** à 4 voci con Trombe, Tympani, 4 Vni et oboe. Partitur. Manuscript in Querfolio.
    [Am Schluss des Heftes steht: Finis in N. D. Manheim 1751 die terzia junij.]

14. Ein Sammelband in Quer-Folio enthält von **F. Keller** (Signor Chelleri, Kelleri):
    1. Sonata (für Clavier) in F-dur. Nur ein Satz.
    2. Allemande (D-dur.)
    3. Carillon (D-dur.)
    4. Sonata in A-dur, ein Satz. [cf. oben No. 2.]

    Der Band enthält ferner:
    Siciliana und Menuet in F-dur.
    L'attaqque du Moulin (G-dur, 2 Sätze).
    Le Galop de Rosinante, 2 Menuets alternativement. Sancho Panche, le couche de Don Quixote. (4 Sätze in G-dur.)
    Menuet del Signor Valentini. D-dur.
    Menuet D-dur.
    Gigne, Menuet und ein nicht näher bezeichneter Satz ($^3/_4$-Takt) in A-dur.
    Allegro, g-moll, $^3/_8$.
    Passacaille g-moll (von Händel), nicht vollständig.
    Menuet de Mr. le Baron de Löher (?), G-moll.
    2 Menuets in Es-dur und B-dur.

15. **Cajo Fabrizio.** Atto Secundo. Partitur, Manuscript in Querfolio.

16. Laetatus sum in his, Partitur, Manuscript in Querfolio, fünfstimmig (Sopr., Alt, 2 Tenöre, Bass) con stromenti.
17. **J. Becker.** Te deum. Herr Gott dich loben wir. Partitur und Stimmen in Autograph. Partitura à 18 voc. 2 Trompetti, Timpani, 2 Corni, 2 Clarin., 2 Hantbois, 2 Flaut., 2 Fag., 3 Tromboni ad lib. Organo obligato, 4 v. Disc., Alt, Ten., Bass, comp. p. J. Becker, Music-Director, aufgeführt am 15. Mai 1803 in der St. Martinskirche zur Feier der Proklamation der Kurwürde Wilhelms IX.
18. Diligam te, Motetto al Choro del Signore **Rochefort.** Manuscript in klein Folio. Chor- und Orchesterstimmen. Der Name des Componisten steht auf mehreren Stimmen. Die übrigen Namen, die auf den Singstimmen stehen, scheinen die Namen der Sänger zu sein.
19. Magnificat. Manuscript in klein Folio. Vorhanden: Canto und II je zweimal, Alto viermal, Tenore viermal, Basso viermal, Violino I dreimal, Violino II dreimal, Oboe I, Oboe II, Violetta dreimal, Violoncello zweimal, Violone dreimal, Organo. — Ausserdem sind noch Singstimmen in Octavo vorhanden: 2 Sopran-, 3 Alt-, 4 Tenor- und 2 Bass-Stimmen.
    Auf der obersten Stimme glaube ich den mit Bleistift geschriebenen, beinah völlig erloschenen Namen Chelleri zu erkennen.
20. **Lahmeyer,** J. F., Musiklehrer am Seminario und Organisten an der Egidienkirche in Hannover, Handbuch der Harmonielehre oder Anweisung zur Theorie der Musik. Zunächst zum Selbstunterricht für Seminaristen und angehende Orgelspieler bestimmt. Hannover 1823. Eigenthum des Verfassers. Querquart, ungebunden.
21. **Johann Christoph Böttners** weyland Organisten an der Königl. Schlosskirche und Lehrers der Vokal- und Instrumental-Musik am Königl. Schul-Seminario zu Hannover **Choralbuch** zum Hannöverschen und Lüneburgschen Kirchen-Gesangbuche. Neue verbesserte und vermehrte Auflage von Heinrich Wegener, Hoforganisten in Hannover. Hannover bei den Gebrüdern Hahn, 1817. Quarto, ungebunden.
22. **Choralbuch** zu dem neuen bremischen Gesangbuch betitelt: Christliches Gesangbuch zur Beförderung öffentlicher und häuslicher Andacht. Vierstimmig gesetzt und herausgegeben von Johann Heinrich Lange, Organist an St. Stephani Kirche in Bremen. Bey dem Verfasser zu bekommen. Rinteln, gedruckt bey C. A. Steuber. Ohne Jahr. Querquart.
    (Die Vorrede ist datirt: Bremen im Januar 1821.)
23. Leichte **Zwischenspiele** zu den gebräuchlichsten Melodien des Lippischen Choralbuches von A. H. Pustkuchen.

Erstes Heft. Rinteln, gedruckt bey Carl August Steuber. Preis 27 Gr. — Querquart, ohne Jahr, ungebunden.

24. Sammlung leichter **Arien und Chöre** mit Klavier- oder Orgelbegleitung zum öffentlichen und häuslichen Gebrauch. Komponirt und Ihrer Hochfürstlichen Durchlaucht der regierenden Fürstin zur Lippe, Emilie Friederike Caroline, gebornen Prinzessin zu Schwarzburg-Sondershausen, unterthänigst zugeeignet von A. H. Pustkuchen. (Drittes Heft der Gesangstücke.) In Commission in der Meyerschen Hofbuchhandlung zu Lemgo. Preis 1 Rℓ 8 gGr. In Folio, ohne Jahr, ungebunden.

25. **Melodien** zum bremischen Liederbuch für Schulen. Herausgegeben von Johann Heinrich Lange, Organist an St. Stephani Kirche in Bremen. Bey dem Verfasser zu bekommen. Rinteln, gedruckt bey Carl August Steuber. Octavo, ohne Jahr, ungebunden.

26. **Melodienbuch** zum neuen bremischen christlichen Gesangbuch zur Beförderung öffentlicher und häuslicher Andacht. Herausgegeben von Johann Heinrich Lange, Organist an St. Stephani Kirche in Bremen. Bey dem Verfasser zu bekommen. Rinteln, gedruckt bey Carl August Steuber. Octavo. Ohne Jahr, ungebunden.

27. **Melodien** zu den Liedern der Freude und Tugend. Gesammlet und herausgegeben von Peter Gleim, Cantor und Lehrer an der Bürgerschule zu Eschwege. Auf Kosten des Herausgebers. Zu haben bey Herrn Krieger in Marburg, Herrn Steinhausen in Cassel und beym Herausgeber. Rinteln, gedruckt bey Carl August Steuber. Querquart, ohne Jahr, ungebunden.

28. Ein gebundenes Heft in Querquart, enthaltend in **Tabulaturschrift** Serenaten, Arien, Gavotten, Sarabanden und ähnliches. Ohne jede nähere Bezeichnung.

29. Lieder für Elementar-Schulen, in Musik gesetzt von **Michael Henkel,** Lehrer der Tonkunst. Fulda, gedruckt in der Müllerschen Hofbuchdruckerey. 8. [Erste Sammlung 1821. Zweite verbesserte Auflage 1823. Zweite Sammlung 1823. Dritte Sammlung 1823 in 2 Exemplaren.]

30. Ein Folioheft in buntem Umschlag mit der Aufschrift „**Viola**“ enthält in Tabulaturschrift folgende Stücke:
    Air en manière de prélude,
    Entrée d'Apollon,
    Sarabande,
    Aire Angloise,
    Menuet.

31. Ein Quartheft, enthaltend die Stimme des Basso Continuo zu einigen kleinen Stücken. (Nur ein Blatt ist beschrieben.)

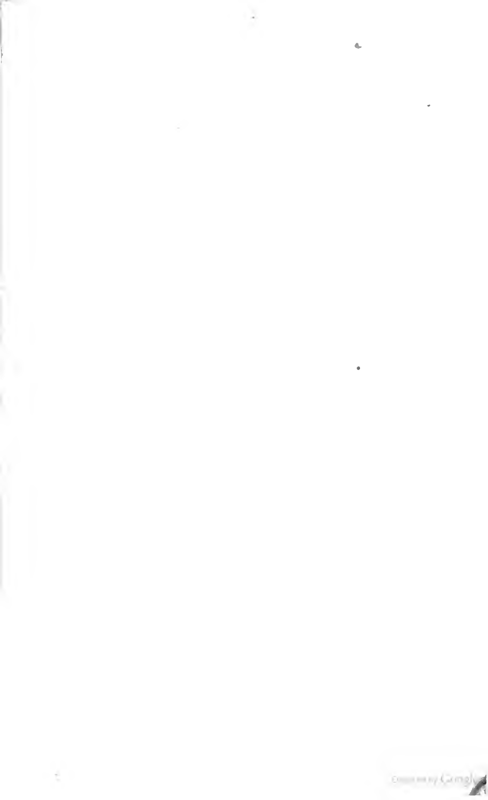
Digitized by Google

32. Unter diesen Musikheften finden sich auch folgende **Textbücher:**

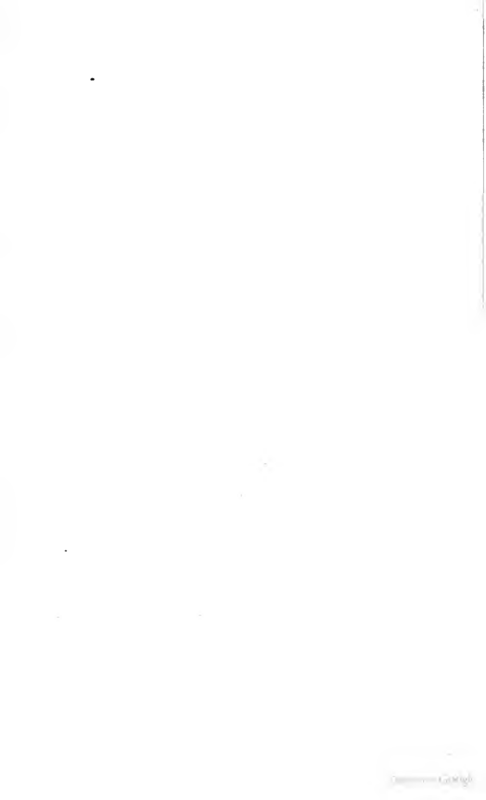
1. Italienischer, französischer und deutscher Text zu einer Cantate: „Die letzten Augenblicke Werthers“ in Musik gesetzt von Felix Blangini, Kapellmeister Sr. Majestät des Königs von Westphalen. 2 Quarthefte, gedruckt.
2. Französisches Textbuch: Iphigenie en Aulide, Tragédie-opéra, zu Glucks Musik. Manuscript, Quartheft mit der Aufschrift: No. 10.
3. S. Giovan Gualberto, Oratorio posto in Musica dal molto rev. padre Sequi, Priore della Badia di S. Trinità in Firenze, e dall' Eminentiss. e Reverendiss. Sig. Cardinale Pietro Otthoboni, Vicecancelliere di S. Chiesa, fatto cantare nel Palazzo della Cancellaria nella Quaresima dell' anno 1711. In Roma, per Antonio de'Rossi alla Piazza di Ceri. Con licenza de Superiori. In Quarto.
4. Il Trionfo della Musica. Cantata tradotta dal tedesco e nuovamente posta in musica da D. d'Apell, Frà gli Arcadi Filleno Tindaride, Accademico Filarmonico di Bologna. Cassel, Stampato con Caratteri di J. F. Estienne, 1802.
   In Quarto. [Am Schluss der Dedication bezeichnet sich der Componist als „Consigliere intimo della finanze, Pastore Arcade, ed Accademico Filarmonico."]
5. Textbuch zu Athalia von Schulz. In Octavo, ohne Bezeichnung des Druckortes.
6. Lied, dem Herrn Capell-Director Kleinknecht, und vorzüglichsten Lieblingen des Tempels der Tonkunst, seinen besten Freunden geweyht, von E. C. Dressler. Onolzbach, gedruckt mit Messererischen Schriften. 1773. In Quarto.



Druck von L. Döll in Kassel.



Digitized by Google


Digitized by Google



